4. Jahrgang. — No. 88.

1 Cent.

Celegraphische Depeschen.

Beliefert bon ber United Breg.)

Juland.

Am Galgen.

Freeholb, D. J., 13. April. Louis Barriott wurde heute Bormittag gwijchen 10 und 11 Uhr wegen Ermordung ber Frau Leonard von Atlantic Sighlands gehängt. Er ging gleichgiltig in ben Tob. Das Mtordverbrechen hatte er fcon mahrend bes Broceffes eingestan= ben. Er hatte bie Frau umgebracht, indem er ihr ben Schabel gum Theil ein= folug und fie bann überdies mit einem in Berbindung. Strict erdroffelte, lebiglich weil fie ihm nicht zu Willen war. Die Unglüdliche hinterließ einen Bittmer - für melden

Das Fallbrett ging um 10:20 Uhr nieber, und bie Sinrichtung vollzog fich ohne Zwijchenfall. Im letten Mugen: blid, als Barriot vom Sheriff Abichieb nahm, brach er boch in Thranen aus, und er mußte aufrechterhalten merben, mabrend feine Sande gebunden murben.

Barriott gearbeitet hatte - und zwei

Schadenfeuer.

Bafhington, D. C., 13. April. Seute früh um 9 Uhr murbe in bem Mafdinenraum neben bem Brefgimmer bes "Evening Star" Feuer entbedt. Es

entstand ein fehr bedeutenber Berluft. Obwohl bie gange Feuerwehr bie Flammen befampfte, murbe bas gange Geschäft gerftort.

Jerfen City, N. J., 13. April. Heute früh um 1 Uhr brach in ber City Hall Feuer aus. Man muntelt von politischer Brandftiftung, und es herricht große Aufregung.

Demofratifche Staats-Convention.

Harrisburg, Ba., 13. April. 3m Opernhaus babier murbe heute Dachmittag um 12:15 Uhr bie bemofra= tifche Staatsconvention für Bennints vanien vom zeitweiligen Borfiter Belt= hoover mit einer langeren, ftart gu Sunften von Grover Cleveland gehaltes nen Rebe eröffnet. Die Salle mar reichlich geschmudt, und ber Unbrang ein jo großer, bag bie Gipe noch nicht gur Balfte ausreichten, und zeitweise viel Ruddelmuddel entftanb.

Sochfluth auch in Manitoba.

Winnipeg, Man., 13. April. Det Red und ber Affinaboine River find heute Bormittag aus ihren Ufern getre: Schon feit vergangener Racht ift man in Beschäftstreifen fehr beunru-Das Gis ift noch feft, und wenn erft biefes fich faut und auflöft, bann wird erft bas Schlimmfte tommen! Die Rellergeschoffe bes ,, Rorthern Bacific theilmeife auch bie ,, Northern Bacific Transfer R. R. " fteben unter Baffer. | hergeftellt.

Shlimme Explofion.

Scranton, Ba., 13. April. Die Anlagen ber "Moofit Bulver Co." flogen heute theilweise in bie Luft. Bier Betöbtete und 20 Berlette.

Dampfernadrichten. Elugefommen:

Dem Dort: Friesland von Untwer: pen; Dibam von Amfterbam; Bolynefia von Ropenhagen. Glasgow: Furnegia von New Port.

Liverpool: Tauric und City of Baris ron New Dort. Southampton: Savel, von New York nad Bremen.

Antwerpen: Bennland pon Rem Dort hamburg: Guevia von Rem Dort. Bremen: Ems von New Dort. Albgegangen:

Mem Port: Momadic nach Liverpool. Liperpool: Majestic nach Rem Port. Queenstown: City of Chicago nach

Rem Dort. Die aus Dem Dort gemelbet mirb hat bie Samburg=Umeritanische Dampf= fciffgefellicaft ein Abkommen mit bem Boftamt getroffen, wonach bie für bas Mustand bestimmten Poftfachen bis gum letten Augenblick vor ber Abfahrt bes Dampfers angenommen merben und zwar ohne Berechnung von Ertragebühren. Der ameritanifche Poftbeamte vom Seepostamt wird eine Stunde lang vor ber Abfahrt bes Dampfers bie ausländische Boft in Empfang nehmen. Der erfte Dampfer, bei welchem Diefer Dienft beginnt, wirb bie "Normannia"

fein, die am 21. April von New Port

für bie nachften 18 Stunden folgen= bes Wetter in Illinois: Regenfchauer und heftige Gemitterfturme für beute Dadmittag; ftarte Guboftminbe.

Telegraphische Notizen.

In Brooklyn, R. D., macht eine Berficherungsbranbichatung in einer Miethstaferne, mo u. A. Gottlieb Stein: brenner wohnte, beträchliches Auffeben. Steinbrenner und Albrecht, welche Beibe ber Polizei ichon langit als Unarchiften betannt fein follen, wurden verhaftet Albrecht foll ausgefagt haben, bag ein portugiefifcher Unardift bas Feuer an: gelegt. Das betreffenbe Feuer wurde übrigens ohne großen Berluft gelöfcht.

Das Befinden ber Gattin bes Brafibenten hat fich wieder erheblich gebeffert.

- Der New Yorker Bolizeisuperin= tenbent Murray, welcher icon feit Jah: ren fogufagen Invalide mar und von feinem früheren Rufe zehrte, bat jest feinen Abschied genommen, und fein Nachfolger ift ber bisherige Polizeis inspector Byrnes geworden. Murray bekommt eine lebenslängliche Benfion von \$3000 jährlich.

Ausland.

Momben u. f. w.

Luremburg, 13. April. Die Mufregung über bie Attentate ber Anar: chiften ift abermals gefteigert worben burch bie Entbedung zweier großer Bomben auf einem von Bruffel fom: menden Guterzug. Die Bomben mas ren mit einem mächtigen Sprenggoff ges laden, und man glaubt, bag fie gur Bermenbung in Luremburg felbft bes ftimmt maren. Es murben mehrere verbächtige Berfonen am Guterbahnhof gur Beit ber Unfunft bes Buges bemertt, boch brachte man ihre Anmejenheit nicht fogleich mit ber vorliegenden Gefchichte

Bis por Rurgem mar Luremburg burchaus unberührt von ber anarchiftis ichen Agitation geblieben, aber vor etwa mei Bochen, gur Beit als die Barifer Unarchiften eingeschüchtert und gum Theil ausgetrieben murben, tauchten bier mehrere Muslander auf. Die Bolis gei beobachtete fie alsbald icharf, fonnte hnen aber nichts anhaben, ba fie regu= lare Sandwertsbeschäftigungen fuchten und auf alle Fragen Austunft geben fonnten.

In ben letten paar Tagen faben bie Schilbmachen am Großherzoglichen Balais häufig Berfonen nach Ginbruch ber Racht fich in auffälliger Beife ber= umtreiben und anicheinend bie inneren und außeren Berhaltniffe bes Baues möglichft genau ausspioniren. Daber find bereits befondere Borfichtsmaß: regeln am Balais und an anderen öffent: ichen Gebäuden getroffen worden. Man weiß, bag ber Großherzog Abolph ben Anarchiften besonders verhagt ift.

Der Großbergog hatte alle irgendwie radicalen Kundgebungen in Luxemburg auf bas Strengfte unterbrudt und fich auf das Scharffte fomohl gegen Un= archismus wie gegen Socialismus aus: gefprochen. Bang befonders intereffirt er fich für ein gemeinfames Borgeben aller europäischen Regierungen gur Mus= rottung ber anarchiftifchen Maitation. Man fürchtet baber, bag es bie Unarchi= ften auf ihn und feine Familie abgefeben haben. Die biebern Luremburger find auf's Mengerfte entfest.

Bismardt und der Reptilienfonds.

Berlin, 13. April. Gin Theil ber beutschen Breffe bringt beharrlich in bie Regierung, Die Brofchure gu unter: bruden, melde eine Dlenge betaillirter Mittheilungen über bie angeblich corrupte Bermenbung bes Welfenfonds burd Fürft Bismard, mahrend beffen langer Umtsperiode als Raugler, ent= balt. Diefe Mufforberungen find indeg burdnus unnöthig, ba bie Regierung ohnehin ihr augerft Dtögliches gethan bat, um bie Berbreitung Diefer Gdrift Sotels" und anderer Gebaube, fowie an behindern. Gegenwartig wird eine neue Auflage biefer Schrift in Birich und auf bas Griuchen be beutschen Regierung an die Schweizer Behörben, Die Beröffentlichung bes Bertes ju unterbritden, antworten biefe einfach, baß fie nichts in ber Gache thun fonnten, ba bieje Ungelegenheit nicht ben Schweizer Bundesgerichten guftandig fei, fondern ber Rantonscontrolle unterftebe. Man glaubt übrigens, daß Die Quittun: gen über empfangenes Gelb, von benen bie Brofcure Dachbilbungen enthält, cht find, obgleich fürglich, als bie Schweizer Regierung, um augenfällig barguthun, bag fie bie Borftellungen ber beutschen Regierung mit Boflichfeit behandle, bie Berleger gum Borlegen ber Originale jener Schriftstude veranlaffen mollte, bicfe Aufforderung nicht beachtet murbe, pielleicht meil man es nicht für ficher bielt, Die werthvollen Mannfcripte auch nur ben Sanben von icheinbar unintereffirten Beamten anguvertrauen.

Gs ift noch nicht allgemein befannt, bag bieje Schrift ben vielgenannten Sauptmann v. Chrenberg gum Berfaffer hat, melder u. A. fich als polizeilich bes ahlter Betipitel im Lager ber Ungr diften gu Saufe machte, fruber auch einmal einen Griminalproceg megen Bertaufs von Festungeplanen gu besteben batte, und 1889 in Burich megen Berleumbung gewiffer abeliger preugis fcher Militars verhaftet murbe. Da= mals entwifchte er, ftellte fich aber frei: willig einem Militargericht in Baben, bas ibn freifprach. Es verlautete, er fei nur besmegen frei ausgegangen, meil er ber uneheliche Sohn eines Sobengollern fei. Gegenwär: tig foll fich fr. v. Chrenberg in Umerita aufhalten und eine ameritanische Mus: gabe feiner befagten Schrift in ben Martt zu bringen fuchen. In feiner erftermabnten Gigenschaft, als Bolizeis fpion und "Agent Brovocateur", mare er alfo ein Rahrling bes Buttfamer: Bismard'ichen Boligeifnftems gemejen, und in biefer Function hatte er ficherlich Belegenheit genug, Material üler bie theilmeife Bermenbung bes "Belfen= fonds" zu fammeln.

Ruffland und Ber. Staaten gegen Eng-

Berlin, 13. April. Die , Rational: geitung" befpricht bie angebliche Abficht ber ruffijchen Regierung, eine Rohlenftation in Gilbamerita angulegen. Dieje Roblenftation, fagt bas Blatt, murde nothwendig fein im Fall eines Rrieges, an bem Rugland und England gegens einander betheiligt maren. Denn in einem folden Fall tonnten ruffifche Rriegsichiffe nach Blabimoftot, bem Morinebepot Ruglands im Rorben bes Stillen Oceans, nur über Cap Sorn gelangen, weshalb eine Rohlenstation in jener Gegend bedurft murbe. Gleich: zeitig weift bas Blatt auf bie Mitthei lung bin, bag bie Ber. Staafen gerabe jest behufs Erwerbung einer Rohlens ftation in Uruguan unterhandelten, und will in biefem Bufammentreffen beiber

Greigniffe einen Beweis bafur feben, bağ Rugland und bie Ber. Staaten beabfichtigten, gemeinschaftlich gegen Große

britannien gu operiren.

Brieg mit Buffand erwartet! Wien, 13. April. Der öfterreichifch= ungarifde Kriegsminifter Baron v. Baur hat bem Reichsrath ben Plan un= terbreitet, bas Rriegsheer gu verftarfen burch Ginreihung von 10 Mann mehr in jede Compagnie ber Infanterie-Regis menter und burd Bilbung von zwei neuen Cavallerieregimentern.

Man glaubt, daß man meber in Defterreich noch in Ungarn gogern wird, ben Plan anzunehmen, benn man hat ein ftartes Gefühl, daß ber Rrieg mit Rugland nicht mehr lange hinausgescho: ben merden fann, und daß ber Steige: rung ber ruffifden Ruftungen in Polen mindeftens mit ebenjo weit gehenden Bor= bereitungen feitens Defterreichellngarns begegnet werden muß. In Ungarn bes fonders herricht geradezu ein glubenbes Berlangen nach einem Rrieg mit Rug: land, um Rache gu nehmen für bie Theilnahme Ruglands an ber Unter: brudung bes ungarifden Unabhangig= feitstampfes.

Bildhauer Matter geftorben.

Wien, 13. April. Der befannte Bildhauer Matter ift geftorben. Derfelbe hatte bas berühmte Standbild pon Ulrich Zwingli in Burich und viele anbere Runftwerte angefertigt, welche fich eines Beltrufes erfreuen.

Arbeiterunrußen !

Wien, 13. April. In ber fleinen Fabrifftadt Dachod in Bohmen fam es heute zu einem bedentlichen Bufammenftog zwifchen Bolt und Ben-

Die Tabrifarbeiter ftriften megen Schlechter Behandlung, theils auch behufs Lohnerhöhung, und veranstalteten eine Rundgebung. Die Gendarmerie murbe aufgeforbert, bas Bolt auseinandergutreiben, und that bies auf höchft brutale Beife. Biele auf beiben Geiten murben verwundet.

Telegraphische Motizen.

Die beutschen Gocialiften haben mit ihrem Boycott über alle von nicht: organifirten Arbeitern angefertigten Berbrauchsgegenftanben theilmeife er= hebliche Refultate erzielt, befonbers bin: fichtlich ber Sutfabritation; es find nicht weniger als 800,000 Sute perfauft worben, Die fammtlich in Gabriten ber: geftellt murden, in benen Gewertichaftler, refp. Socialiften beichaftigt waren.

- Richt blos in Defterreich, fonbern auch in Deutschland haben fich in ben letten Tagen verheerende Balbbranbe ereignet. Go wurden bei Reubed 1750 und bei Barbah! mehrere hundert Acter Balbiand geritort.

Das in einigen Tagen au verof= fentlichende neue Programm ber beut= den Ultraconfervativen foll and einen Baragraphen enthalten, in welchem ber Antijemitismus befürwortet mirb.

- Bieber einmal beigt es, bag Deutschland ein internationales Bor= geben gur Unterdrudung bes Anarchis: mus in Unregung bringen wolle".

- Specialbepefchen aus Gt. Beters: burg gufolge foll bas Berbot ber Ges treideausiuhr aus Rufland noch im Laufe Diefes Monats aufgehoben mer=

- Mus Gierra Leone, Beftafrita, wird gemelbet, bag bie Englanber ben im Innern bes Landes gelegenen Ort Cambi eingenommin und gerftort haben.

- Gr. v. Giers, ber ruffifde Mini: frer bes Meugeren, wird angeblich nachftbem vom Umte gurudtreten. Er ift fürglich an ber Wefichteroje ertrantt und leibet jest an einem ichmerghaften Gefchwar im Weborgang, welches völlige Caubheit gur Folge haben burfte.

- In Beneguela, Gubamerita, foll wieber vollständige Rube herrichen. Go hat wenigstens ber bortige Minister bes Meugern an ben venezuelischen Befandten in Bafbington, Bolet Beraga, tele=

- Giner Devefde aus Cairo que folge hat Egypten fammtliche militari= fche Boften an ber arabifden Rufte bes Rothen Meeres vollständig ber Türkei

- Der "Boffifden Beitung" mirb aus Sanfibar, Ditafrita, bepefdirt, bag ein Complott gur Abfegung bes bortigen Gultans entbedt morben fei. Un Stelle bes Gultans foll ein Bring von Mustat treten, und bie Englander follen mit ber Absehung bes Gultans einverftanden fein, um thre Schutherr= fchaft über Mustat ausbehnen gu fons

- Die Legislatur ber brafilianifden Bropin; Matto Groffo bat Die Unabbangigfeit ber letteren von ber Repus blit Brafilien ertlart.

- Bruno B. Gottichalt, ber in Dem Bort und Chicago mit europais ichen Staatsichuldicheinen betrügerische Geidafte machte, murde im Griminal: gericht gu Dem Port bes Grogbiebs table im zweiten Grabe foulbig befun-

- Bu Manitowoc, Disc., brannten gestern bie Fabrifgebaube ber "Manitowoc Manufacturing Co. " nieber, welche Schulen: und Theatermobiliar verjer: tigt. Directer Berluft etwa \$200,000 . lleber 225 Arbeiter find burch ben Brand beschäftigungslos geworden.

- In Butte, Mont., brannten bie Schmelgwerte ber "Butte & Bofton Co." ab. Berluft \$250,000, ungerech: net ben Umftand, bag etwa 500 Arbeiter burch die Feuerabrunft brotlos murden.

Telegraphifche Motizen.

Chicago, Mittwod, den 13. April 1892. - 5 Uhr:Ausaabe.

Der Rrieg in Whoming gwifchen Biebmeidebefigern und Rleinviehandlern foll jest mit Silfe pon Bundesmilitar unterbrudt merben.

- Prafident Sarrifon hat geftern eine Proclamation erlaffen, worin er ben 19. April als ben Tag bestimmt, an welchem bie noch bbrig gebliebenen Ländereien ber Chegenne: und ber Arrapahoe = Indianerreservationen in Ofla= hom'a zur Besiedelung freigegeben werden

- 3m Mohamtthale (Staat New Port) und anderwarts im Often wurbe gestern eine, nur wenige Secunden ans bauernbe, aber ziemlich heftige Erd= erschütterung mahrgenommen.

- Bei ben geftrigen Stabtmahlen in Albany, D. D., fiegte ber bemotra= tifche Mayorscanbibat James S. Man: ning, ein Cobn bes fruberen Bunbes: Finangminifters Daniel Manning.

Roch unaufgetfart.

Beute Morgen um 9 Uhr fruh murbe gu bem Saufe von John Reiber, Do. 18 S. Unn St., ein Batrollmagen gerus fen. Die Boligiften trafen bortfelbit Die Gattin Reibers mit fcmeren Ropf= munden am Boben liegend an. Die Frau murbe in's County- Sospital ge= chafft, wo man ibre Berletungen für lebensgefährliche erfannte.

Ihr Gatte, ber bei feiner Berhaftung einen falichen Ramen angab, fteht unter bem Berbachte, ber Frau bie Berletun= gen beigebracht gu haben.

Mile Benie fann Riemand befricbigen. Mit ber "Abendpoli" icheint aber bie überwits genbe Mehrzahl ber Chicageer Benifden gw frieden zu fein.

Bor ber Straffammer bes Berliner Landgerichts fanden am Camftag ben 19. Marg die Berhandlungen gegen die Theilnehmer an ben Stragenframallen bom 25. und 26. Februar ftatt. Ungeflagt maren 22 Personen, meift Bur-ichen zwischen 16 und 22 Jahren. Sammtliche Ungeflagte befinden fich in Saft. Die Unflage beichulbigt bie Gingelnen verschiedener Strafthaten: ber Theilnahme an einer Zusammenrottung bon Menfchen, welche mit bereinten Rraften gegen Berfonen und Cachen Gewaltthätigfeiten berübten, bes Biberftandes gegen bie Staatsgewalt, ber Aufforderung gum Wiberftanbe por berjammelter Menichemmenge, ber Dajestätsbeleidigung, ber Beleidigung ber Schutmannichaft, ber Aufreigung gu Gewaltthätigfeiten und ber Theilnahme an einer Bufammenrottung, welche

Plünderungen verübie. Es handelte fich um die befamten Rrawalle in der Landsberger-, Blumenund Roppenftraße, beren Charafter burch die Beweisaufnahme fich fo berausstellt, wie er seiner Beit auch in ber "Frankf. 3tg." geschildert worden ift. Die Angeflagten haben babei gelarmt, Schaufenfter eingeschlagen, Schupleute beleidigt, "Saut ihm" gerufen, einer hat die Anarchie leben laffen, Burft aus einem Laben geftohlen zc. Gigent= liche Strolde find nicht barunter. Der Staatsanwalt hielt es für unumftöglich erwiesen, daß ber Ausgangspuntt gu ben Greeffen in der Berfammlung ber Urbeitelofen gu fuchen fei, in welcher bas burch aufriihrerische Reben perbrei= tete Gift bes Rlaffenhaffes gierig aufge= fogen fei. Die geiftigen Urheber ber Rramalle feien leider nicht gefaßt wor= ben; fie haben in fluger Weife bas Bift unter die Maffen gebracht, daß fie ftrafrechtlich nicht gut faffen feien. Die Bilder, die diese Berhandlung gu Tage gefordert, feien nur ein schwacher Abglang ber wirflich vorgefommenen aufrührerischen Scenen. Der Schaben, ber burch die Gewaltthätigteiten berurfucht worden, fei erheblich groß geme= fen, und über die große Gefährlichfeit folder Zusammenrottungen könne fein Zweifel obwalten. Dag ber Berlauf ber gangen Unruhen nicht ein viel be= bentlicher geworden, fei der Energie und ber Umficht ber Polizeimannschaften gu perbanten. Ilus ber urfprünglich beabfichtigten Demonstration ungufriebener Menichen feien Angriffe gegen bas Eigenthum geworden, bann fei Biberftand gegen die Staatsgewalt gefolgt, Rlaffenhaß und ichließlich die Beleidi=

baran ichlog fich Aufforderung gung des Raifers. Der Gerichtshof verkundete nach zweieinhalbstündiger Berathung bas Urtheil. Der Gerichtshof ift babon ausgegangen, bağ es bezüglich bes § 125 genügt, wenn die Betreffenden bas Bewugtfein gehabt haben, daß fie fich in einer Menfchenmenge befinden, Die fich gur Berübung von Gewaltthätigkeiten gujammengerottet hat und wenn fie trobbem in Diefer Menschenmenge berbleiben. Bon biefem Gesichtsbunfte aus bat ber Berichtshof den minderjährigen Lehrling Boigt, welcher mit einem Stein in ein Schaufenfter geworfen, ju 2 Jahren, Tidau au 1 Jahr 3 Monaten, Pfifter zu 3 Jahren, den minderjährigen Blankenburg ju 2 Jahren, Comidt ju 3 Jahren, den minderjährigen Burichen Buste ju 2 Jahren Gefängniß, und wegen Bergebens gegen die §§ 105 und 113, begw. 116 die Angeflagten Mengel gu 2 Monaten, Prochnow ju 3 Monaten, Rlemm gu 6 Monaten, Ridel gu 1 Jahr, Stahn ju 9 Monaten, ben minderjährigen Sarder ju 4 Monaten, Glag zu einem Jahr, Guerte gu 2 Dtonaten, Martur ju 1 Jahr Gefangnig, Doring au 1 Jahr, Fris wegen Dlajeftatsbeleidigung und Beleidigung der Berliner Schutmannicaft gu 2 Jahren

Gefängniß verurtheilt.

an der Leiche Mugufta Inquest Blievernichts.

"Deutschen Sofpital" murbe heute ber Inquest an ber Leiche bes jungen Maddens, meldes in ber Rahe von Sigh Ribge fterbend auf ben Ge: leifen der Morthwestern Bahn gefunden worden mar, abgehalten.

In ber Tobten mar ingmifchen bas Dienstmädden Mugufie Blievernicht er= fannt worben, und die Mutter beffelben, Frau Johanna Blievernicht von No. 104 Ebgar Str., trat als erfte Zeugin auf. Gie erffarte, bag ihre Tochter 16 Jahre alt und bei ber Familie Boigts mann, Gde Charlton und Bictor Str., bebienftet gemejen fei. Um Conntag hatte Auguste bas elterliche Saus befucht und die Beugin fie Abends nach Uhr bis gur Station Clybourn June: tion begleitet. Bierfelbit babe bas Mabden ben Bug beftiegen, um nach Saufe gu fahren. Das fei bas leste Mal gemefen, bag fie ihr Rind lebend gefeben batte.

Undere Beugen, barunter bas Berjo: nal bes Buges Ro. 39 ber Rorthmes ftern Bahn, fagten aus, bag bas Dab= den zwischen Rodgers Bart und Sigh Dibge von bem Buge gefprungen fei. Die Beugen haben jedoch nicht bemerft, bag bie Springerin fich verlett hatte, ober gar auf ber Stelle liegen geblies ben mare.

Der Wahrfpruch ber Gefdmorenen lautete, bag Augufte Blievernicht an Gehirnblutungen geftorben fei. Diefe letteren feien Die Folgen einer Schabels verletung gemefen, melche fie fich bei einem Sprunge vom Buge Do. 39 ber Northwestern Bahn zugezogen hatte.

Gine Mordthat vermuthet.

Poliziften unterfuchten geftern Abend bie Reller = Localitäten unter bem Saufe No. 98 Law Ave., meil man vermuthete, bag bortfelbft bie Leiche von Benry Wheeler verborgen liege.

Wheeler wohnte in Diefem Saufe mit feiner Frau, boch mar bas Bufammen= leben ber Beiben ein fehr ungludliches. Um 4. Januar erftattete bie Frau bie Anzeige, bag ihr Dtann fpurlos verfcwunden fei. Es murbe in Erfah: rung gebracht, bag Wheeler einige Tage porher ein Grundflid an ber Babajh Ave. um ben Breis von \$6000 verlauft habe. Der Raufpreis murbe mit \$3200 im Baaren und in einem Ched von \$2800 begahlt. Den Ched hat Wheeler in ber Union Rational Bant beponirt, mit bem Baargelbe ift er jeboch verfcmunden.

Die Boligei ift ber Meinung, bag Bheeler ermorbet und um bas Gelb be:

raubt marben ift. Die Unterfuchung blieb ohne Refuls tat, meil ber Reller gur Beit mit Baffer

angefüllt mar. Beute Mittag murbe bie Gattin Bheelers als vermißt bei ber Boligeis ftation gemelbet. Gie hat heute Mor: gen gu früher Stunbe ihre Bohnung verlaffen und murbe feit ber Beit nicht mehr gefeben. Durch biefen Umftand wird ber Berdacht ber Polizei, welcher fich in erfter Linie gegen Bheelers

Frau richtete, noch mehr beftartt. Im Laufe bes Rachmittags mirb eine nochmalige, eingehende Untersuchung bes Rellers vorgenommen merben.

Die "Abendpuft" if bas anerfannt befte beutide Blatt für fiebe Angeigen.

Rurg und Men.

* Stanford McGill murbe geftern Abend verhaftet, weil er bie 14jabrige, bei ihren Eltern, Ro. 241 2B. Late Str., mohnhafte Rofie Bright in ein unordentliches Saus an ber G. Dan Str. loden wollte. Gein Berhor wirb am 15. b. M. ftattfinden, bis mobin McGill unter \$500 Burgichaft fteht.

* Der Rachtmachter 2B. S. Frahn murbe fürglich, angeblich, weil er bie Arbeiter gum Strife aufreigen wollte, aus den Dienften von 3. S. Bard, No. 249 Armitage Ave., entlaffen. Da er Diefermegen Drohungen gegen Barb ausstieß, murbe er beute von Richter Geverfon um \$10 beftraft.

" George Beigant, von beffen Berhaftung fürglich in ber "Abendpoft" be= richtet worden ift, murbe heute megen vier Ginbrüche unter \$2000 Burgicaft bem Criminalgerichte überwiefen. 2113 Rlager traten gegen ibn auf Charles Scubby, Charles Barren, William Tonelli und Richard Roths. 3m Bes fipe bes Diebes fand man eine Orgel, beren rechtmäßiger Gigenthumer noch unbefannt ift.

* Der Do. 229 Dft Chicago Mive. wohnhafte Michael Changaban gerieth heute Morgen um halb 8 fthr beim Ab= fteigen von einem Buce ber Illinois Gentral Bahn an ber 14. Gtr. unter cine Rangirlotomotive. Man fchaffte ihn mit zerichmettertem Gug in's St. Lufas=Sojvital.

" Bis h ute Rachmittag um 2 Uhr mar es ber Polizei noch nicht gelungen, ben Ruticher bes Wagens, melder Berra Morit Gelg, von ber Firma Gela. Schwab & Co., niebergeworfen und fchmer verlet batte, gu verhaften. Raberes über ben Gall finden bie Lefer an anberer Stelle b. Bl.

" 3m Berein "Binbobana" Streitigfeiten ausgebrochen, welche ju einer offenen Spaltung geführt haben. Die "wirklichen Wiener" haben fich gur Grundung eines neuen Bereins, welcher ben Ramen "Biener Berein" führen entichloffen und merden morgen Abend um 8 Uhr im Sauje Ro. 273 Milmautee Ave. ihre erfte Berjammlung abhalten.

Berbeerende Feuersbrunft.

Das Gebäude der "Confumers Pure Jee Co." ein Raub der flammen.

850,000 Edaben.

In meniger als einer Stunde Beit murde heute Morgen bas ausgebehnte Rabrit-Gtabliffement ber Confumers Bure Sce Co. " on ber Ede ber 35. und Buttler Str. durch Teuer beinahe voll=

ftanbig gerftort. Es war turg nach \$7 Uhr und von ben Arbeitsteuten maren noch wenige auf bem Plat ericienen, als eine gluhende Roble von dem Fenerheerde einer beweglichen Maidine, welche in bem noch unvollendeten, vierstödigen Gebande ftand, auf den holgernen guß= boden fiel. Riemand mar in unmittel= barer Dahe und Die Aufmertfamteit ber Arbeiter murbe erft rege, als bie heilen Flammen in ber Dabe ber Das ichine icon emporloderten.

Bunacht murbe ein erfolglofer Ber= fuch gemacht, die Flammen gu lofchen und bann erft lief einer ber Leute gum nächften Marmtaften, ber ungludlicher Beije brei Blod's weit entfernt mar und rief die Feuermehr. Che bie lettere anlangte, hatten Die Flammen fich fcon riefig ausgebreitet und aus allen Fenftern bes Gebändes ichoffen hohe Feuer= faulen bis gum Dade empor.

Gublich von bem brennenben Reubau frand bas alte Fabrif-Gebaube ber Ge= fellichaft und bie Feuerwehr richtete gu= nachft ihr Mugenmert barauf, biefes mo= möglich gu retten. Bor allen Dingen murde ein zweiter und gleich barauf ein britter Mlarm gegeben. Gine große Un= gabl Sprigen ericien bemgufolge, boch ehe biefelben Aufstellung nehmen und in Thatigfeit treten tonnten, fturgten zwei Bande bes brennenden Gebaubes gufammen und toloffale Quantitaten von Biegeln, Steinen und Gifentheilen flogen auf bas alte Gebaube, burchichlugen bas Dach und richteten fonftigen Scha= ben an. Im Erdgeichog ftanben Da= fchinen gur Bereitung von fünftlichem Gis im Berthe von \$100,000. Glud: licher Beije formten fich bie Trummer bes gufammenfturgenben Gebaubes in einem Bogen über ben Maschinen, ohne bie letteren erheblich zu beichäbigen.

Dit bem Bufammenbruch bes bren= nenden Gebäudes war bie Dacht ber Flammen gebrochen und binnen Rurgem mar bas Feuer volltommen unter Con=

Charles Fair, ber Chef-Ingenieur ber Gefellichaft, wird an bas, mas er mahrend bes Feuers erlebte, geitlebens benten. Er hatte fich in aller Frahe in bas neue Gebanbe begeben, um baffelbe ungeftort infpigiren gu tonnen. Den garm, welcher fich bei Entbedung bes Teners erhob, borte er gmat, ichentte bemfelben jeboch feine Aufmertfamteit, og er bie Mriache nicht abnte. Grit als er bas Läuten ber anrudenben Teuerfpriten hörte, murbe er aufmertfam und bemertte an feinem Schreden, bag es

unter ibm brannte. Roch ehe er bie Treppe erreichen fonnte, folugen ihm von bort bie bellen Flammen entgegen, fo bag ihm ber Beg auf die Strafe abgeschnitten mar. Ohne fich weiter gu befinnen, eilte er gu einem Genfter und fprang aus bem vierten Stodwert hinab. Die unten befindlichen Leute eilten herbei und bach= ten nichts anderes, als bag Berr Fair burch ben Sturg Urme und Beine ges brochen haben muffe. Durch einen beis nahe munderbar gu nennenben Bufall eboch mar er auf einen von Waffer burchweichten Blat gefallen und im Stande, fich fofort gu erheben. Er fpurte gmar einigen Schmerg in ben Rippen, aber feine Glieber maren beil und er betheiligte fich fofort an ben

Löscharbeiten. Der Befammtichaben wird fich auf ca. \$50,000 belaufen, movon ber größte Theil auf die Contrattoren Goldie & Sons und Joseph Downen & Co. ent: fällt und burch Berficherung gebedt ift. Es wird unverzüglich mit bem Bieber: aufbau bes Gebäudes begonnen merben. Gegen Mittag gerieth im 11. Stod

ein bider Fugteppich in Brand, auf melden mahricheinlich irgend Jemand eine brennende Gigarre geworfen hatte. Das Feuer hatte fich, ehe es entbedt murbe, bem Sugboden mitgetheilt und es murbe nothig, Die Feuerwehr gu alar= miren. Es mar bas erfte Dtal, bag lettere nach einem ber "Boltenfcaber" gerufen wurden und ihre Bemühungen erregten bemgufolge allgemeines Ins

bes "Chamber of Commerce" Bebaubes

Cae von Lafalle und Bafhington Str.

Der Maricall nahm einige ber Fahr: ftühle in Bejolag, fandte eine Abtheilung feiner Leute mit chemifchen Loidmitteln nach oben und binnen menis ger Minuten mar bie Gefahr befeitigt, ohne bag bie Taufend und einige Sundert Lente, Die im Gebaube befchaf: tigt find, nothig gehabt hatten, ihre Arbeit an unterbrechen. Der ange: richtete Schaden beträgt hochitens \$25.

Fäglide Anflage der , Abendpoff 35,000.

Temperatuiftand in Chicago.

Der Thermometerfiand ber Better: warte auf bem Auditorium=Thurm war um 6 Uhr geftern Abend 36, um 12 Uhr lette Racht 36, um 6 Uhr heute Morgen 37 und um 12 Uhr heute Mittag Grab über Rull. Um bochften fant dos Thermometer heute Mittag.

* Der No. 37 Al. Strafe mohnhafte John Reuland brach heute Mittag in Auffells Solzhof ein Bein. fcaffte ibn in's Alexianer Sofpital.

Gin origineller Ginfall.

Gin gut getleibeter junger Mann, ber gwar fichtlich an ben Tolgen einer ausgebehnten Gauftour laborirte, fonft aber einen recht gunftigen Ginbrud machte, ericien beute Morgen in ber Armorn Polizeiftation und brachte eine gange, reichhaltige Frauengarderobe mit fic. Mehrere Rleider, einen Saufen Unters rode, ein Corjet, Strumpfe, Gouhe und alle anderen Artitel, bie gur Auss ftattung einer Frauensperfon geboren, breitete er por ben Mugen ber erstaunten Poliziften aus und erfuchte bann, Die

Sachen in Bermahrung gu nehmen. Muf bie Frage, wie er gu bem Pluns ber gefommen fei, ergablte er folgenbe Geichichte: "Ich heiße R. R. Edwards und wohne 551 Wabaih Mve. Db= gleich ich ichon oft von Beraubung jun= ger Manner burch liftige Frauengimmer gehört habe und in Folge beffen febr porfichtig geworben war, paffirte mir in letter Racht eine ahnliche Gefdicte. 2113 ich heute Morgen erwachte, mar mein Gelb fort und bas Frauengimmer, meldes mir mahrend ber Racht Gefell= Schaft leiftete, ließ fich nicht feben. 3ch padte beshalb alles, mas fich als ihr muthmagliches Eigenthum im Rimmer befand, gufammen und bier find bie

Wenn bas Frauengimmer biefelben wiederholen will, bann foll es hierhers tommen und ich laffe fie verhaften." Der bienfthabenbe Boligei : Gergeant mußte nicht recht, wie er fich in bem vor= liegenden Falle verhalten follte und ben Polizisten machte bie originelle 3bee bes jungen Mannes augenscheinlich vielen Spag. Letterer entfernte fich übrigens ohne weiteren Aufenthalt und mit bem Bemerten, in ben nachften Tagen wieber nachfragen gu wollen.

Balg fiarb eines natürlichen Todes.

Un ber Leiche bes Leopolb Balg von Mo. 42 Beffon Str., murbe heute von Dr. Sectoen eine Bostmortem = Unterfudjung vorgenommen, beren Ergebniß bie buntelen Geruchte, welche mit bem Tobe bes Mannes in Berbinbung gebracht worben waren, vollständig gers ftorte. Balg ift an Gelentrheumas tismus, welcher bas Berg in Mitleibenicaft gog, geftorben.

Bernnglüdt.

Muguft Bufchmann, von Ro. 1541 Bolfram Str., fturgte im Saufe Do. 100 Some Str., mofelbft er einen Freund befuchte, in ben Reller und brach

Befet bie Countags-Beilage ber "Abenbhof".

ben Sals.

b. Dt. ftattfinden.

Gin liebeboller Cobn. Ebward Rolan, bei feinem Bater in Ro. 122 Curtis Str. wohnhaft, tam geftern Abend betrunten nach Saufe, fing mit feinem Bater unb Schwefter Streit an und prilgelte beibe jammerlich burch. Da ber Bater, meldem eine Rippe gebrochen ift, bergeit noch im Spitale barnieberliegt, wird bas Berhor bes roben Burichen erft am 16.

* Der Farbige William Troureau murbe geftern unter Friebens=Burgidaft geftellt, weil er feine Raffegenoffin Unnie Befter Camper geprügelt hatte. Da er beute Racht biefer Dame eine zweite Dofis verabreicht hat, beftrafte ibn Rich= ter Blume um \$100.

Gar bie riefige Berbreitung ber "Abende post" tonnen die Tausende Zeugnis ablegen, welche es mit einer Anzeige in ihren Spalis

- Muf bie erbauliden Rukanbe in tem fleinen ungarifden Romitate Gran wirft die nachfolgende, von Miener Blattern berichtete Thatface ein amufantes Streiflicht. Die Stabtreprafentang bon Gran hat bem Diret. tor Gerd Arabi bie Congeffton ertheilt, im Theater fpielen gu burfen, mit ber Rlaufel, bag er binnen viergeon Tagen beginnen muffe, widrigenfalls bie Rongeffion erlofche. herr Arabi erfullte Dieje Rlaufel nicht und nun ertheilte bie Reprafentang die Erlaubnig bem Direttor Bela Toth. Da ericien ploglich Berr Arabi auf bem Schauplake und nahm, auf feinen Schein pochend, bon bem Theater Befig. Auf Toth's Ge-ichrei verbot die Stadtvertretung Arabi die Borftellungen. Nun legte fich aber ber Berr. Bigegefpan felbft ins Beug mit bem Erlaffe, Die Reprafentang habe nichts zu befehlen und herr Arabi mogt gerroft meiterfpielen. Die Berufungen bes Burgermeifters auf feine Autono. mie, auf die Berjahrung ber an Arabl ertheilten Rongeffion und auf bie gu Recht beftebenden Unfprüche Toth's, Mues bas berhallte in ben Bind und blieb fo erfolglos, wie bas Bombardement einer Wand mit Erbien, bie qua freier Sand bagegen gemorfen murden. Der Bigegefpan bebarrte auf feinem Befolug und lieg, um die Musführung besfelben ficherzuftellen, bas Theater von Panduren bejegen. Go genießt fest Das Bublitum bas Bergnugen bon Theater-Borftellungen, Die unter Shuge von icharf bemaffneter Dacht

- Bollfommen entioulbigt. "Aber, theure Anna, alle Deine Briefe find immer voll von orthographifden Fehlern. Bie fommt benn bat?" "Ja, weißt Du, lieber Alfreb, ich fürchte mich immer, von ber Mutter überrafct ju merden, und foreibe babes alle Briefe an Dich im Duntein



non Dry Goods in vollem Gange. Bür Oftern und speziell für morgen, Donnerstag.

und bedeutende Bargains.



142, 144 State Str.

Wir find entichloffen, an der Spige aller Concurreng gu bleiben, und machen wieder niedrigere Preife. Um unsern jettigen Boom im Gange zu erhalten, unsere Einkäufer zu zwingen, mehr Waaren in ihren respectiven Lagern zu verkaufen, um unsere Derkäufer beschäftigt zu erhalten, um unsern Ramen vor dem Publitum zu erhalten Bir wollen das Bargain-Bentil öffnen und ihm wieder freien Lauf laffen. Diefer coloffale Schleuder-Bertauf wird unerreicht dastehen und jeden Record zerschmettern. Nichts erreichte diese Bargains in der Geschichte des Retail-Geschäfts in Chicago. Wir opfern Profite, um mehr Umfat zu erzieien. Ein Dergleich von Preisen und Baaren ift alles, was wir verlangen, und wenn Ihr euch nur die Zeit nehmen wolltet, zu untersuchen,

Eriparen wir Guch Geld an jedem gefauften Artifel.

Es ist Zeitverschwendung, anderswo nachzusehen. Wir munschen Ihre Kundschaft und haben Preise gestellt, welche jeden einsichtsvollen Käufer in Erstaunen setzen muffen und veranlaffen, nach unserem Saden zu kommen morgen, Donnerstag,

Fortfehung von unferem großen Roloffafen Berkanf von Seleiderftoffen für Donnerflag.

25 Suide Sonta Konelly Suitings. 25 Stifte Soria Mitture Cheviois, 25 Stifte Soria Mitture Cheviois, 25 Stifte Soria Mit Lan De Beiges, and 38 had dreit, fite, die Parb. 38 had dreit, fite, die Parb. 38 gollt gang Mitte gemische u. einsache Farben 39 C Ver narb. Berringbone Gerges,

Grane u. Zan Mohairs, TUC Werth Bor ber Darb, für, per Darb Spring Cloalings,

Seidenstoffe.

Junf große Bargains in naferem Seiden-Department int unferen cofoffaten Werkauf.

82C Farbige Satins, Shim Mhadumes, India Silfe, per Parb. für ... 98c Kaille Francaije, Andia Sills,

Bünder.

Großer 15c Banderverkanf für Donnerflag

Aroker Gook-Kid-Handschube-Verkauf

Specielles Ungebot für Donnerstag. Ihre Muswahl von Jofters berühmten Soot Rib-Sanbiduben in Schwarg unb

ieuen Ofter Schattirungen, 790 St.25. Größter

Strumpfmaaren - Berfauf, ber je angezeigt murbe. uer Frühjahrs-Farben, eben erhalten eben aus biefer Lifte: Cardinal, Pink Bronge, Terra Cotta und bei ten Schwarzen, Donnerftagpreis

11 1 C Regulare Dests 3u 5e



Riefige Bargains in unferem Schuf-Departement. en ClothTop Button Sticfel, behnbare

98c inder Cloth Top Button Ctiefel S1.50 980 egen zu. Damen feine Orfard Ties, Opera und New darf Etyles, regulärer Preis \$1.35. Deziell für dielen Berkauf. 980 Damen feine Dongola Button Schube, Spring Seel Grobe 11 bis 2, \$1.50 Artifel, jehen auch gue. 98c 980

an State Str. in diesen Tagen, und wir sagen es fühn und ohne furcht von Widerspruch, ift gerade in dem größten Departement von allen-unserem

Putzwaaren Flur

für morgen, Donnerstag, und den Rest der Woche, werden wir Outwaaren-Preise revolutioniren. Bier find einige davon:

	Elegante lange Gilt Ball Ornaments, werth 50c.	1c
	Besette Sute für Kinder, wunderschön	14c
	Fauch Braid Sailors, in den leitenden Farben	14¢
900	Brange, einige werth \$1.00, andere \$1.50.	15c
	Auswahl von 1000 Dugend feinen Spigen-Saten, in allen Fagous,	24c
	Saben Sie ihn gesehen? Unferen wunderschönen Bopon-Sut, elegant be-	.99
	Com	

Gure Freunde fprechen fiber unfer neue= ftes Mufter, ben Schmetterlinge. befest mit bem fein ften Material



Andwahl von 5000 Muller - gulen, merth von \$10 bis \$25,

bis \$10.

Spiken.

Die größten Werthe jemals offerirt. 10 Cartons ichmargeibene Spigen, 6 Roll breit, eine regulare 25c Qualitat, 11 Berfaufspreis am Donnerstag, bie Dard 28 Stud 27goil, gefaumte Lamns für Confirmations Rieiber, gewöhnlich ver-tauft ju 25c bie Dard, Berfaufspreis 10C am Dounerstag, bie Pard.

20 Stud 42jöll, gejäumte Lamus für Schurzen ze., mare eine billige Waare 190 But 35c bie Darb, Bertanjspreis am 190 Donnerstag, bie Parb

Aleider-Befat.

Farbige Seiben - Banber - Franjen, boppelte Reibe, 6 goll breit, regu-larer Breis 82.75 bie Darb, am Dounerstag nur, bie Darb Dieselbe Sorte, 3 Boll breit, ver- \$2.25 fauft zu \$3.50, am Donnerstag \$2.25 nur, bie Parb.

Schwarze Jet-Gürtel, gute Qualistät und volle Größe, unser gewöhns licher Preis \$1,75 jeder, am Dons

Taschentücher.

nerftag nur, jeber

Speciell für Donnerftag: 200 Dugenb Damen icon gestidte feibene Tafdentücher in feinen Garben.



Roloffaler Verfauf

und Säuglings-Musstattung.

Gine icone Embraibered Mad: den-Chemije, werth 50c, nur. 75 Dbb. gestidte lange Schlippie, für Sauglinge, werth 40c, nur. Geftridte hemben für Gauglinge, merth 50c, mir..... Sehr feine gelidte lange Glannell-Bemben, merch \$3.25, nur. \$1.49

100 Dab. feine geftidte Damen-Schurzen, werth 50c, nur 50 Dugend von Rinberichurgen fein gestidt, in allen Größen, werth 40c, nur. 19c

Die Beit jum Sandreinigen ift beraugefommen, und Tapeten ift etwas, was 3hr haben mußt, um Gure Bimmer gemuthlich und hell gu machen. Wir verfaufen Tapeten billiger, benn je.

Gute Gilt Tapete, oc per Rolle..... 20-3öll. Ingrains, 8c Allerbefte Emboffed Gold Ground 122C Tapete, per Rolle..... Specielle Entwürfe für Barlors, mit Deden und Borben, bagu paffend, per Rolle..... 150 Englifche Sauitats: Tapete für

Driller floor.

Gin großer Gintauf. Gin großes Opfer.

3hr fonnt bier viel Geld fparen. Salber Breis und weniger. Eingefauft in Rem Jort am Montag und gum Ber tauf bier ausgelegt am Donnerftag: Rifte 40god. bemfritcheb Stirtings, Jebermann verlangt bafür 30c, Donnerstags-Breis Rifte Inbig Leinen. 8c merth 18c 2500 Yards beste Rleider Gingham, eine 123/c Waare. Ballen Dard breite ungebleichter 41c 0 Stiide gang gebleichter Tifch-Damaft, überall 850. 421c 000 Did. Handtücher, überall 25c. 121c

2000 Parbs farirtes Rainfoot 3¢ 100 21/4 Pard Dreffer Scaris, 39c 200 Chenille befranste Tischbecken, Werth \$2.25c \$1.35

500 weiße Betiberien, alle Arten und Größen, 62c







138, 140, 142, 144 STATE STREET. FRANK BROTHERS 138, 140, 142, 144 STATE STREET.

Procegfühtige Bauern.

Das berühmte gotbene Ralb, bon welchem uns die Bibet ergabit, hat fichertich nicht viel mehr Unbeit angerichtet, als vier berfelben Species angehörige Thiere, um welche fich im Staate Joma nun ichon feit mehr als zwei Sahrzehnten ein gang merfmurdiger Proces brebt. Diefer Proces hat etwa ein hatbes Dugend früher wohlhabende Farmer an ben Bettelftab gebracht, cr hat gu Blutvergießen und Brandftif-tung geführt, Scheidungstlagen und Rirdenconflitte jur Folge gehübt, nebenbei hat er bereits ca. \$30,000 Gerichtstoffen verurfacht und Dugenden bon Abvocaten gut fetten Gebühren verholfen. Bu Enbe aber ift er immer noch nicht, vielmehr foll er jest mil frifcher Rraft wieber aufgenommen

Der eigentliche Seld biefes Broceffes ift ein Farmer Namens Bob Johnson, welcher im Jahre 1871 bon einem gewiffen Potter ben Auftrag erhielt, Ralber für ihn zu taufen. Johnson erftand bon einen gewiffen Smith, ber aber fpater nirgends gefunden werben tonnie und beshalb in den folgenden Procesberhandlungen ftets als mpthifche Smith" figurirte, vier ichone Ralber, Die er Potter ichidte. Ungefahr um biefelbe Beit bermigte John-fone Rachbar, ein gewiffer Foreman, vier Ralber. Er beaab. fich nach Botters Rarm, recognoscirte die von diefem gefauften Ralber als fein Gigenthum und nahm sie mit sich. Run gab es bamals in jener Gegend einen Bau-ernbund, welcher es fich gur Aufgabe gemacht batte, den Pferbebieben auf die Finger gu feben. Da es nun damals gerabe feine Bierbediebe gu verfolgen gab, fo beichloß man, Johnson, von welchem Potter befanntlich die vier fraglichen Ratber erhalten hatte, wegen Diebstahle berfelben in Antlagezustand berfegen ju loffen. Drei Broceffe, in melden bie gange Bauernbevölferung für ober miber Bartei nahm, fanden ftatt. Diefelben tofteten Johnfon ein tudiges Stud Gelb, endigten aber mit feiner Freifpredung. Run brebte aber Johnfon ben Spieg um. Er behaup. tete namilch, die vier Ralber, welche Foreman auf Botters Farm als fein Eigenthum ibentificirt habe, feien nicht geweien, weldje er für Botter getauft babe, fondera gang andere Rafber, und zwar habe Botter felbit diefelben geftoblen. Er bertlagte bemgemäß Botter, Foreman und fünf andere angeschene Farmer wegen boswilliger Berfolgung auf Schadenerfag. Wenigftens ein bupend Dal war die Gache por Gericht, allein jedes Mat, wenn ein Gerichtshof ein Urtheil abgegeben batte, murbe baffelbe bon der höheren Inftang umgeworfen, worauf Johnson, welcher eine gang erstaunliche Bahigteit befist, bon Reuem flagte. Der Proces wurde aus einem County nach dem anberen verlegt, weif die ganze Bevolte-rung fich in zwei Parteien gespalten hatte, so das man schlieglich nirgends

mehr eine unparteifche Jury gufammen-

. In ber gangen Gegend gibt es taum

trommeln tonnie

einen Mbvolaten, welcher an bem berühmten Ralberprocen nicht schon ein hubiches Studden Gelb verbient hatte, und Rlager und Bertlagte brachten im Laufe der Jahre ihr ganges Bermogen gunt Opfer, jo daß Johnsons Advotat ciumal erflärte, fein früher wohlhabenber Rlient befitze jest auf Diefer Well weiter nichts mehr, als feine Poftoffice-Moreffe. Der lette Proces endigte da= mit, daß Johnson \$1000 nebit Roften jugefprochen murben, und diefes Urtheil wurde vom Obergericht bes Staates beftatigt. Run bachte man natürlich; die Beidichte mare endlich in Ordnung, allein jest foll ber Speciatel erft recht wieder losgehen. Das Obergericht hatte in feinem Gutachten nämlich einen ber fieben Bertlagten von allen Berpflichtungen entlaftet, und nun wollten Die übrigen Gedis auch nur fechs Siebentel ber Roften bezahlen. Das fiebente Siebentel follte Nohnson felbit tragen. Damit mar Letterer aber feinesmegs einverstanden, er ging vielmehr gu feinem Abvotaten und ließ Die fechs Renitenten auf Bahlung Diefes letten Stebentels bertlagen, und fomit geht der Spectatel wieder bon borne Die vier Ralber, um welche Die Beschichte angefangen, haben natürlich langst bas Zeitliche gesegnet. Gie maren übrigens an Intelligeng ficherlich ben dummen Bauern, Die fich mit ihrer Procegjucht ruinirt haben, weit (Louisb. Ang.) überlegen.



Salt' mal ben Gaul an, und hore palte mat ben Saul un, une gore was die Eigenthümer von Dr. Sage's Catarrh Remady ju sagen haben. Sie sagen, daß ihr Mittel droniichen Kovstatarrh in seiner schlimmsen Form bollfommen und auf die Dater furirt, und nicht nur ben Ratarrh felbit,fonbernalle die barant fichentwidelnben Beiden und jebe fatarrhalifde Affection : Die milben, beruhigenben, reinigenben und beile fraftigen Eigenschaften des Mittels verbürgen ben Erfolg.

ben Ersolg.

Mehr können sie nicht sagen. Bermuthlich wird von jeder Anti-Katarrh-Mixtur das Gleiche dehamptet. Aber es is zweierlei, eine Kur zu versprechen und sie in Birkläckett. her bei zu führen. Die Eigenthümer von Dr. Sage's "Romody" wollen beweisen, daß es ihren Ersh is mit ihrer Behanptung. Deshald machen sie folgende Offerte: Wenn sie Deinen Katarrh nicht knrien können, einerlei wie dösartig und eingewurzelt derselbe ist, so bezahlen sie Dir Soo baar in die Hand. Entweder wirst Du den Katarrh los oder Du erhälft Soo baar. Ist ein solches Wittel nicht eines Berjuches werth?

Left bie Beeidelifte ber People's Out-fitting Co., 171 & 173 weet Mediton Sit. das größte Dans-Aus-fertungs-Selfadit nach demilogablungs-plan in der Weit

Branereien.

WACKER & BIRK
BREWING & MALTING CO.
Office: I 71 P. Despiaines Gir. Gregobiena Str.
Branteri: Ra 171-161 R. Tespiaines Gir.
Brainesis: Ro. 180-122 P. Seffection Gir.
Geoder: Ra 160-42 B. Sabana Gir.
Geoder: Ra 160-42 B. Sabana Gir.
15a11





Dusky Diamond' Theerfeife Gefund, Lingenehm, Reinigend. Beilt. Sprobe Sanbe, Bunben, Berbrennungen u. f. w

bie Breis. Bifie ber, People's Out-fitting Co., 171 & 173 Week Mabilou Str., das größte haus-Mus-ftatinnas Mestalft nach dem Adzadiungs-plan in der Welt

\$1.00 per 230che.

Gine große Ausstretung von Frühzische Monaren werden auf leigte Abgabtungen vertauft; mifenkager von Frühzischer kannt der Gertauft in infenkager von Frühzischer ist jedet vollhäubig und großer als zwals, es enthälft die neuelken Boden in Jackel Capes und Ulkers, Riebbertoft der in alen Gratismier-Seide z.; wir find folg auf un infer Giodium, von met-Seide zeigen find folg auf un fer Giodium Departement, welches größer in. als das trgand eines äbnlichen Geschänder in der Haber von der Vertreum Kundennud Kindersunzuge und liederzieber in geober-Ausmahl, aufer haben, das haben der der Kondelle Bordkungen. Ausbandle Anger von Uhren. Schmudiachen, Gilberwaaren, Kegenistinnen. Allemaren larben auf leichte Abgabtungen der Anger von Uhren. Schmudiachen, Gilberwaaren, Kegenistinnen. Allemaren larben auf leichte Abgabtungen verfauft; mir gefatten die ichnigte Zeit und der leichteften Bedingung ein Beluch wird Seis überwaapen. Allez Warrech, das all etaalite Eredigelichte, beschriegte Auser von der Vollaglichten Schwensen. In der Vollaglichten Schwensen.

Leichteltbjahlungen ober Baargeld The Manufacturar's Dopot."
The Manufacturar's Dopot."
The Manufacturar's Dopot."
The Cilberboaren, Biumanten ic. Octrons Mugigen und Ueberröden, Pamonszadet, Active Scholer und Ueberröden, Amonszadet, Active Scholer Montagen und Taperen, die Iri in in den Angelen und Taperen, die Iri in in den Angelen der monation Woadelungen bezahlen Houge. Rommet und unterluckt. Wir garantren Beitröfigung.
THOOKOT & MOSONOT,
Simmer 43, 175 ka Salle Cit. Mont d. Gevolog.

Juftitut für Kleidermachen. Magnehmen, Juschneiben, Anpaffen, Draveriren Raben und Anfertigen von Damen- und Amber-Sar verope aller Ert, leichte Wethode. 212 6. Salfted Str., Chicage.

Rinderwagen Fabrik. CHAS.
T. WALKER & OO., 199 O.
Korth Ive., Witter, tauft Eure Attibermagen in dieser biligten Hashif Ehrages. Wir verfaufen dieselben zu erkannlich biligen Freien und erhauen
ben Käusetn manchen Thaler. Repararaturen werden velorge, liederbringer biefer Angeige
erhalten einen hibbseda Sothenschriften zu erfausten Wagen. Abends offen. Tedemontialia

Rechtsanwälte.

JULIUS GOLDEIER. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers, Jimmer 3D & 4.1 Metropolitan Blod, Thicago A.M.-Ede Randolph und La Galle Str.

MAX PBBRHARDT, frieden Krichter 142-1488. Wadion Str. gegender Unionke. Wohnung: 436 kijdad Blod. Izjalis

Bu bertaufen: au Late Diem und Chicago.

Die noch übrigen Lotten in Diefer popus laren Gubbivifion gut febr niebrigen Breifen und auf leichte Abzahlung.

140 Saufer fertig geftellt und bewohnt ! Lotten 25X125 Bug, mit Baffer,

Bürgerfteigen ac. Lotten an Cipbourn Abe \$900 Botten an Diverfeb Mve. \$650 Lotten an Medlington Abe\$550 Lotten an Fletcher Str

Gunf Jahre Beit. 6 Projent Binfen. Monatliche Baglungen.

Mile Roten fonnen gut jeber beliebigen Beit por bem Galligfeitstermin bezahlt mer: ben. Wir verweisen auf 250 Leute, melde Lotten in biefer Gubbivifion gefauft haben. Rehmt Clybourn Hoc. Rabelbahn; Fahrgelb 5 Cts. jur Brandoffice, Gde Clybourn und Belmont Ave.

A O BOSWORTH 805 TACOMA BLDG., 2pljamibu Rorboit . Gde Mabifon und La Salle Str.

bie Breis-Lifte ber People's Outficting Co., 171 & 178 west
Wadtjan Str. das größte Hallsens,
fiattungsfesich fit nach dem Regabiungsplan in der Weit.

35 Minuten Fahrt von der Stadt. Das herrliche ELMHURST.

gelegen an ber Chicago & Northwestern Gifenbahn Lotten \$150 bis 8200. \$10.00 baar, \$1.00 per Wode. Reine Binfen berechnet.

Actine Jither artragar.
Abstract of Title' wird mit jeder Lot geliesert.
Rüge geben bom Wells Sir. Wahnhof ab um 2 Uhe.
Radmuitags.
Treie Sonntags. Excurțion.
Tideis in unserer Office.
Kauft eine bieser Lotten in Chicagos schönster Norfabt. Haufer gebaut nub vertaust auf leichte Abzahlung.
Sapbm

DELANY & SALZMAN, 3immer 34 und 35, 115 Pearborn Str.

Garden City Mutual Savings, Loan and Muilding Affociation. haupt-Office: 112 5. Muc., Staggs. Geb., 1. Floor, 15 Proz. Juteressen während des zehnjährigen Be-stellens der Gesellschaft au eingezahlten Beitrügen verdieut. Reine Oppothet dis jeht wegen Ricktahlung von Bei-trägen eingeslagt. Franzen für Anteigen nicht abgezogen, sondern zur Erteinfreung der Borgenden in nonaflichen finten anliche eriagreung ber Sollen und am Enhe dieses Moyakider.
Die 3. Seeis von ausbezohlt und am Enhe dieses Monats zahlbar.
Untheide für die. 39. Seeis tönnen in der Pereins.
Office gezeichtet werden.
Seld auf Theogod debanten Exundrigenshum unter günftigen Bedwigungen zu haben.
Dervann Komp.
3. Seensten.
Prästbent.
Sungdie misamod

Tapeten, bie neueiten Multer und Katiourje. 311 den niedrigfien Preifett. precht bei uns vor ober feabet für Multer be

CROTH & KLAPPERICH.

14-16 W. Randolph Str. 25.00 bear, 95.00 monathla.

Rauft 850 merth Adbela, Lednide aud Celea.

jum biligen Beardreife.

Sterling Furniture Co.

20 4 92 Radilon 6ft., nabe Jeffaylon cit.

Offen abends bit I Uly and Sanaka Bendide.

Baltimore nach Bremen.

Oldenburg, April 20. Juni, 1. Dreben, 27. 8. Marifernie, Mai 4. 15. Centinar, 11. 22. Bernar, 18. 29. Gersa 25. Juli, 6. I. Cajute, \$60 bis \$9Q. Bwifdended, \$22.50.

Rundreifer Billete ju ermäßigten Preifen Die obigen Stahlbampfor find fammtlich neu, bon borguglicher Banart, und in allen Theilen bequem ngerichtet. Längs, 415—435 Huß. Breite 48 Juh. Electrifge Befeuchtung in allen Räumen. Weitzre Auskunst errheiten die Eeneral-Ageuten,

21. Chumader & Co., 5 S. Gay Str., Faltimore, Md bie Breis-Siste ber Poople's Out-fitting Co., 171 & 173 West Okoison Str. das größte Dausschus-kantings-Seickält nach dem Abzahlungs-bisn in der Weit.

Rorddeutscher Lloyd. Schnellbampfer-Linie

und Aller, New YOFK Werra, Trave, New YOFK Fulda. Kaiser Wilhelm II.

Queje Melfezeit. Billige Orelfe. Gute Detöftigung OELRICHS & CO., No. 2 Bowling Green in New York. H. CLAUSSENIUS & CO. Seneral: Neentur für den Westen. 80 Fifth Ave. Chicago.

Billig! Billig! Billig! Passagen pou unb nach

Europa

in Cajute unb 3wifdended.

mer Gelb fparen mill fpreche por bei ber alten bewährten Fiema C. B. Richard & Co. General Passage-Agenten, 2jalj8 62 Clark Str. (Sherman Saus).

Sonntags offen bon 10 bis 12 Uhr. bie. Preis Lifte der Poople's. Out-fitting Co., 171 & 173 Weft Waddion Str. das grigte Ogus Aus-ficitungs Set off nag dem dozahiungs-bian in der Best.

Schiffstarten illiner ale irpendeine andere anentur. (Seldjendungen nhiling was billed before KOPPERL & HUNSBERGER 52 Chirk Street

Cefet hie Preiselifte ber People's Outfitting Co., 1712 & 173 Web Mandoon Sen, bas guilde double doublement fattungs Belieftt nan bem ungahlungsbeimen in ber Welt.

Winanzielles.

Babegunmer und Borhallen, früherer Preis 65c, per Rolle . . .

J. H. KRZEMER. 93 5. Ave., Staats-Big. Gebaude. Geld gu verleihen auf Chicago Grunds eigenthum unter gunftigen Bebingungen. Supothefen mit 6 und 7 Brocent Bin-

en iteta an Sand. Bollmachten mit confularifder Beglaubigung ausgestellt. Grbichaften colleftirt :c. Baffage. Sheine von und nach Giropa

Countage offen bon 10-12 libr Bormittags.

bie Breis-Lifte ber People's Out-fitting Co., 171 & 173 West Modifon Etc., das größte Danis-Aus-fieltungs-Geschäft nach demuldhablungs-pfin in der Welf.

Geld zu verleihen auf Mobel, Pinnos, Pferbe und Wagen, fowie antante Sicherheiten, Reine Euffernung ber Gegene ftanbe. Rubrige Maltan, — Etrenge Ceheinhaltung,
Prompte Bebienung.

CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW. Bimmer 1, 503 Bincoln Abe., Cools Calle. Abends offen bis 9 Mift. bm0

Erlie Mortaages ans Sbicaga Grundeigenehum ju verkaufen. — 4 Progent Jinsen. — viertelichtlich berechnet — werben auf Spar-Einlagen bezahlt. Wechsel auf Deutschland. Milwaukee Ave. State Bank, Gd: Milwanter Alve. u. Carpenter Str. Montag und Connabend übendftunden von 7-9 Uhr. 20feband

bie Breis-Liffe ber Poopla's Onte-fitting Co., 171 & 173 Well Rabifon Sto., das größte Daus Ands-fiatungs-Geichäft nach demitlogablungs-plan in der Welt.

Wer Geld gebrancht; fomme au mir. Ich verleiße bon 15 Dulaes and billig und ichnell auf Robell. Bianak mis Maichinen, ohne sie au entfernen. And auf. Lagerickeine, Pchimalen ober irgend ein guies Plank.

C. M. Floise.

Noom 61-62, 162 Baihington Str. Rehmen Gie ben Glevatar. Geld au berleiben auf Chicago Grundeigenthum in beliedigen. Guntmen und zu den niedrigsten Raten det. Jr., Ender der und Derinderungsschrichtit, 253 Bine Island Ave. Avollo halle. Längintill

Geld ju verleihen - auf Mobel Magen, Baubereins - Artien, erfte und gweite Frankeigenthumschnochefen und anbere gute Sicherheiten.
Bel Lie Calle Cer., Jimmer 35. Befuck und
ihreibt ober telephourt uns. Telephon 1275, and
wir werben Jemanden zu Ihnen lichten.

Darleben auf perfont. Gigenthum. Gebraudt 3hr Belb?

Wenn Jon Geld gebranden solltet, so wich es gr Eurem Bortheil feut, juerst den und darzusprachen baare Ihr eine Anleibe macht. Chicago Mortgage Sunu Ca.

Finangiolles.

Salfinass. Hoffwiere und Europa liefer, mit dedd frei an Bord de Damblers. Mer Freunde nder Bertwande von Gneoda fommen laffen will, fann es nur in feinen Juiereffe finden, bei mit Profe faxten zu löfen. Ankunft des Waffaglene, in Chicago fiets redyging gemeidet. Padjeres in des General-Agentur bon.

ANTON BOENERT 92 La Galle Gir.

Bollmachts und Erbichaftsfachen in Europa, Collectionen, Postandjahlungen 2c. brompt besorgt. Somutage offen bis 12 Uhr.

bie Arais-Lifte ber People's Out-fitting Oo., 171 & 173 West Nabijon Str., das größte Saus-Aus-fratungs-Geftäfft nach dem Abgablungs-plan in der Arcit.

Geld zu verleihen en ehrliche Leute, ju niebrigften Binfen, ohne Forb fcaffung ober Beröffentlichung, auf Diobein, Binnol. Pferde, Bagen, Birthichafts- und Laben-Ginrichtungen, Lagerhausscheine und erster Alasse Werthpapiene.

tar Das einzige beutfche Gefchaft im Diefen Mirt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave., 3immer 2.

Brigen Dabifon und Walbington Str. bie Breis-Lifte der People's Outfitting Co., 171 & 173 Bieff Madefon Siz. das größte haus-Ausfitatings-Beidatt nach den Abgahlungsplan in der Wett.

Household Loan Association, 85 Dearborn Sir., Zimmer 302 ___ Gold auf Mäbel. —

Arine Wegnahme. feine Criffentlichteit ober Brrzige-rung. De wis unter ales Gelentlichteit in. ben Ber. Staaten das größte Aspital beilves. fo fönnen wir End niedrigere Katen und längere Zeit gewähren, als trgend Jemandun des Gelakte nach dem Bangeles (halte-Agena, Garciden gegen, leichte nöchenlichet ist organiste und des Gelakte nach dem Bangeles (halte-Agena, Garciden gegen, leichte nöchentliche ober monalliche Kathardiung nach Asansemlichteit. Spreckt mis, bebox Ide eine Mache Eure Robel-Brechpft mit Ind. Es Gs, mirb benifd, gefproden.

Household Loan Association, 85 Tearborn Str., Zimmer 202 — Gegränder 1854

Schukverein der Sansbeliker gegen folecht gablenbe Diether, 371: Larrabes: Gir. Branch | Win, Cievert, 3204 Benimerth Ar. Teier Meber, 523 Milmaufer Ave. Offices: | R. Beily, 614 Nacine Ave. Unt. J., Stoite, 3,654 C. galied Str.

bie Breis. Lifte ber People's Out-fitting Oo., 171 & 173 Buck Madrian Sas, das gediete dans Ands fattings Gost de fit nach dem Adjablungs-dan in der Welt.

E. G. Pauling, 149 Ja Salle Str., Bimmer 15.

Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypatheten zu verkunfen. 21malms

De Breischifte ber People's Out-fathings Ou. 171 a. 128 Heff Babilon Str., das größte handellis-fratungs-Beigdin nach dem Nogabbungs-plan in der Weit.

Andes Savings-Loan Association

Bimmer 16. und 17, 184. Pearforn Str., Die Artien dieser Gesellschaft bilben eine profitable Kapital-Anlage, gundige Bedingungen für Lente, die Geld borgen mollen. Zuverlässige Agenten verlangt.

Abendpost.

Ericeint taglich, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpofi"= Gebaube 900 Fifth Ave

Bwifden Monroe und Moumi Str. CHICAGO.

Belephon Ro. 1498 und 4046.
Preis jebe Rummer
Onrch unfere Trager fret in's Saus geliefert wochen Rich 6 Cents
Idbrlich, im Boraus bezahlt, in ben Wer. S3.00 Bintlich nach bem Auflande, bortofrei

Rebafteur: Fris Glogauer.

Landdiebe und Biehdiebe find in bem fonveranen Staate Wyoming, einer Schöpfung republitanifder Staatstunft und Waterlanbeliebe, grundlich aneinanber gerathen. Der "Staat" enthalt, außer Reifenweinöben und Altalimuften, auch Steppengebiete, Die mit Silfe fünftlicher Bemafferung für bie Biebaucht im Großen nugbar gemacht werben tonnen. Capitaliften aus Rem Port und Bofton mußten fich große Streden biefes Graslandes anqueignen, und wenn ihnen irgend ein Unfiehler im Wege mar, fo liegen fie ihn einfach per= treiben. Er murbe ja boch verhungern, entschuldigten fie fich, ba er ohnehin feinen Bugang jum Baffer habe, unb ber Aderbau in ber Steppe überhaupt nicht lobne.

Die Landfpigbuben murben aber auch nicht folecht bestohlen. Ihre "Com= bons", bie \$40 Monatslohn und freie Roft erhielten, tonnten bedeutenb mehr "verbienen", inbem fie bie noch nicht gegeichneten Ralber ihrer Arbeitgeber an unternehmende Bandler verfauften. Gie hielten es beshalb für thoricht, ehrlich au bleiben. Es bilbete fich ein blüben= bes Gefdaft mit gestohlenem Bieb ber= aus, welches gulett in gangen Bagen: labungen an bie großen Schlächtereien in Omaha, Ranfas City, St. Louis und Chicago vericidt murbe. Da bie Diebe in jeber Jury ftart pertreten maren und fich auch ber öffentlichen Beamten verficherten, bie ja nur burch ihre Stimmen ermählt merben fonnten, fo mar es gang unmöglich, fie gur Strafe gu gieben. Gie murben beshalb fo frech, baß fie auch bie bereits gebrannten Stiere ftablen.

Die öftlichen Capitaliften murben mit Schreden gemahr, bag ihre toftipieligen Ranches teinen Gent abwarfen, fonbern im Wegentheil noch Bufchug erforberten. Sie brobten mit ber ganglichen Entsfernung ihrer Beerben aus bem Staate, wenn letterer fie nicht gegen bie Rauber beschüte. Daraufbin feste bie Legislatur eine besondere Commiffion ein, welche fich bes "verirrten" Biebes annahm und ben Spisbuben icon im erften Jahre ihrer Thatigfeit mehr als \$100,000 abjagte. Die bieberen \$100,000 abjagte. Die biederen "Kleinfarmer", wie sich die Räuber nannten, faben fich in ihrem Erwerb bebroht und beschloffen, lieber für bas Recht gum Stehlen gu fterben, als aus Achtung vor bem Gefete gu barben. Gie begannen alfo einen gang regel: rechten Rampf gegen bie Beamten ber iehcommiffion und haben fich in ben esten Tagen felbft ber gegen fie aufge= botenen Staatsmilig wiberfest. Es ift bereits zu blutigen Schlachten gefommen, und allem Unfcheine nach werben Buns bestrurpen aufgeboten werben muffen, um Die Biebbiebe gu unterwerfen.

Dag bergleichen an ber Grenze ber nilifation porgeht, ift am Ende r auffallend, benn fo iff es von jeber in "neuen" Lanbern gemefen. Dag aber ein Gebiet, welches angenscheinlich noch gang verwilbert ift, als felbftherrlicher Bunbesftaat bafteht und im Bunbes= fenat biefelbe Bertretung hat, wie Rem Dort, Bennfplvanien, Dhio und Mi= nois, bas ift bas Scanbalofe an ber Gefchichte. Mag man ben Republi= fanern im 51. Congreffe alles anbere verzeihen, bie Grundung von einem halben Dupenb Lumpenstaaten wird nie vergeben werben.

Der verbiffene Fremdenbaffer führt alle Mifftanbe unferes politifchen und gefellichaftlichen Lebens auf Die Ginmanberung gurud. Wenn feit bem Logreigungetriege teine Muslander mehr hereingetommen maren, fo murben bie Ber. Staaten heute lediglich unbefcwingte Engel enthalten. Es murbe feine Urmuth, fein Berbrechen, fein Lafter geben. Jeber Burger murbe fich feiner Pflichten gegen ben Staat bewußt fein und biefelben reblich und gewiffenhaft erfüllen. Man wird gwar einmenden, bag-es im vorigen Jahrhun= bert auch ichon sinige Buchthaufer in ben bamaligen Cotonien gab, Die nicht im= mer leer ftanben, aber barauf wirb ber Lechte" Ameritaner ermibern, bag ba= ran nur die britifche Berrichaft ichulb

Bu ben giftigften und gugleich einfals tigften Frembenhaffern gehort ber frus here Flottensecretar und jesige - na= türlich republikanische - Genator Chanbler aus Rem Sampfhire. Ders felbe trat geftern in langer und außerft anzüglicher Rebe bem Borichlage bes Senatore Palmer entgegen, Die Bahl ber Bunbesfenatoren unmittelbar burch bas Bolt vollzieben gu laffen, fatt burch bie Staatslegislaturen. Als Saupte grund gegen ben Antrag machte er gels tend, bag nach bem Balmer ichen Plane auch bie Genatoren von bem unmiffen= ben und lafterhaften auslandifden Bogewählt werben murben. Die fclechteften Elemente ber Benölferung, bie bes Babirechtes eigentlich gar nicht theilhaftig fein follten, entschieben thats fächlich jebe Babl, und beshalb folle man bas fremblanbifche Lumpenpad nicht auch bie Bufammenfebung bes hoben Bunbesfenates bestimmen laffen! Es ift überfinffig, auf biefe gemeinen Angriffe gu ermibern. Chandler meiß felbft gut genug, bag bie "Eingebore: nen" jur politifden Corruption weit mehr beitragen, als bie "Auslanber", und daß lettere, wenn fie fich als Stimmvieb gebrauchen laffen, boch im: mer nur ber Leitung echt amerikanischer Demagogen folgen. Er tann aber teine Gelegenheit norübergeben laffen, ohne die Gingemanberten, welche 3. B. ohne die Eingewanderten, welche 3. B. Reuralgische Kopficomerzen fofort tueirt birne eigenen Staat erst wohlhabenb burch Bromo-Geloce. — 10 Cenis.

gemacht haben, mit feinem Beifer ju befpriben. Die "Fremben" verzichten barauf, von einem fo erbarnlichen Drubtzieher nach Gebuhr gewurdigt zu

Ermählung fie großes Gewicht legte?

Lobnlifte ftimmten, beweift teineswegs

bas Gegentheil, benn ber Dberbubler

Gullerton nennt fich ja auch Demotrat

und mar beffenungeachtet bie rechte

Sand bes republifanifchen Mayors. Der

Stadtrath hat mahricheinlich ebenfo viel

Grund gur Berbeimbichung ber Lobn=

Rach einer langen und allezeit

rühmlichen Thatigteit hat Ernft Schie-

renberg feine Stelle am "Unzeiger bes

Beftens" in St. Louis niebergelegt, um

feinen Lebensabend im fonen Bies-

baben gu genießen. Die beutich=ameti=

tanische Breffe verliert an ihm eine ihrer

fähigften Angeborigen. Schierenberg

verbindet mit einem umfangreichen Bij

fen große Rlarbeit bes Urtheils und

einen gefälligen, volksthumlichen Stil.

Er hat nicht nur mit ber Teber, fonbern

auch mit bem Schwert für bie Erhaltung

bes Bunbes und bie Abschaffung ber

Stlaverei gefampft und hat fpater eben-

fo mader gegen ben Raubzoll, ben

Gilberschwindel und für Die Intereffen

bes Deutschthums geftritten. Soffentlich

wird er fich feiner forperlichen und

geiftigen Ruftigfeit noch lange erfreuen

und von Deutschland aus für bas Blatt

thatig fein, an bem er 20 Jahre lang

In Philadelphia foll ein neues

Bunbesgebaube jum Roftenbetrag von

\$850,000 gebaut merben, bas gur Muf=

bemahrung von Gilberbullion und Gil-

berbollare bienen foll. Alle in Rem

Dort und Philabelphia vorhandenen

Regierungsgebaube find voll und über:

voll und es muß mehr Raum gefchafft

werben, um bie Maffen von Gilber

unterzubringen, bie allmonatlich ange-

tauft merben. Bie lange man mit Dies

fer Marrethei Sfortfahren wirb, fann

Riemand fagen. Sicher ift nur, bag

ber endliche Bufammenfturg um fo ges

waltiger fein wirb, je größer ber Dar-

renberg von Gilber ift, ben man aufge-

Lofalbericht.

Muf foredliche Met verungladt.

geftrigen Musgabe gemelbet, verlor ber

in ber Buderfabrit am Buge ber De

Roven Str. bedienftete Arbeiter John

Dubzinsti um Mittag auf feinem Ar-

Es murbe in ber bezeichneten Sabrit

eine "Feuerprobe" abgehalten, bei mel:

cher jeber Arbeiter fich im Gebrauche ber

demifden Sanbfpripe gu üben bat.

Dubgingfi, welcher im fiebenten Stods

werfe ber Fabrit postirt war, verlor

burch bas Gewicht ber auf ben Ruden

geschnallten Spripe bas Gleichgewicht

und stürzte ploplich burch bas offene

Der Unglidliche erlitt ungahlige Rno-

denbrüche und mar bereits eine Reiche.

als ihn feine Rameraben aufhoben.

Dubzinsti wohnte im Saufe Db. 793 Diron Str. und war 35 Jahre alt.

Ab nach Joliet.

Gefängnifichließer Morris brachte beute folgende Stäflinge in's Staats-Buchtaus nach Joliet: Charles Ring

und Arthur Fifchbach, (je 1 Jahr wegen Diebstahls), Frant Decar und Thomas

McAuley (je 1 Jahr wegen Einbruchs),

Edwin Snyber (18 Monate wegen

Diebstahls), Charles Meger (18 Do:

nate megen Ginbruchs), Edmund Brown

(2 Sahre wegen verbrecherifden Ungrif-

fes), Beter Bider (10 Jahre megen

Diebstahls) und Gli Gifforb (25 Jahre

wegen Ungucht). Bur gleichen Beit mur=

ben Michael Murphy und Abam Sart=

mann in bie Reform-Schule eingeliefert,

mo erfterer ein Jahr, letterer zwei Jahre

Fener.

In bem breiftodigen Gebaube Ro.

253 und 255 Canal Str. entstand gestern

Abend gegen 8 Uhr aus noch nicht fefts

gestellten Urjachen ein Feuer, burch mel=

des ber Dafdinenfabritant Frant

Douglas um \$2000 gefchabigt murbe.

Die "Renwood Bicycle Manufactory".

welche fich im felben Bebaube befinbet,

erlitt einen nur unbedeutenben Schaben.

George Scott's Drorber.

Gann, ber feit Freitag in ber Marmell

Str. : Station auf allgemeine Berbachts-grunbe bin verhaftet ift, wegen Ermor:

dung von George Scott gebucht. Bier

Mitglieber ber McGrath: Banbe, welche

gu gleicher Beit verhaftet worben find, wurden unter bie Antlage ber Mithilfe

beim Morbe geftellt,

Geftern Rachmittag wurde John De-

augubringen bat.

beitenlate bas Leben.

Fenfter in ben Bof.

Bie bereits in einem Theile unferer

(Mng. b. Weft.)

unermublich gewirft hat.

lifte, wie ber Bürgermeifter.

Parf. Berfchiebenna

Die Beltaneftellung.

Erhebung eines Eintrittsgeldes

von ben Besuchern des Jackson

Cregier'fchen Bermaltung hauptfächlich ber Bormurf ges Bom nächsten Montag, ben 18. April, bag fie gange Schaaren von ab wird an ben Gingangen gum Jadfon Dugiggangern befolbe, um fie in Babls Bart von jebem Befucher ein Gintrittsgeiten für ihre 3mede gu benüben. 2013 gelb von 25 Cents erhoben merben. Die fich hempfted Baibburne um bie Stim: Absicht, ber Berwaltung auf diese Beife men feiner Mitburger bewarb, verfprach eine nicht unbebeutenbe Ginnahmequelle er feierlich, bag er im falle feiner Ergu verschaffen, war icon lange vorhan: mahlung gum Mayor nicht in benfelben ben, aber ein biesbezüglicher Befchlug Fehler verfallen, fondern bie Lohnliften wurde erft geftern Abend angenommen. ftets veröffentlichen werbe. Jeber Bur-Man hatte es vielleicht mit bem Beger werbe fich bann felbst bavon über: zeugen können, daß nur wirkliche Arbeiter angestellt und mit ftabtifden Gelbern bezahlt worden feien. Tropbem ift bie Lohnlifte für ben Monat Mars, melder ber letten Stabtmahl unmittelbar vor-

fclug nicht fo eilig gehabt, aber in lets ter Beit mar ber Unbrang von Befuchern, bie mit Freipaffen verfeben maren, ein fo ftarter, bag an jebem Gingang ein paar Leute angestellt werben mußten, welche von Morgens bis Abends mit bem Revidiren ber Baffe gu thun hatten. anging, ber Bigbegierbe bes Bublicums Es ift noch nicht entichieben, ob bie ausnicht preisgegeben worben, unb ber ftebenben Sahrespäffe eingeforbert und Stadtrath hat fich gemeigert, ben Commiffar für öffentliche Arbeiten gu ihrer burch neue erfest werben follen; auf Beröffentlichung ju zwingen. Gollte teinen Fall aber haben bie in Umlauf befindlichen "Gintag" = Baffe nach bem alfo auch bie " Heformverwaltung" polis 18. b. Dt. noch irgend welche Giltig= tifche Bummler befolbet haben, um ges miffen Albermen gu helfen, auf beren Die alte Rivalität zwifchen bem Brafibenten Bater und bem General-Die Thatjache, daß auch bemofratische Allbermen für bie Bebeimhaltung ber

Direttor Davis icheint immer noch gu beftehen. Erfterer hat geftern bie verichiebenen Comites ernannt, ohne auf ben Generalbirettor auch nur bie geringfte Rudficht zu nehmen, ein Berfahren, welches allerbings nichts weiter, als eine birette Berausforberung ift. Das Direttorium bat bas Unpaffenbe biefer Sanblungsweife benn auch eingefeben und in ber geftrigen Gigung noch ernannte es Beren Davis gum Mitglied ex officio aller Comites, mas freilich ein gewaltiger Dampfer für bie Mufge= blafenheit bes Berrn Bater ift.

Berr Buchanan, ber Chef ber Aderbau-Abtheilung, geht mit dem Plane um, eine Mufter-Milcherei zu errichten. Das Direttorium wird bie gur Musführung bes Planes nöthigen Baulichfeiten errichten laffen und eine Ungahl ber bedeutenoften Biehauchter bes Lanbes hat fich bereit ertlart, Bollblut: Rube in genügender Ungahl gur Ber: fügung gu ftellen. Auf eine Unfrage bei bem Chef, ob er bentiche, frangofifche ober Schweizermadchen engagiren murbe, antwortete er mit einem energischen "Dein". Dur acht ameritanifthe Farmerstöchter follen in ber Milderei gu finben fein, wie überhaupt bie gange Abtheilung in ftreng ameritanijchem Style gehalten fein foll.

Die banifche Regierung hat \$70,000 für bie Ausstellung bewilligt.

Die Bolleinnehmer in ben perichiebes nen Geebaten find burch ben Schatamte: Setretar angewiesen worben, ber Erpedition von Musftellungsgutern ihre befonbere Aufmertfamteit gu wibmen und bie Beforberung berfelben möglichft gu befcbleunigen.

Die Frauenbehörbe geht mit bem Plane um, auf einem, George M. Bullman gehörigen und nahe bent nördlichen Gingang zum Jacion Bart belegenen Grundftude ein großes Sotel für Frauen gu erhauen. Gine Aftien: Befellichaft, bie fich gur Musführung bes Blanes gebilbet bat, erhielt bie Erlaub: nig, um die Incorporation eingutommen, mas beine bereits gefchehen ift.

Das Dotel foll Raum für 5000 Bafte bieten und hauptfächlich bagu bienen, ben auf bem Beltausftellungsplat beichaftigten Frauen Untertauft gu ge-

Befet bie Sonntage-Beilage ber "Abendhoft".

Ber Gurt von Biebenfelb, bergeitig bei ber "Tribune" angeftellt und prafumtiver Chegatte ber Millionenerbin 3ba Cummings, mar geftern wieber einmal ber Seld einer gang communen Rneipenrauferei, welche fich in feinem Stammlocal, an ber 22. Str., gwifchen

Roble Muaren.

Michigan und Indiana Moe., abfpielte. Der herr Baron hatten bie Bewogenbeit, von plebejifcher Seite Die Ginlas bung zu einem Glafe Bier angunehmen, murben aber begreiflichermeife fehr ungehalten, als ber Bechgenoffe - ein Rellner feines Beichens - Schlieglich meinte, Sochbiefelben möchten bas genoffene

Getrant felbft bezahlen. Unftatt nun wie ein gewöhnlicher Menfc ftillichweigend in Die Tafche gu greifen und die nothwendigen Ridel auf ben Tifch ju legen, geruhten Berr von Biebenfeld einen Morbspectatel gu in= fceniren und ben Rellner, William Bit= nen ift fein Dame, hachfteigenhandig mit einem ichwerem Spagierftod berart auf ben Ropf gu ichlagen, bag ber arme Rerl argtliche Silfe in Unfpruch nehmen



Der Nebertritt der Ratur. Das einzigfte Biel ber Frauen, welche fich biefer fritifchen Beriobe nichern, follte fein, gefund, fraet und froblich ju bleiben.

Lydia E. Pinkham's Begetable Compound

ift befanders geeignet für biefen Zustand. Madden, die gu Jungfrauen heranreifen, finden seinen Beiftand unschandar.

ünden seinen Beisand unschaften.

48 beit die steinerissen Formen weislicher Leiden. das Gefähl des Indebergaszeiwerdens, schmachen Bischen des Bertalls und Diertstiedens der Gedarmuster. Gernflichen Der Leidermusten der Gedarmuster der Auflichensten und die organischen Krausspeiten des Leieuss oder Gedälmister der Auflichensten und in untspädar dem Iederinteit der Auflichen und denamt jestige Auflage gum Krebs. Es unterdrückt Schwange, Aufregoarkeit merdole Thomage, erzgapping, diepenkeiden und fintei den Paufter de

Unglud im Standard Club. Godfrey Snydader plotslich gestor-ben, Morit Selz fember

perlett. Die Mitglieber bes "Stanbarb Club" erhielten mahrend ihrer geftrigen Sipung im Clublotal, Ede Michigan Ave. und 24. Str., zwei außerorbentlich aufregenbe Nachrichten. Es follte geftern bas Brafibium von bem feitherigen Bor: fibenben, Berrn Joseph Spiegel, an herrn MoritSela, (Sela, Schwab&Co.) abgegeben werben und mar gu biefem Brede eine besondere Festlichkeit veran=

Raum hatte Berr Spiegel jeboch fei: nen Git eingenommen, als bas Dit: glied Berr 3. 2. Snybader an bas Te: lephon gerufen murbe. "Der Bantier Godfren Onphader ift foeben geftorben, " lautete bie Botichaft." Der junge gehoben merben murbe. Mann erbleichte, und wantte, Gobs fren Snybader mar fein Bater, ben er foeben in anscheinend guter Gesundheit verlaffen hatte. Er begab fich in den Clubfaal und theilte ben bort anmejen: ben Freunden feiner Familie, ben berben Berluft mit, ben biefe foeben erlitten.

Raum hatte fich bie Aufregung über Dieje Radricht einigermaßen gelegt, als eine zweite Siobspoft eintraf, welche einen ichweren Unfall melbete, ber bem neugemählten Brafibenten, Berrn Moris Gelg auf feinem Wege gum Club gus geftogen mar. Der Genannte hatte an ber Gde von 25. Str. und Indiana Ave. einen Stragenbahnmagen verlaffen mol-Ien und mar im Moment bes Abiteigens pon einem ichnell paffirenden Fuhrwert niebergefahren morben. Die Deichfel hatte ihn an die Bruft getroffen und ihm bafelbit eine fcmere Quetidung beigebracht. Mugerbem mar Gelg burch ben Stoß mit folder Behemeng auf bas Bflafter gefchleubert worden, bag er eine tiefe Ropfmunde bavongetragen batte. Man hob ihn bewußtlos auf und brachte ihn mittelft Batrolwagens nach feiner Wohnung No. 1717 Michigan Ave.

Die Mergte ertlärten, bag alle Doff: nung porhanden fei, ben Berungludten wieder vollständig herzustellen, bag er sich inbeg auf ein mehrwöchentliches Rranfenlager gefaßt machen muffe. -

Ber Snybader mar ber Genior Bart: ner ber im Jahre 1861 gegrundeten Bant: und Grundeigenthumsfirma Gnn= bader & Co. Bon 1858 bis 1861 ge: hörte er ber Firma Gifenbrath & Co. an und grundete nach Auflöfung ber: felben in Gemeinschaft mit feinem Brus ber Mojes bas obengenannte Wefchaft.

Die Geschäftslocalitäten befinden fich im Saufe Ro. 153 Wajhington Gtr. Snybaders Privatwohnung war No. 2522 Michigan Alve. Er war geborener Westphale und hatte ein Alter von 67 Jahren erreicht.

Gaith Olfon veridwunden.

Seit Montag fruh ift bie 15jahrige Gbith Olfon aus ber Wohnung ihrer Eftern in Ravenswood fpurlos ver: ichmunden. Das Madchen follte ge= ftern Bormittag im Criminalgerichte als Beugin in bem Prozeffe gegen Thomas D'Mtally. Weichonsteller ber Morthwefteen Bahn, auftreten. D'Mally ift angeklagt, Cbith Dijon in ein verrn: fenes Bans gelofft gu haben. Die Bos ligei vermuthet, bag bas Mabden beim: lich aus ber Grabt geschafft morben ift.

Die officielle Bahlung.

Die Bahl = Commiffion gebentt bis tates ber letten Wahl fertig zu werben. Um erften Tage wurden vier und geftern 19 Bards erledigt.

Im Allgemeinen wird an bem ur: fpeunglichen Bahlergebnig menig geanbert werben. Contefte inbeffen find angemelbet worben bei: Bogt von ber Ward, Mulvibill von ber 17., Dahlman von ber 16. und Redbick von ber 15. Ward. Die Contefte werben morgen untersucht werben.

Wohlthätigfeits-Borftellung.

Morgen Abend findet in ber Mordfeite Turnhalle eine Bohithatigfeits = Bor= ftellung gum Beften ber Bittme bes Fürglich verftorbenen, beliebten Reuter= Recitators Arthur Robner ftatt. Muf bem Repertoir freht bas treffliche Lebens= bilb "Entspecter Brafig", beffen Motiv Reuters Meifterwert: "Ut mine Strom: tib" entnommen ift. Die Befetung ber Rollen ift eine vorzügliche, und geminnt bie Borftellung baburch einen befonderen Reig, bag auger ben erften Mitgliedern ber hiefigen Boltstheater, eine Ungahl befannter Plattdeutscher Burger auf ber Buhne mitwirfen werden. In Unbetracht bes milben Zwedes ift ein recht guter Befuch ber Borftellung gu wünschen.

Biel in Die Gleifdermeffer.

Muf eigenthumliche Urt verungludte geftern ber Baufchreiner Charles Tania, mobnhaft Do. 422 Rullerton Ave. Er mar in bem Gleifchladen in bem Saufe Ro. 335 R. Boob Str. mit ber Bors nahme von Reparaturen befdaftigt, ale ploglich die Leiter, auf weicher er ftand, umfolug. Tania murbe binabgeichleubert und fturgte auf einen Sadblod, auf wetchem eine Angahl fcharfgefchliffener Bleischermeffer lagen. Er erlitt mehrere tiefe Schnittmunben und mußte in's Elifabeth-Dofpital gefchafft merden.

Todt aufgefunden.

Geftern murbe Frau Unnie D. Caren in ihrer Wohnung, Do. 83 Tilben Ave., tobt am Boben liegend aufgefunden. Es laufen allerlei Geruchte um, welche ben Tob ber Frau als teinen nas türlichen hinftellen. Die Polizei mird baber ben Gall untersuchen. Bur tritis fchen Beit war Diemand im Baufe, als Silman S. Caren, ber Cohn ber Frau. Diefer gibt an, daß er ichlafend im

Bette gelegen fei und bei feinem Gra

machen feine Mutter tobt am Boben lies

gend gefunden habe. " Seitenftechen fomie alle afthmatis feben und bronchialen Leiben werben fonell vertrieben burch bas fichere Beil: mittel für Suften und Erfaltung, Dr. D. Japnes Expectorant.

Arbeiter-Mingelegenheiten.

Wichtiger Befchluß der Carpenters Union Mo. I.

Der Schiffganslaber:Steife.

In Bridlagers Sall murbe geftern Abend eine ungewöhnlich gahlreiche Ber= fammlung ber Baufdreiner-Union Do. I abgehalten, in welcher es fo rubig und gefchäftsmäßig juging, als felten por= ber. . Es handelte fich um die Entgegen: nahme bes Berichtes von ber Nationals Erecutivbehörde, ber "Brotherhood", beffen Inhalt ben meiften icon befannt war. Der Bericht bejagte, bag bie Union Do. I ihre Delegaten vom Carpenters: Conneil gurudgiehen follte, moburch jebe Berbindung gwifchen ben Mitgliedern ber "Brotherhood" und benen ber anderen Organifationen auf-

Dun fteht aber über allen 3weifel feft bağ alle Bortheile bezüglich Arbeitszeit und Lohn, beren fich die hiefigen Bims merleute erfreuen, ausichlieftich burch bas Carpenters Council errungen murs ben. Ferner ift begründete Musficht porhanden, bag, fobald eine Spaltung amifchen ben verichiedenen Organisatio= nen thatfachlich vollzogen ift, Die Contrattoren und Baumeiner fich nicht mehr an bie mit bem Council eingegangenenen Contratte halten werben und aus biejen Grunden murde beichloffen, Die Beifung ber National-Executive nicht auszufüh= ren und mit bem Council in Berbins bung gu bleiben. Die fibrigen, gur "Brotherhood" gehörigen Unionen mer= ben biefem Beifpiel jolgen.

Der Strite ber Schiffsauslaber ift noch immer unentichieben und wird es wohl auch für bie nachften Tage bleiben, Gine Angahl ber Strifer machte geftern Dachmittag einen Angriff auf einen farbigen "Scab", boch biefer hielt fich Die Angreifer fo lange mit Steinen vom Leibe, bis ein Boligift erfchien und einen ber Strifer verhaftete, worauf wieber Rube eintrat.

3m Commercial Sotel murbe geftern eine Convention abachalten, in welcher nahezu alle größeren Dtafdiniften Bereinigungen bes Landes Delegaten ent= fendet hatten. Unter bem Mamen: The Rational Feberation of Mafhinern Erades" murde eine Organifation gegrundet, beren erites Beftreben es fein mird, ben neunstündigen Arbeitstag ein= guführen. Dan ermartet, bag bie Dr: ganifation innerhalb ber nachften 6 Monate ihre Mitgliederanhl auf 50,000 bringen wirb. Das Sauptquartier ber Foberation wird fich bis auf Weiteres in Detroit befinden.

Shiffstarten werden theurer. Genet fofort ju Boppent & Sunsberger, 52 Ciart, und faufet eure Schiffofarten gu den atten Breifen.

Muf dem Dade verhaftet.

Der Boligift John Smith von ber Station an ber Desplaines Gir. nahm geftern Rachmittag eine Berhaftung vor, Die mit nicht geringer Gefahr für jeine eigene Berion berfnupit war. Babrend bes gangen gestrigen Tages maren in ber Central Station ber Tetenbon- Gefells fchaft Beichwerden fiber unterbrochene Berbindungen eingelaufen und Riemand mußte fur die Unterbrechungen einen Grund anzugeben. Da bemertte ber ermähnte Polizift gegen Abend auf bem Dache bes fünfitschigen Saufes No. 25 G. Jefferson Str. einen Mann, melder fich an ben über bas Gebaube gehenden Rupferbragten gu fchaffen machte.

Mannes nahere Aufmertfamteit gu fchenten und begab fich zu biefem Zwed auf bas Dach. Der oben befindliche Mam war ein gemiffer Frant Brown und beschäftigte fich bamit, Die Drabte abzufchneiben und gufammen gu rollen. Ging etwa \$10 merthe Rolle hatte er bereits bei Geite gelegt. Alls er ben Poliziften fah, feste er fich fofort in Bertheigungszuftand und gleich barauf befanden fich beibe in einem erbitterten Ringfampfe begriffen. Brown gab fich alle erdenfliche Dube, ben Blaurod über ben Rand bes Daches hinabaumer: fen, boch murbe er übermältigt und als Gefangener hinabtronsportirt. Er wird fich heute über acht Tage megen Diebftable gu verantworten haben und ftebt bis bahin unter \$800 Bargichaft.

Noch gladlich abgelaufen.

Drei Perfonen in Erftidungs. gefahr.

Durch ausftromenbes Gas maren geftern Abend beinabe G. S. Mannery, eine Grau und beren 18jahriger Bruber Johnnie Mannery in threr Wohnung, 9to. 6036 Bart End Mpc. erftidt.

Die Familie hat das Baus erft geftern bezogen. Bon ben Anftrengungen bes Umzuges ermattet, begaben fich bie Gamilien : Mitglieder zeitig am Abend gu Bett. Es icheint nun, bag einer ber Gashahne gufällig offen geblieben mar, benn als Frau Manhery furge Zeit ba: rauf erwachte, fühlte fie fich leibenb und mußte bas Genfter öffnen, um nicht gu erftiden.

Bum Glud erfannte bie Frau bie Befahr rechtzeitig und ihre Bilferufe lodten eine Mngahl Rachbarn berbei, welche ben Gatten und den Bruder ber Frau ins Arete und ins Bewußtieln gurudbrach: ten. Batte Frau Mannerg nur eine halbe Stunde langer gefdlafen, fo mare es jedenfalls gu fpat gemefen.

Refet die Sonnings-Bellage ber "Adendhof"



Arankheiten.

Berühmt in der gangen Well.

fünftaufend Pflanzen im Gangen. - Gine mufitalifde Blobe.

- Ausnügung. (In der Lufttur-Benfion). Bater : "frau! Rinder! 3ch jage Cuch : ichnaufi's bon ber Luft ein fo viel 3he tonnt-ich hab' beut' bie erfte Wochenrechnung bezöhlt, fie if fcouherbaft theuer !"



Das Cloat-Hauptquartier

Erlaubt fich, vorzulegen die Erstaunlich niedrigen Preife In feinen Bleidungsftuden.

Es fostet jo wenig zu urtheilen-für Gud felbit.

Eine vollständige Unswahl von Tea Gowns Henriettas und flanells,

> genan wie die Abbildungen.

Blazer Kleider in Seiden Dots und einfach, Das Renefte,

Bestimmt

bas Doppelte

in den leitenden Schattirungen.



Mppildung,

WABASH AV.

36-zöllige Cheviots, geftreift, carrirt und Mifchungen, gu

Birgo Cheviots, 38-3öllig, geftreift und Mifchungen, gu Kameelshaar,

gang Wolle, 38-3öllig, gu

Im Basement offeriren wir:

2000 Stud bedrudte Challies, Sianbard Baaren, foloffale Ausmahl in hubiden Muftern, felten für weniger als be vertauft,

Fruit of the Loom Muslin,

4-4 breit, gebleichte Seconds, 20,000 Pards gu 500 Stude bebrudte Cotton Chinas,

Brachtige Styles, Mufter und Drud ben importirten Baaren gleich, febr hubicher Rleiberftoff, ju Erster Flur, zweiter Cang:

Bedrudte Cambric Tafchentücher, Große Auswahl in hubichen Multern, beften farben für Damen und Kinber, 18,000 Stud für biefen Bertauf zu nur

> Berabfegung ber Brief-Beforderunge-Gebühr.

Dem Congreß liegt eine von etma 4000 Chicagoer Geichäftsleuten unter: zeichnete Betition por, in melder um Berabfebung ber Brief=Beforderungs. Gebuhr von zwei auf einen Cent nach-gefucht wird. Wie es heißt, haben fich bereits 156 Mitglieder bes Congresses

bereit erflärt, einem biesbezüglichen

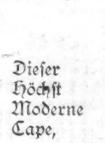
Gefehantrage zuzustimmen.

Der Cinwand ber Ungurednungofahigfeit

In Kleidern. In Wraps. In Waists.



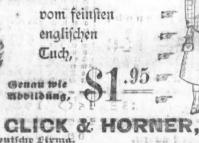




Genau wie Abbildung,

feiner englischer Top Rock.....

Gine vollftandige Auswahl von Rinderfleidern, wie nachfiehende Abbildungen zeigen:



DERNBURG, CLICK & HORNER

Große Bargains in Aleider-Suitings.

Cents werth 81

Cents

Cent

Cents

Cents

Cent Stild.

* Grant B. Willie, einer ber alteften und befannteften engli den Journaliften Chicagos, ift mahrend ber vergangenen Racht in feinem Deim gu Rorwood Bart

Fran Grober Clevelande Bieblingsblume ift das Beilchen, beffen liebliche Wohlgeriche immer im Beigen Hauie mahrent ber Moministration ihres Gatten mahrgenommen werden fonnten. Frau Darrifon bat eine Leidenichaft für Ordideen und halt biefe in großer Manniafulfickeit in den Zim mern bes Greentin-Gebaubes. Gemadishaus Des Weißen Saufes ents! balt über einhundertundfunfzig verichiedene Sorten Orchideen, ungeführ

Tochter : "Bater, geb' Obacht, jest tommt bas munbericone Abagio!" -Bater : "Bo benn ?"

* Geit Montag Nachmittag ift ber Bertehr über bie Chicago Ave. Brude unterbrochen, ba ber große Dampfer "Murora" gerabe unter ber aufgebreh: ten Brude festgefahren ift und trot aller Bemühungen bisher nicht wieber flott gemacht merben tonnte.

* I. M. Murran befuchte geftern Abend bas Dime Mufem in bem Ge= baube Ro. 61 2B. Mabifon Str., fceint aber für fein Gelb nicht genug gefeben gu haben. Denn als bie Borftellung porüber war, begab er fich gu bem Raf. firer und verlangte fein Gelb gurud. Da er basfelbe nicht erhielt, verfette er bem Raffirer einen Sieb mit einem "Tobtichläger" wurde eingesperrt und wird fich am Freitag wegen Morbans griffs zu verantworten haben.

* Das Buggy von James Renblen, Dr. 3720 Union Ave. mohnhaft, murbe geftern von einer Rangiermafdine an Ede von Salfted und 40. Strafe er: faßt und ganglich gertrummert. Rends len und bas Pferd entfamen unverlett.

* Geftern fand unter Borfit bes Alberman Rent bie erfte Gigung bes vom Mayor gum Zwede bes Entwurfes einer neuen Bau-Berordnung ernannten Comites ftatt. Die Ungelegenheit murbe eingebend befprochen und bann be= foloffen, am nachften Dienftag eine meis tere Sigung abzuhalten, gu welcher alle Sachverftänbige und fonft Intereffirte Butritt haben follen.

" Die furge Linie, Chicago nach Dmaha, ift die Chicago, Rod Jeland & Bacific. Die Methobiften-Geift= lichen und Laien, welche gu ber Berfammlung in Omaha geben, follten bebenfen, baf baf ber mestlich gebenbe Schnellzug täglich um 10 Uhr Abenbs von Chicago abfährt und am Mittag bes nächften Tages in Omaha antommt. Ausgezeichnete Bug = Bebienung guge= fichert auf ber "Great Rod Island" Eifenbahn. John Gebaftian, General Tidet & Baffenger Agent, C., R. 3. & B. Gifenbahn, Chicago. bimi

* Geftern Abend trafen in ber Stabt mehrfach Melbungen per Telephon ein, benen gu Folge, gegenüber bem Marine= hofpital und anscheinend ungefähr fünf Meilen feewarts, ein Schiff in Gefahr gu verbrennen gefehen morben fei. Bis beute Mittag inbeffen brachte feines ber über benfelben Curs bin im Safen eins gelaufenen Fahrzeuge eine Bestätigung ber Ungludsbotichaft.

CHICAGO OPERA HOUSE.

Deutsches Theater, beginnend Sonntag, den 10. April. spiel ber berühmten LILIPUTANER.

Großes ameritanisches Musstatiungsstud in Drei große Bereliche Scenerien.
Ballets Brachtvolle Coftime.
Unübertvoffener Glans.
Beue Effette.

1. Bild in New Jork. 2. im Canhd-Palaft. 3. Der Club der Aleinen. 4. Auf Deck des Dampfers Mitro-ftop. 5. Die Wistennigel. 6. Der Rofenhau. Urtheil der Presse: Weit dester und grohatsis ger als "Der Jauberlehrling". — Matinets: Wittwoch und Camitag.

Grosses Conzert, Teutonia Männerchor,

gefälliger Mitmirfung ber Liedertafel Bormarts, fowie aud Theo. Thomas Chicago Driefter, am Ofter-Montag, den 18. April 1892,

in der CENTRAL MUSIK-HALLE, Ede Randolph und State Str.

Ansang 8 Uhr Abends. Preise der Plätze: \$1.00, 75 Sents und Soc. Eintrittskarten sind von den Mitgliedern des Bereins und an der Kasse der Central Winst-Dalle während der Woche dor dem Concert zu haben. mbosad

bie Breis-Lifte ber Poople's Outfitting Co., 171 & 178 Meft Mabilon Str., bas größte Cous-Aussitatings-Selchält nach demAbzahlungsblan in der Weit.

Die Plattdütiche Gilde Frit Renter No. 4

Sunnabend, 16. April, Abends Rlod 8, in Schoenhofens Hall,

Gde Milmaufee un Afhland Abe., ehr Driddes Stiftungs - Fest, berbunden mit Gahnenwich un Ball.

Gilbe - Mitglieber mit Aftelen beben freien Intritt. Dirto labet fründlichft in mbofr Das Comite.

Plattdeutsche Gilde Yorwärts No. 7

Don unferer Derloofung am 5. Mar find nod die Gewinne von folgenden Rummern am Sam fiag genden Rummern am Sam fiag Abend von 7—10 Uhr in 703 Milmantee Abe, abauholen. Was bis gum 1. Mai nicht abgebolt ift, wirb als Eigenthum berGilbe betrachtet. 1698-053 533 - 990 - 696 - 36 - 665 - 363 - 1676 - 1820 130 — 383 — 1271 — 493 — 475 — 190 — 204 — 307 — 828 — 813 — 1032 — 1603 — 1630 — 1661 — 2657 —

Lefe bie Preis-Diffe ber People's Out-fitting Co., 171 & 173 ugert Madion Gir. das größte Sani-Uni-ftattungs-Seifaft nach dem Abgablungs-

Aufruf!

Aldolf Rofe, geboren ben 18. Juli 1844 gu Dels, bei Breslau, in Schlefien, wird gebeten feine Abreffe

Bekanntmachung

Das nächste regelmäßige Concert findet nicht am Bonutag, ben 17. Abril 1892, fonbern am Ofter-Samftag, ben 16. April '92,

Cefel bie Breis-Lifte ber People's Ont-fitting Co., 171 & 173 Biel Madion Grt. bas größte daus-Kus-fartungs-Geichft nach dem Abgablungs-bier in Der Molf

Ect. 201. 2986. COLUMBIA, German Waiters & Bartenders Ass'tion Beforgt gute andertässige Leute für Hotels. Restautents, Sommerpläte, Birnies und Hodgetten in fürgeter Beit. Aufriedenbeit garantit. Aufrisge wolle molle molle mag gest. bem Gekretär übermitteln.

Bureau bei Chicago Ebdermeifter-Bereins be-finbet fich in No. 292 5. Ava bw17

Todes-Angeiger ... Freunden und Befannten die trauxige Nachricht, das unjere geliedte Mutter Anna Maria Fichter, ged. Dipphen, nach langem Keiben im Alter dan 50 Jahren feig im herrn entiglichen ift. Die Beredigung findet statt Frettag Rachmittag um LUpr bom Trauerbaufe, 18 Fremont Ert., aus gur Et. Theresla Kirche, dann nach St. Bonisacius Atrahol. Die trauernden Tinterbliedenen John Fichter, on mehft Aindern und Enteln.

Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten die traurige Kachricht, daß mein geliebter Sohn und unfer Bruder Ole Birthofz im Alter von 17 Jahren, 1 Monat und 15 Tagen am Montag, den 11. April, gestorben ist. Das Begräddniß sinder statt am Donnersag, den 14. April, um 1 Uhr, dom Trauerbause, 429 W. Schperior Six., nach der Snell Str.-Kirche und don da nach Concordia Kriebhof. Die trauernde Mutter und Gefdwiftern.

Zodes-Angeige. Geftorben: Unfere theuere Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin Slare Bunte nach furgem, schwerem Reiben im Alter von II Jahren. Die Beerdigung sindet stat vom Aranerhaufe. 207 Fremont Str., Donnerstag Mittag 11/2 Uhr nach Rosehill. Um stille Theilnahme bitten Mibert Bunte, nebst vier Kindern, Mutter und Geschwister.

Todes-Mingeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte Louis Dreckmann, im Alter von W Jahren, nach langem Leiden, am 11. d. W., geftorden ist. Die Westigung sinde findt am Douneritag, den 14. April, um 1/2 Uhr, dom Aranerhaufe. 709 Milmaufee Gde., nach Munders Kirchhof. Um sielle Teilnahme ditten die trauernden Hinterbliedenen Sadie, Gattin.

Sadie, Gattin.

Eophie, Mutter, Aboliphine, Schoefter, Aldein, Bruder, Brochphine, Schoefter, Mutter,

Albin, Bruber, Gowager. 1

Todes-Mingeige.

Den Bridern von der Plattdeutiden Gibe Dumboldt Ro. 12 gur Radricht, daß Pruder Emil Kradbe am 13. d. M. geforben ift. Die Veerdigung findet am Sanifag Radmittag um 2 Uhr vom Trauerhauft, Ro. 223 Stevenson Str. (Pullman) auß nach Oatwoods ftatt. Das Begräbnig der berstorbenen Mary Hettinger findet am Donnerstag, den 14. April, um 2 Uhr don der Grust in Gracesand statt.

Danffagung.

Carften Christianson, Satte, und Iba Sievert, Butter, sagen Freunden und Bekannten berzeitigen Dant für die Weitelbedzegungungen, welche der Abningeschiedenen, Rosse Christianson, zu Theil geworden.



Leichenbestatter, Telephon Rorth 340. 695. R. Salfted Str.

Die tüchlige Arbeiterfrau. Ein Beitfaben für ben Unterricht in haushaltungs-ichulen, fowie gur Gelbftbelehrung.

Bon Gmil Rutide. Kelling & Klappenbach,

Ofterfeier, Conzert und Ball, arrangirt von ber

"Freisinnigen Gemeinde" am Ofter Conntag, den 17. April '92, Rachmittags 3 Uhr, in Walshs Halle,

Sde Milwautee Abe. u. Roble Str. 9.13,16a Sintritt 15c @ Berson; an der Raffe 25c. BRANDS HALLE,

Freitag, ben 15. April '92, Abenbs 8 Uhr, Bortrag bes geren Dr. F. &. Bernard

HYPNOTISMUS. mit Demonstration an lebeuben Thieren (Unter ben Aufpicien bes Technifden Bereins Chicago.

Raffenbreis 75 c. Rarten um Borverfauf zu 50e find zu haben in der Buchhandlung von Adermann & Ehler, dei Gerrn Max Stern, 84–6 5. Abe.; Room 5, 36 B2Salle Str.; fowle bei Herrn Geo. Wergt, Room 18, 153 Monroe Str. mbofro

bie Breisskifte ber Pooplo's Out-fitting Co., 171 & 173 Beft Babijon Eir. das größte Saus-Aus-fiattungs-Geichäft und bemubyahlungs-plan in der Welt.

Blattdeutide Gilde Bachtel Ro. 13 halt am Samftag, 16. April, einen Ball mit groter Berloofung in Deginger's Dalle, 888 Chebourn Abe., ab. Eintritt, mit Berloofung. Lidet, fret. hirto labet fründlich in Smit Comite.

JULIUS ANDREE, Deutscher Advofat, 207 STOCK EXCHANGE BLDG., 167 Dearborn Str. Telephon 910. 2338. 12ablmt5

Erfolgreiche Behanblung der Frauen- und Kinderfrantheiten. Sejährige Erfohrung. Dr. Köfch. Jimmer 20, 113 Kdome Six., Eide Clark. Won 1 dis 4; Sonntags von 1 dis 2.

Dr. Suthinson in seiner Bribat-Disbensarb. 125 S. Clark Str., gist brieflich ober mündlich freien Bath in allen speciellen Blut- ober Nervenfrankseiten. Dr. Hufdinson Mikkel beiten schnell, dauernd und mit geringen Rosen, Sprechstunden: 9 Borm. bis 8 Uhr Nachm. Sonntags W bis 2. Zimmer 48 & 44. 24m3/1

Dr. Emmb Heffwig, Frauenarzt, behandelt alle Frauenkrantheiten mit ficherem Erfolge ohne Operationen. Bertrackliche Confultationen frei. 168 Lincoln Abe., Ede Sarfield. Sprechftunden: 9-11 und 2-4.

Rath und fennelle Gulfe in allen Frauenkrankheiten. Unregelmähr gleiten u. f. w. ertheilt bei ftrengster Ber-schwiegenheit. Dr. Jda von Schulz, 60 Clybourn Abe. 12aplmt5

Frau Dr. Louisa Dagenow, M. D. 221 Weft Division Cir. Erster Ktasse Privatheim. Rreds, Geschwüre. Unregelmäßigkeiten nach det neuen Methode ohne Operation gehellt, eine Spezialität. 20jährige Ersahrung.

Privot-Deint für Damen, die ihre Riedertunft erwarten. Annahme bon Babies bermittelt. Behanding aller Krauentrantheiter; fitzengte Berfchwiegenbeit. Frau Dr. Schwarz. 279 W. Abams Str. bw Durchaus privates Deim für Damen vor und während der Entbitdung. Bezahlung mäßig. Gute Bebandlung, Frau Lavine, erfte Kaffe Sebanne. 218 W. Judiana Str. mifabwl

Frau Dr. Zara nimmt Danien bor und wöhrend der Enthindung, gibt Nath und hiffe in allen Prauenangelegenheiten. Aboptirt Wabies. Berschwiegenheit zugefchert, 497 W. Monroe Str., Nehmt W. Mabison Str.-Cabeltar bis Loomis Str.

\$50 Belohnung für jeden Fall von haut-trantheit, granulirten Aug-nitbern. Ausschlag ober Schwortpolben, ben Golliers hermit Solbe nicht beilt. We die Schachtel. 144 Ja Salle Str., Zimmer 9. Geichlechts. Haut. Blus., Nieren- und Unterleibs-frantheiten ficher, ichnell und bauernd geheilt. Dr. Chlers, 112 Weils Str., rube Ohio. 6. Gramaifer, auf ber Universität in Wien ausge-geichnete Geburtsheiferin. 175 Clybourn Abe. 8fp6m

Bu miethen gefuch.

Bu miethen gesucht: Ein Store ober Cibop, Rord-feite, haffend für Schneider. 229 Barrabes Str., oben, M. Sommer. mibos Celucht: Ein junger Mann wünscht bel einer alleim-findenden Frau ober Wittwe zu Boarden. Abr. B. 36. "Abendpost."

36. Juvendpopt. 8 Juventer Store in guter Cegend der Stadt, nun Salvongeschäft zu eröffnen. Zu erfragen 18 North Desplaines Str. 7aplwil

Bu miethen gefucht: Gine nette Cottage mit 4-5 Rimmern, 3/6 Stunde Gabrt bem Court Goote. 1. Dad. Guter Biether. M. Franker, 122 G. Clarf Str. Songland

Gefääftsthe ilhaber.

Berlangt: Partner mit 80 90—4800 in gutgehendel Cafh Grocerd und Meat Wartet. 1325 W. Madijon Str. Berlangt: Bartner mit 3 1000 bis 31500 gu gutem bereits im Sauge befindib gen Unternehmen. Ber-bient 850 per Wocke auf fer aen Theil. Offerte M. 30, "Albendpoft".

Berlangt: Maniter und Frauen.

Rleine Anzeigen.

1 Cent bas Wiet für alle Angeigen Berlangt: Danner und Anaben.

Berlangt: Pai ster und Calsominer. Guter Lohn Sche Franklin und Indiana Str., Nordost Ede, Areppe. Berlangt: Gin Barbier. 1497 Milmaufee Abe. 1 Berlangt: Gute Rodidneiber. 248 G. Rorth Abe. 1 Berlan it: Gin guter Rod. und Gofenichneiber. Rachaufr agen bie gange Woche, 125 Fullerton Mive.

Berlangt: Bwei Buchbinber, nur gute brauchen fich zu meschen. 368 Clybonen Abe. mbol Verlangt: Ein junger Mann, um ein Bferd zu be-so egen und im Garten zu arbeiten. 374 E. Division Estr., Store. Berlangt: Bebiger guter Barbier. 2040 Archer Abe. Berlangt: Gin Bub um Zeitungen auszutragen. 636 20. Chicago Abe. 4 Berlangt: Difbmaiber im Reftaurant. 36 2B. Ran bolph Gtr. Berlangt: Ein flinfer junger Mann für Saloonar-beit als Porter. 1 & 3 Rord Clart Str. 4 Berlangt: Junge bon 17—19 Jahren für Saloon und Pferde zu puten. 475 Sincoln Abe. Berlangt: Ein guter Schneiber auf alte und neue Arbeit, muß einen guteu Rock machen winnen. John Gillig, 2721/2 Weus Str. Berlangt: Gin ftetiger Schuhmacher. 1811/2 Wells

Berlangt: Ein Diann für Küchenarbeit. \$12 per Monat. 364 E. North Abe. Berlangt: Gin Junge in ber Fabrit zu arbeiten. Rovelth Trimming Works. 261 G. Franklin Str. 4 Berlangt: Gin Schuhmacher. 28m. Reiler, 3002 Berlangt: Bainter. 30 Beffon Str. Berlangt: Painters, bauernbe Arbeit. 436 Thomas Berlangt: Gute Baufchloffer. Mogt, 31. Gtr. unb Parnell Ave Berlangt: 3mei Carpenter. 94! 92. Deftern Abe. 2 Berlangt: 2 Farmacbeiter, \$21) ver Monat, fowie Nann und Frau, guter Blat. F. Schmidt, 71 293.

Berlangt: Wage macher an alter und neuer Arbeit, ftetige Arbeit für guten Mann. A. Clauffeu, Riber-bale, 3118. Berlangt: I'niger Mann, ber icon im Saloon gearbeitet bat. 562 R. Salfteb Str. Berlangt: Carpenters. 2. Da rt, 142 Townsen Berlangt; Ein guter Barbier für fietige Arbeit, gu ter Lohn. 5009 Afbland Mbe. mbo. Berlangt: Suter Schuhmacher für seine Reparaturen und an Brauerstiefeln; lediger: Mann vorgezogen, muß englisch sprechen können. Nehmt Clark Str. Car nach Wilson Ave., 4 Blocks West. J. E. Straub, Raversuvod.

Naver, 81000d).

Derlangt: Ein ordentlicher junger Mann im Salvor zu arbeiten und fich im Ha lie nühlich zu unchen.
699 South Afhland Ave., Ede I S. Sir. mibo4 Berlangt: Junger Mann al Buchhalter und Cor-respondent. Udr. B. 31, "Aber ob oft". 4 Berlangt: Ein guter Schuhr eadjer; ein frisch einge-wanderter wird vorgezogen. I L Wader, Niles Center. Berlangt: Erfte Rlaffe Ro &. Westen- und Pofen-Schneiber. Rur folde brauche a fich zu melben. Guter Lotter wird bezahlt. 98 E.48. et. Man nehme bie Spho Bart Car.

Berlangt: Tüchtige Agent en, Salair und Commission. F. Spies. Zimmer 51 59 Dearborn Str. 4 Berlangt: 2 Jungen, welt be icon an Rahmafchinen gearbeitet haben. 2776 R. Paulina Str., Ravens-wood. Berlangt: Buben. Di egufprechen bei J. A. Soff-mann, 2776 R. Paulina E ir. Ravenswood. Berlangt: Ein guter ju sger Mann, der das Barbier-geschäft zu lernen wün' kot, der schon wenigstens ein Jahr im Geschäft war.

Berlangt: Gin guter Barbier, für Samftag und Sonntag auszuhelsen. Bio. 887 Grand Abe., West. Berlangt: Ein jung er Mann im Galoon. 135 293. Berlangt: Gin Gor kiber. D. Deber, 524 Belmont Berlangt: Gin gut ger Bagenpainter. 867 9. Balfteb Berlangt: 2 Pai: ster, fofort. 633 20. Rorth Abe. 2 Berlangt: Erct benbauer. 168 Camburg Str. C.

Berlangt: 4 % emmiter, \$30 per Monat und Board. Ede W. 48. und Indiana Str., Rachzufragen nach 6 mide Rachm., Re doerg. Berlangt: 2 Mann, bewansert in Farmarbeit und Texming. Lot a \$15, Board und Wäsche monasiic. 783—787 R. Ho lif led Str., in der Fabrit. Berlangt: Gan Junge von 15 Jahren ober alter, als Baiter. Mabif om Str., 140 Oat Park. Rehmt elet-

Waiter. Mabis on Str., 149 Oat Park. Rehmt eier-trische Car. mbos Berlangt: Sosort, guter Schlossre für Bauarbeit; muß englit hip rechen. 3945 Atlantic Str. 13apbw5 Berlan (t: Damen|hneider an Damen-Jaden. Guter Lohn un 6 bef andige Arbeit. 200 S. Wood Str., wischen Jack on und Abams.

Berle ngt: Bier gute Steinmaurer in La Grange. eine Anton bort. Aber nur gute brauchen fich gu elber. Arb eit ben gangen Sommer. Joe Wolf, La Di klangt: Alls Rebenbeschäftigung fann ein respek-tabl er Dami, welcher Liqueurhandler und Gaftwirthe bei jaht, einen feit 40 Jahren in ber gangen Welt ein-get fibrien Eitters gum Bertanf etpalien. Für ben re hten Mar,n ein einträgliches Geschäft. Offerten mit Kelerenzen unter P. 41, "Abendpoft". bimis Berlangt: Drei gute Dibbelidreiner. 862 Allport bir, nahe 22. Str. bimis

Berlangt: Ein starker Junge, um im Saloon ju helseit. 491.5. Ave. bimill Berlangt: 2 Schneiber; einer an Hosen und einer an Rocke. Nadgufragen die ganze Moche. 1012 Brit-wantes Ave.. 2 Treppen. bmi5 Verlangt: 4 Schreiner. 1054 Diberfen Str., Lake Diem. Bon 5-7 Uhr. Dimill Berlangt: Ein guter Barbier bei Julius Kunisch in Desplaines, Coot County, Ju. \$6 mit ober \$10 ohne Board. Gute Behandlung. dmbo5

Berlangt: Ein guter Baifter au feinen Shopröden, einer, ber auch zugleich trimmen kann, wird borgezo-gen. 26 Eugenie Str. 12aplwl

gen. 26 Eugente Str.

Berlangt: Peddler, Manner ober Frauck für einen leich verkanstiden Artikel, guter Berdenst. 440 Glenwood Ave., oben.

Berlangt: 25 Polsterer an Springedge-Sophas. Auch Anaden, welche schon in dem Polster-Seldalt gearbeitet haben. S. Karpen & Lurs., Mood Part & Gines Str.

Berlangt: Schneider. Junger lediger Mann im Store zu arbeiten und einer für Sip-Play.

790 Lake Str.

Werlangt: Jebe beutsche Fami tie soll mein Agent fein, um Geld auf Möbeln zu verleit en. Sie können Alle Geld berdienen. Ich liesere Jone n umsonst Schilber, weiche Sie außen an Ihr Danis ha maen können, und bezahle sur jede Anleihe, die Sie mir seinden. Sprechen Sie vor ober schreiben Sie an U. B. Frend, 128 Aa Salle Str. Koom 1.

Berlaugt: Agenten für einen leicht berkauslichen Artifet in Cafe, Restauranz, Nog krouid Boarding-häufer gegen fixen Gebalt ober Probission. Habel Mig Co., 782 W. 22. Str. 9aplw12

Berlangt: Gingelne und berheit athete Farmhande, sowie Stallfnechte, Treiber und Arbeiter, auchmaner für alle Urten Arbeit in, Stabt und Land. Guter Lodn begahlt. Radgu fragen bei Enright & Co.. 21 West Late Sir., oben.

Berlangt: 3 Maf Chineninabden und 6 Danbinabden an Roden. 183 Ambrofe Str. 5 Berlangt: Mabe ein an Velzwaaren zu arbeiten, auch Maschinenmäbcher an Bolana Belzmaschinen. Suter Vohn, stetige Urbe et. 248 E. Rorth Ave. Berlangt: Dan bundboen an Cloats. 166 Wabanfia Abe. Berlangt: Te ibden um bas Kleibermachen gu er-lernen. 181 Clp bourn Abe.

Berlangt: (irfahrene Rleibermacherinnen. 572 2B. Berlangt: ! Maschinenmädchen und Finishers an feinen Gosen. 120 EB. Duron Str. widost's

Berlangt: Frauen und Madmen.

Baben und Babriten. Berlangt: Rleibermacherin. Rur erfte Rlaffe Rabe.n. 353 Wells Str., Giat B. Berlangt: Ein erlahrenes Mädchen zur Arbeit au einer Singer ober Wheeler & Wilfon Kuopstoma-ichine. Beständige Arbeit. Zahlung bei Siud ober per Woche. 215 W. Late Str. mibo? Berlangt: Sofort, ein Mähden zum kleibermachen-lernen. 52 Rees Str. Front Basement. bimil2 Berlangt: Damen und Mäbchen, um Zuschneiden, Enpaffen, Raben, Draperiren, also Fertigunagen bon Kleidern, Jackets 22. zu lernen. 212 S. Salfteb Str.

Sausarbeit.

Berlangt: Butfrau, junt reinigen unferer Office, alle 14 Tage. Wahl Brothers, 238 Randolph Str. 5 Berlangt: 3mei gute beutsche Mabchen für gewöhn iche Hausarbeit. 478 S. halfteb Str. mbo Berlangt: Ein tüchtiges Madden für Rüchenarbeit, guter Lohn. 67 E. Raudolph Str. Verlangt: Madchen für allgemeine Hausarbeit in einer kleinen Familie. 3927 Prairie Ave. 4 Berlangt: Ein ftarfes Madden für Sausarbeit und ein Kindermadchen. Guter Lohn. 3925 G. Salfteb Berlangt: Eine Frau zum Waschen. Stetige Arbeit Eine die nicht ftetig arbeiten kann, braucht fich nicht zu melden. 365 Larrabee Str., Laundry, Berlangt: Sofort ein Mähchen für gewöhnliche Haubarbeit und eines für zweite Arbeit. Lohn \$31/2 bis \$4. 494 W. 12. Str.

Verlangt: Gutes Maoden für Rüchenarbeit. 86 C. mido: Berlangt: Junge Mähchen, sosort, die besten Stellen unentgestuch vermittett durch Frau Le Grand, 8 Mto-hawe Str., Ede Cipbonen. Berlangt: Ein gutes Madden in beutscher Familie 1838 George Str. Berlangt: Mäbchen für gewöhnliche Hausarbeit. 414 S. Baulina Str., 1. Flat. mi—fas Berlangt: Ein Dabden für hausarbeit. 399 E. Rorth Abe. mibo4 Berlangt: Mabden für hausarbeit. 541 B. Chi cago Abe. Berlangt: Ein gutes beutsches Mädchen zur Stüte ber Saustrau. 3525 Wabaih Ave. midogra Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausar beit. 648 Sheffielb Ave., 2. Fiat. Berlangt: Sutes beutsches Mabden für allgeme Sausarbett; fleine Famitie. 583 Blue Joland abe. Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit Neine Familie. 166 Locust Str.

Derlangt: Gine gute Auswärterin. 262 AD. 12. Str., Restaurant. Verlangt: Eine gute Köchin, Ungarin borgezoger auch Küchenmäbchen. 262 2B. 12. Str. Berlangt: Gin ftartes Dabden für hausarbeit. Derlangt: Gin tüchtiges junges Dlabchen. 451 R. Clart Str. Berlangt: Ein gutes Mäbchen für Geschirrwaschen 155 E. Ban Buren Str. Derlangt: Gin gutes beutiches Dabchen. 539 23.

Berlaugt: Ein ehrliches beutsches Madchen für hans arbeit. 533 Milwaufee Abe., John Ch. Straub. mbo Berlangt: Gin reinliches Mabchen für gewöhnliche dausarbeit in einer fleinen Familie. Wan spreche der des Abends. 82 Ruble Str., unten. Berlangt: Gin gutes Mädchen für allgemein ausarbeit. 3 in Familie. 132 34. Str., nahe uthobe Berlangt: Ein junges Mabchen von 14—15 Jahren im in ber Wirthichaft mitzuhelfen. 686 Sheffielt

Berlangt: Tüchtiges Mädchen zum Tischauswarten. Ansangs 55, später 88 die Woche. Winters Case. 276 State Str., Ede Ban Buren. midos Berlangt: Gin Mabden für gewöhnliche Sausar-ett. Bringt Referenzen. 304 grbing Abe. mibofr4 Berlangt: Madden für gewöhnliche Sansarbeit, fleine Familie, guter Lohn. 336 Marshfield Ave. mibo4 Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausar-beit. Rleine Familie. 1004 R. Salfted Str. 4

Berlangt: Eine Röchin und ein Mädchen für allge-meine hausarbeit. 967 R. Clark Str. mibos Berlangt: 500 Röchinnen, 1. und 2. Mädchen, bie eften Plage bei bochftem Bohn. Fran Beters, 225 Berlangt: Ein junges Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit. 199 W. Dibision Str. midos Berlangt: Gin gutes Mäbchen für allgemeine Haus-arbeit. 263 Mohawt Str., 2. Stock. Berlangt: Gin tichtiges Dlabden gum Gefchirrma-ichen. Beftaurant 817 G. Dalfteb Str. 2 Berlangt: Gin Madden für allgemeine Dausarbeit. 3ohn Finger. 1677 9t. Roben Str. 2

Berlangt: Rödinuen, Sausmädden, Zinimermädden für Sotels, Salvons, Boardingskuler, Privat-Janilien in Stat und Land, herrigaften beiteben dokulyrechen bei Frau Maher, 137 W. Kandolph Str. Sonutags pffen. Berlangt: Suies beutsches Mabchen ober Frau für gewöhnliche Hausarbeit. 3508 Emerald Abe. Berlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausar-beit. 1134 Milwankee Ave. eit. 1134 Milwautee ave. Werlangt: Ein Dienstinädchen; frisch kingewanderts boxgezogen. Rachzufragen 659 N. Afdand Abe., im mbob Verlangt: Gin oxbentliches stilles Mabchen für baus-arbeit; fein kochen. Wuß Empfehlungen haben. 587 W. North Ave. mbo5 Derlangt: Gutes Madden für Sausarbeit, bas auch im Baderftore helfen fann. 2163 Archer Ane.

Berlangt: Katholisches, hausliches Madden, weiches Liebe zu Kindern hat, um für einen Mann mit zwei Kindern die Hausbaltung zu führen. Isonn 85–87. Jummermann, 189 dublon Abe., nahe North Ave., Seiteneingang, L. Floor. Berlangt: Gin junges Madden ober altere Fran bei Rindern. 1553 Quabafh Abe. bmil Berlangt: Ein gutes Madchen für allgemeine Saus-arbeit. 400 Rosco: Str., Ede Roben Str., Lafe Biew. bimibos Verlangt: Eine Frau ober Mädchen für Sausarbeit. 720 Belmont Abe. Berlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 769 Larrabee Str, bimis Verlangt: Ein Mäbchen für allgemeine Hausarbeit 139 Fullerton Abe. bimit

Berlangt: Ein gutes Mädchen für tochen, waschen und bügeln. Rieine Familie. 3322 Bernon Abe. bmi2 Berlangt: Gin Mabden ober alleinstehenbe 3 muß felbstständig tochen fonnen. 497 29. Mo Gtr. bi-Berlangt: 100 Mädden im Stellenbermittlungs-bureau der Westsette. 494 W. 12. Str. Mäbchen er-halten Stellen frei. Berlangt: 500 Mädden für gewöhnliche Sausarbeit. Gute Familien und guter Lohn. 427 E. Division Str.

Berlangt: Sutes zweites Mabden. Guter Lohn 3606 Prairie Abe. bimil Berlangt: Madden für allgemeine haußarbett, gu-ter Play für die rechte Person. 2353 Calumet sive. bmbol

Berlangt: Dienstmädden und Leute, welche Löhne gum einlastren haben. Bohn gratis einkalfirt. 760 Best Late Str. 4mafrmomibw9 Berlangt: Mabden für hausarbeit in Familion 2. 986 R. Salfted Str. bimibol

Berlangt: Ein ftartes Madden, bas mafchen, fo-den und bugeln fann. Dicferengen. 247 23a Salle Abe. bimit? Berlangt: Mabden für hausarbeit, fleine Familie 14 R. Bincoln Str. binis Berlangt: Gine junge Dame als Partnerin in ein gutgehendes Millinerp-ve ichaft wegen Familienber-haltniffe. Abr. B. 15 "Abendpoft". bimido4 Berlangt: Ein alteres, brabes Mabchen für allge-meine Sansarbeit in kleiner Jamiliez, ein febr guter, angenehmer und leichter Plas. Nachtufragen Ro. 117 Wens Str., Ede Ohio, Apothefe. Berlangt: 100 Mädden für Stadt und Land. Derrschaften werden gut bebient bei Frau Scholl, 187 S. Balftab Str. Ilaplivia

Berlangt: Röchinnen, Hausarbeit-, zweite und Rin-bermöden, Kands und Stadimäden, fommt sofort zur Frau Werter. 2725 Cottage Grobe Ave., beforgt die besten Pläte. Berlangt: 100 Mädchen für Privatsamilien. Frai Roeller, 507 Sebgwid Str. mbmil Berlangt: Gute Möhden für Bribatsamilie und Boardinghäuser in Stadt und Land. Herrichaften belieben dorzusprechen. Duste, 448 Milioulited Dausarbeit. 490 R. Franklin Str. | mo-mi

Berlangt: 100 Mabden für allerlei Sausarbeit ron Peberers, 467 Oft Dinifion Str. 11abliol Bertangt: Ein gutes Madden für Sausarbei braucht nicht zu woschen und nicht zu toden, gute Lohn. 291 Part Ave., nebe Leabitt Str., Westielt

Stellungen fudpen: Danner.

Sejuckt: Engagement im Geschäftshaus ober Kabert von einem gebildeten Mann in gesestem Alter, Kenntmis aller Dsiedenbeit. doppelter Buchjährung, beutscher und englischer Korendomben ze. Dojabrige Erlahrung und Kenntnis Jiesiger Geschäftsverhältenisse. die Kribeitung geziguet zur auswärtigen Wertretung. Patz sich Geschäftsberhältenisse und leicht an. Retereuce direct durch gegenwärtigen Employer, wie anderer prominenter Geschäftsberichaber. Abresse 817. Abendpost.

Gesucht: Arbeit für ledigen Blann, ber mit Pfert und Auh umgehen und hänsliche Arbeiten thun kann. 1296 R. Paulina Str. Gesucht: Gin erft eingewanderter Polfterer fuch Beschäftigung. 1038 Reifon Str., Late Biew. mbofre Ein Junge von 15 Jahren, vom Lande, wünscht ein Geschäft zu erlernen, am liebsten bas Grocerygeschäft, wo er auch Kost haben kann. Abresse 392 LB. 14. Str., E. Berle. Gefucht! Ein Mann wüuscht Stellung in einem Grerp-Geschäft, tann bie besten Referenzen liefern. Ab. 6. 23, "Abendpost."

Sefucht: Ein tüchtiger Mann mit ben beften Re-ferengen, wünscht Stellung in einem Liquor-Seschäft als Verfäufer. Abr. S. 13, "Abendpoft." Sefuct: Gin Anabe wünscht bas Plumbergeschäft uerlernen. 252 B. huron Str. midos Gefucht: Gin guter fraftiger Wurftmacher. fuch Stellung. Abr. F. Sausichulg, 3531 G. Saifted Str. Gelucht: Roch. 30 Jahre alt, beutsch und englisch brechend, kennt sein Geschäft, wünscht Stellung erster lasse Businehlund ober Restaurant. Abr. 28. 37, Mendhoff. Gefucht: Junger Mann fucht Stelle als Collector oder sonst leichen Plat unter bescheitenen Unsprüchen; hat beste Sicherheit und Pferd und Buggy. Abr. 29. 60 Abendpost. Gefucht: Junger Mann, mit beften Referengen, fucht mabrend ben Morgenstunden Befchaftigung als Col-

Cefuct: Junger Mann, mit benen vielung als Col-vahrend den Morganitunden Weschäftigung als Col-lector odes bergleichen. Abs. A. 86. "Abendhoft." Onigbiod Stellungen fuchen: Frauen.

Gesucht: Mähchen sucht Stelle in einer Privatsa nilie, feine Wäsche, kann kochen. 11 Mohawk Str. 4 Gesucht: Eine Frau in mittleren Jahren fucht im Store ober Restauration ober bei Kindern Stellung. Abr. R. 27, "Abendpost." Gefucht: Eine Frau Ausgangs ber Bierziger, s Stelle als Hanshalterin ber einem Wittwer. Abr. 22. "Abendpoft." Gefuct: Gine Fran municht einige Bafdplate. Cefucht: Gine Frau wünscht Plage jum Wascher und Schrubben. 424 B. Chicago Ave. mibo-Sefucht: Eine erfahrene Raberin fucht Befchäftigun n Familie ober zu Saufe. Abreffe Rt. 12, "Abend

Befucht: Gine gebildete Dame fucht Stelle als baushalterin. Abr. S. 18, "Abendpoft". Befucht: Bafde in's baus gu nehmen. 442 Gebo Eine Frau in den 30ger Jahren, in Hausarbeit so wie Rähen wohl erfahren, sucht eine Stelle in auflän diger Familie. Abresse & 100, Abendpost.

Gefucht: Gine 1. Rlaffe Dinner- oder Lunchtöchin fucht Stellung. 303 S. Jefferson Str. bmil Befucht: Gine Frau fucht Bafde in und außer bei Gefucht: Eine nicht mehr fehr junge Dame fucht Stelle als haushälterin bei einem alteren herrn. Abr. 2B. 50 "Abendpoft". bimis Sejucht: Gine geubte Rleiber- und Mantel-Arbei terin municht Beichaltigung bei Bribatfamilie. 3. Sberharbt Ave., nabe Rebgie. Schreibt Poftfarte.

Gesucht: Fraend welche Arbeit für Frauen und Dienstmädchen fofort. 587 Barrabee Str. 9aplw11 Stellungen fuchen: Cheleute.

Gefuct: Gine fleine Familie, Mann und Frau, vünschen Arbeit im Tabafstrippen, aber nur im dause. Näheres in 292 Blue Jsland Ave., 8. Flur, Front. mido9 Gefucht: Ein junges Ghepaar sucht Beschäftigung im Restaurant. Zu erfragen 117 R. Market Str., eine Treppe hoch. mitdo

Gefdäftsgelegenheiten.

Gustab Maber & Co., 13 M. Ranbolph Str., offerfren: Saloon mit Board'nghans, aftel Geschäft an Mesteitelte. 30 Boarbers, 22569. Ed-Saloon an Westeite. 2509, ber beste Essarvenstora an Korbeite. 2509. Saloon an Sibleite, essage an Westeite. 2509, ber beste Essarvenstora un Verbeite. 2509. Saloon an Sibleite, gelegen an Westeit Bische ines der besonntelene gotel an Westeite mit 35 Zimmern, \$10,000; Ed-Saloon, 25000; Privat-Boardinghans an Westeite. 2500, West-Bactel mit Damplemirightung an Nordeite. bassen für gertnerschaft, 21000; Waderet an State Str., after Sessgalt, 2100, Evocery-Stowe an Nordeite. patiend für Partnerschaft, 21000; Waderet an State Str., after Sessgalt, 2100, escery-Stowe an Nordeite, patient Ferbe und Magen. 2500; Beiter Saloon un Riberdale, after Sechaft, 2000. With haben Außwahl bon Geschäften und Hannen. Wir seine Seid auf Geschäfte von und Farmen. Wir seine mehr Geschäfte beier Art ab als ingend eine andere Firma. Wan somme und iberzeuge sin seide.

\$150. Dug unbedingt bis Freitag für Diefen Spott preis verkauft werden. Großer Wäarenborrath von Eigarren, Adda, Selätionerh, Candh, Laundrh-Office und News-Depot-Store und Wohnung. Nur \$18 Reute. 5 Jadre ekablict, große Einrabme, nade zwei Ghulen jund Kirden. Asmunt und überzeugt Eug mogen nur borfprechen: 609 2B. Jubiana Str. Bu bertaufen: Meat Marfet, Pferb und Bagen, i Berbindung mit Grocern Store, febr billig, wenn fi fort genommen. No. 1 Seminarhave., Sche Maub Ab

Su verkaufen: Ein gutes Boardinghaus. 880 L daftled Str. In verkaufen: Ein kleines gutgehendes Restaurant, wegen Aufgade. 357 Bells Str. "mbos Bu verkaufen: Cigarren., Tabak, Candy- und No-tions. Store, wegen Krantheit billig. 879 35. Str. mb Ru verkaufen: Ein erster Klasse Meat Market, Nord-feite, \$1000, jowie ein Market an 12. Str. Boulevard, \$800. Päheres Star Brewerh, 32 W. Handolph Str. 7 Bu bertaufen: Gin Bladfmithshop, Krantheitshallber. Ede Elfton und Western Ave. mibos

Zu verfaufen: Flaschenbiergeschäft mit Pferd unt Wagen, spottbillig, wegen Seschäftsveränderung Nachzufragen 391 28. Erie Str. mido Bargain! Zu berkaufen: Wegen Abreise nach Deutschland, ein guter Saloon, blütge Wietse und Worlds Fair-Vease, nehst Vooldble, guten Fytures und Stock. 703 W. 21. Str., nahe Wood. P. Rommsen. Bu berkaufen: Familienberhaktntffe halber ein guter Bierfaloon. 892 Milwaufee Abe. mbfa5 Zu verkrufen: Eine gute 6 Kannen Milchroute. Rach gufragen bet Chinard, 483 Ogben Ube. mbfr5 Ju vertaufen: Ein feit 6 Jahren bestehender Cigar-ren-, Tabad-, Candh-, Notion- und Loy Store, ver-deren mit Barbiergeschäft, ist einzeln ober vollstän-dig zu verkaufen. Keine Agenten. Näheres um Plahe. Sis W. 18. Str.

Wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts eine feit ca. 9 Johren bestehende rentable hand-Baundry auf ber Nordseite au verlaufen. Näheres 436 Wells Str., nach 6 Uhr Abends. Bu bertaufen: Wegen Uebernahme einer Grocerh ein fleines, aber gut gebeides Confectionert, Baferh und Tobocco Effagtt. Gunftig für katholische Leute. 838 Lincoln Abs. 7

Bu verkaufen ober vertauschen für Grundeigenthum, Umsfandshalber, febr billig, ein schoner Drugstore quie Geschaftsete) an Rorth Abe. Nachzufragen 843 2B. Rorth Abe. Sünstige Gelegenheit für Barbiere. Ein feines Barbiergeichalt mit guter Runbschaft, beste Lage au ber Südseite. wird wegen Abreise von Chicago billig verfaust. Antritt sofort, Billige Kente. Abreise R 29, in ber Expedition b. Blattes. Reine Mgenten. Bu verfausen: Ein gutgebender Saloon mit acht iconen Zimmern. Guter Alah für Boardinghaus, nab Fabriten geigen. Willige Miethe. Lange Lease. Umftande halber. 1477 Milwaufer Abe. Ju verkaufen: Sehr billig, ein gutgehenbes Barbier-Geschäft sofort. Umständehalber. 303 Belmout Abe. Ede Hohne Ave. Bu berfaufen: Abendpoftroute. 1230 R. Baulina Gir., nahe Clybourn Abe. bimill Bu verkaufen billig: Eine im beften Zuftande befind-liche Grocery, umftandshalber. Ede Wood und 12.

Bu verfaufen billig: Gin Canbh- und Cigarten-ftore, billige Rente. 406 26. Str. buil Bu berfaufen: Saloon und Boardinghaus mit Schießgasterie, Betten und Zubehor. 146 Chbourn ftve. OSu berkaufen: Ein guter Salvon, billig, wegen Krantheit, gute Leafe, bergapht täglich 1 Jah Bier. 175 B. Lafe Str. Au verkaufen: Gin guter Ed-Saloon, schöft einge-richtet, guie Lage, billig, wenn sofort genommen, lange Bease. Abr T. 24. "Abendpost." bimis Bu vertaufen: Manufacturing Wholesale und Motati Confectionery an Norbseite, gut gabiendes Ge fatf für einem Canbhmader. Abr. P. 56, "Arbeite poft."

Bu verkausen: Zeitungs-Noute, 677 täglich und 600 Sonntag, ober auf Proberty zu verkauschen. Emeralb Abe. und 81. Str., Auburn Park. Bu verfaufen: Staatszeitungs-Noute. Subfeite. Su erfragen 108 Sherman Str. 8aplwil An verlaufen: Eine Bäckeret für wenig Baar, Backofen, Store, Wohnung, Stoff, 18 Hoff, Miethe Muß bis zum L Mai vertauft sein. 858 M. Indiana Cir. In bertaufen: Gents Furnifbing. Rotion- unt Millinerp.Geichaft, ober au bertaufden gegen Meinel haus und Lot. Abreffe B. 187 Abendpoft. Icp?u

Grundeigenthum und gaufer.

Miethet bas Saus eines Anbern. Bewohnt bas bans eines Andern. Sheuert bas baus eines Anbern.

Berbeffert ben Borgarten eines Anbern. Rennt bas paus eines Unbern "Deim". Gebt ihm Guer Gelb Gur bas Pribilegium, fein baus in

Orbnung ju halten.

Dann gebt ibm fein Sans gurud.

Hann georigm jein dans zuruc. Habt Ihr jemals bedacht daß jedesmal, wenn Ihr einen Dollar ausgedt, er nicht nur für immer verforen ist, sondern auch die Zinfen sir alle Ewusteit? Es ist dilliger zu kaufen, als zu niethen, und es ist auch leichter, etwas Anssenden, und es ist auch leichter, etwas Anssenden der finden wird jede monatliche Zahlung, die Ihr macht. Ench als Zdeil der Kaussummen gutgeschrieben. Wald wird es Euch gehören.
Die folgenden Sünfer können sofort in Bestit genommen werden. Dieselven sind gut gedaut, hibbig geiseget und enthalten dier die gehon Immer jedes. Ein Zehntel daar und der Rest auf leichte monatliche Abgahungen.

gahiungen. Rauft bor bem 1. Dai

Af bland Ave. und 47. Str. Einige echte Bargains in dieser Subdivisson. Haufer mit je 4 bis 7 Zimmern werben verkeuft für slowd bis 81700. 8119adhung slow bis 81700. 18119adhung sto bis 81700. vonattide Jahlungen von \$10 bis 815. Lotten in Dauphin Park oder \$1700. Angahing \$100 bis \$170, monattice Jahlungen von \$10 bis \$15. Briten in Dauphin Part ober Scoholae werden in Tauja als Theitzahlung angenommen. Iwei Straßenbahn:Inien zum Eigentham; Damplinagen nurz Wiods; 5 Sents Jahreis: Arhmit State Str.-Kabel ober halfteb Str.-Kars und transserietzt nach 4K. Str.. ftegt ans an Alpland Ave. ... who freigt ans an Alpland Ave. ... who freigt ans an 4T. Str.; Zweig-Diffice and bem Eigenthum, Sch Alpland Ave. und 4T. Str. Jeden Tag offen.

Or of da I e.

Dies ift der bracktoolite Barart an der E. R. & C.-

Dies ist der brachtvollste Borort an der E. B. & L. Bahn. 25 Minuten Jahrt von der Stadt. Sinige ausgewählte Haller übrig, mit is 6—8 Jimmern, Breis \$2400 die Kolo jedes; Baar-Angahung 2000 die KKO; wonatliche Bhahlungen Kolo is 640; wer Lotis don voller Größe mit jeden Haus. Großbale Lotien werden in Tausch als Theilgablung genommen; nur 3 Bleis dom Bahuhof; fommt und beseht Photographien und Bildne von diesen Haller und daß Euch nach dem Eigenthum brungen. em Eigenthum bringen

Dauphtn part. An ber Jilinols Central Bahn. Ein Haus von 7 Jimmern und Basement, mit 37½ Juß Grund. 35 Nimuten Jahrt von der Stadt, und nur 5 Nimuten von der Weltausskellung. Dauphin Part Aotten in Laufh als Theitzahlung genommen. Spreche vor in der Hauptossier und lagt Euch kostenstein nach dem Eisgenthum sahren, um es zu belehen.

genthum sahren, um es zu besehen.

Broofbale.
Ein Haus mit 9 Immern und Basement, Waschfliche, Trockerraum und Hurnace und alle modernen Verrelserungen; danerhaft gedant. Offtront an Addi-fon Ave., zwichen 69. und 70. Str.; zwei. Zotten dolle Eröhe. Preis \$6000; ein Zehntel daar. Teeft auf lange Zeit. Noten in Broofbale oder Danphin Park werden in Tausch als Theilzahlung angenommen.

Jest boret auf. Guer Gelb megaugeben, und lagt bie monattichen Jahlungen, die Ihr macht, ju Sunften Gener eigenen häufer eintragen. Biele haben Ani-fende bon Dollars für Miethe ausbezahlt und eignen noch kein haus. Besser zu kaufen als zu miethen. S. E. Groß,

S. E. Cor. Dearborn und Randolph Str.

Bu bertaufen: Der Befiger hat beichloffen, feine vereige der Bereiche der Seinstein der Gesteinen feine eine Este für unter herfangen Derraufficht gebaut und der Bau ift ausgegeichnet. Die Vot ift 25x125, an guter Straße — mit Lafe Waffer im Hauf und Vierbach unmutttelbar vor der Thür. Beild dem Breis klass machen und Kaufsbedingungen leicht — Breis klass machen und Kaufsbedingungen leicht uch \$150 Baar und \$10 monatiich, wenn gewünscht achzufragen S. W. Ecke Redzie Ave. und SS. Str. an gend einem Tage, ausgenommen Montags. Arche de. Car mit Schild "Brighton Part" wird fie hin ingen, ohne Cars zu wechseln. 11,12,13,14ap

Au verkausen: Eine feine Kestdenz-Vot. 371/x125, an Berry Str., Lane Park. 170 Juh von Abbison Ave. Sichen-Bäume auf der Lot, sowie alle modernen Berbesserungen. Damps und Pserdebahnwagen sind in 2—7 Minuten erreichdar, Umftände halber zu berkaufen. Näheres H. Krause, Abendpost, 181 Washington Str. Str.

3u taufen gesucht: Ein fleines Gebaube an ber Mordwettieite, das fich fur Store-Geschäft eignet.
Offerten mit Preisangaben unter T. 29, "Abendhop".
mifrfag

Bu verkausen: Ein schönes, zweiststiges Saus, 10 Zimmer, an gepflasterter Straße, nur einen Block von North Ave. Cars. Hartholg-Kluren und Treppen im ganzen Hause. Preis nur \$2300. Wegen Abreise, Nachzustagen 843 W. North Ave.

Bu kaufen gesncht: Haus und Lot auf ber Rordfeite, von \$2—\$3000, \$500—\$700 Angahlung, Reft nach Ueber-einfommen. Abr. Boy 181, Kabenswood, Ju. 6 Bu taufen gesucht: Framebaus, muß föblich bor Rorth Abe. fein. Zimmerling, Da Wendel Str momifa' Bu berkaufen: Für 150 Dollars ein Frame-Daus jum Fortschaffen, 430 M. Erie Str., nabe Afhland Ave. Rachaufragen 169 M. Randolph Str., öbenauf. 12ap1w

Bu bertaufen: Lot in Abondale, fehr billig. Bim. Friedman, 179 Oft Huron Str. Bu verkaufen: Gute Gelegenheit, Saus und Bot, 25x125, Umzugs halber, Preis billig. Kommt balb. 946 R. Washtenam Abe., nabe Korth Abe. 12aplw6 Bu bertaufen: Bwei 2ftodige Saufer, 91 uub 95 Bu berkaufen: Bwet Livung. Mumitage Abe. Ra-Boint Str., nahe Milmantee und Mumitage Abe. Ra-belcarbaru, gebraube Gelb, ober auch Ausich mit einer Farm, nicht ju weit abgelegen bon Chicago. 11aplw1 Bu berkaufen: Eine 12 Zimmer Cottage mit Bafe-ment. 43 hall Str., Ede Diberfen. Saplw1

Ru verkaufen: Wehrere Lotten, fehr billig, zwei bavon Ed-Lotten, in Avondale, nahe dem Bahnhof. E. Spindler, 226 Rumjeh Str. 31m32w9 Bu verfaufen: Billig, fchone 4 Simmer Cottages gegen steine Angablung und leichte Bebingungen, lo-wie ein zweistödiges Wrichbaus nut Balement. A. M. Boste, Eigenthuner, 2955 Emeralb Abe. 5agbw

825 für eine Baulot in Chicago, Spring Bluff-Abbition. Keine weiteren Ausgaben. Mehr all 1700 Botten verkauft. J. A. Webb. 153 Clark Str. bw9

Bu bermiethen und Board.

Su bermiethen: In der Stadt Chicago, vorzilgliche Ede, bassend für Apothete. News Stand, Consection-ery und Potion Store; pusammen mit einem Flat von vier stöden bellen Limmern; Miethe für das Sanze 833 der Novata. In Groß Ball, Ede Wood und Mel-rose Str., Groß Park, gegenüber vom Badundof. S. rose Str., Groß Part, gegenüber vom Bahnhof. S. E. Groß, S. O. Sche Dearborn und Randolph Str. mbosesa Bu bermiethen billig: Gine Schlafftelle. 18 Goethe Str., binten, oben.

Bu bermiethen: 1 Staff. 636 2B. Chicago Abe. 4

Bu bermiethen: Bier hinterzimmer zu vermiethen, weiter Flux, Water-Clofet im Sause, 252 20. Onton ätr. mibo9 Bu bermiethen: Gin helles Bettzimmer bei fleiner Familie. 114 Mohamt Str. 5 Gute Roft und Frontzimmer für einen Derrn. 508 Blue Island Abe. bmil Bu bermiethen: Rleiner Store mit 2 gimmer, gegen-ber einer Bublic School. Bu erfragen 616 35. Str. 5 Ju vermiethen: Geller Schneibershop, 20x64. 264 Rumseh Str., billige Rente. Rachzufragen bei Chri-stenson, 254 Monroe Str., 6. Floor. bmbol Bu bermiethen: 2 schon möblirte Frontzimmer. &. F. Schwebe, 574 Sedgwid Str. bmil Berlangt: 3 auffändige Boarders, \$31/2 per Woche. Gutes heim. 264 Larrabee Str. bimibo2 Bu bermiethen: 2 fcon möblirte Zimmer an 1 ober 2 herren. 262 Clybourn Abe. bimi2 Bu bermiethen: Eine gange, eingerichtete Baderet mit 2 Defen. 330 BB. 12. Str., hefter, bmil

Bu bermiethen: Gut möblirte Zimmer, \$1 bis \$1.50. Board \$3 per Woche. 243 Caft Kinzie Str. 11aplw2 Bimmer 75c., Board, \$3 per Woche. 64 Blue Island Abe. 11aplw1 Au bermiethen: Ein großes Zimmer mit Board. 68 Wisconsin Gir., nahe Lincoln Part. modimi2 Berlangt: Mehrere anftanbige Derren finden ein gemithliches Deim und gute Roft. Is die Moche mit Blaiche Extra-Jimmen. 63 Emwa Str., Bridgen Milwaulee und Afhland Aus.

Su vermiethen: Ein Saloon, Restaurant und 14 nöblirte Jimmer, nebst 21 Wetten, im Bajement, und 10ch 30 Fuß langer Keller, wegen Sterbefall des Nannes, ist alles vollständig, Udr. D. 111 Abendo 10ft. Aoft und Zimmer tönnen einige Boarbers bei dentschen Leuten erhalten. 280 R. Johns Ave., nahr Chicago Ave.

300 Ave.

300 bermietben: Creiftsdiges helles Eebdude, geeignet für Fadrifzwecke. 30x36, an Larrabee Sir., nahe North Ave. Miethe \$125 pro Monat. Rachgufragen 304 Larrabee Str.

9ap ind Su bermiethen: Store, 2 Jahre alter Plat, für Oerren und Knadentleiber und Ausstattungswaaren. 715 W. 12. Str. Vap?12.

Zu vermiethen: Großes Cc.-Basement Winsch hell und hoch. 164 Webster Abs. 12aplw12

Cefe die Breis-Liste der Poople's Out-Atting Co., 171 & 173 Usen Babtion Cir.. das größte Dani-Aus-stattung-Seichäft nach demudgahlungs-pfan in der Welt.

Belb gu berleiben auf Mobel Bianos, Bjerbe, Bagen m.

ne es we meld.

Selb zu berleiben
auf Mödel. Vinnok. Pietebe Wagen us.
Aleine Anleiben begen us.
Aleine Anleiben
von 820 dis 8100 unfere Specialität.
Wir nedmen Ihren nicht die Model weg, wenn wir die Anleibe machen, sondern lassen beielden in Ihren Vellt.
Edit.
Edit.
Edit.
Edit.
Edit.
Edit.
The guten, ehrlichen Deutschen kommit zu uns, wenn Ihren bei det.
In ver Stadt.
The guten, ehrlichen Deutschen kommit zu uns, wenn Ihren ihren die mir vorzuhrenden, ede Jur anderbürte hinden, dei mir vorzuhrenden, ede Jur anderbürts hingelt. Die sicherste und zuverlässigigste Bedandlung zugesichert.

gugepigert.

S. B. French.

128 La Salle Str., Limmer 1. 14ma1j7

Brancht Ihr Selb? Ich leihe Gelb gegen leichte Bebingungen auf Mobel. Pianos, Lagerhausscheine, Fichervorke ze. ohne felbe zu entfernen. Ferner auf Diamanten, Uhren. Solbs und Silberwaaren, L und Lamanten, Uhren. Solbs überwaaren, L und Le Grundeigenthums-Shodotheften. Ich leihe mein eigen neck Geld der Jinten wegen und will Ener Kigenthum nicht. Ihr draucht nicht zu befürchten, selbes zu vertieren. Auflächeltung monatlich oder nach Belieben. Sprecht bei mir don.
Al de be us Dr. Smit d. Indefinent.Bankier.
Binnier 718, Chamber of Commerce. Ede Washington und La Salle Sir. Schneidet dies aus.

3u berleihen: \$250,000 auf Grundeigenthum, 5 und 5½ Prozent Zinfen. Office-Stunden ?—9 Morgens, 5—8 Kadmilfags. A. Smith, 629 A. Robey Str. 13apdws habt 3hr europäische Staats-Bapiere ober Certifi-tate? Molit 3hr Guer Geld gurud haben? Abrestub. B. 112 "Abenbyost". Saplw11 Geld zu verteiben au ben niedrigften Raten auf ver-bestertes Chicago Grundeigenthum. Geld zum Bauen borgeftrecht. Alberale Beitugungen. Beter Dan Biissingen, 95 Washington Str. Beischung

Selb gelieben auf Mobel, Bianos, Hausbeltungs-waren, Waarenlager - Duittungen, Commercielles Vapier, Mortgages, Diamoniten ober gegen gute Scherbeit; beliebige Summen; lange ober fürze Zeit. W. A. Thompion. benticher Abordat. 1003 Samber of Commerce, LaSalle und Waldington Str. 28d36m \$50,000 zu verborgen auf Grundeigenihum bei monatlichen Zahlungen. \$15.84 ben Monat bezahlen ein Kapital von \$1000 und Zinsen zurück in IX Monaten. henry C. Beo, 445 W. Chicago Abe. 28mzdwl Bu verleihen: \$50,000, bei monatlichen Zahlungen; i verleihen: Sol, 600, or. artifen gurud in 72 Monas. 24 gallen Kapital und Zinsen gurud in 72 Monas. Office von Henry C. Beo, 445 W. Chicago Ave. 17mgjamidwo

250,000 Dollars zu verleiben auf Grundeigenthnm zu 5 und 51/4 Procent Zinfen K. Smith & Co., 629 R. Robeh Str., gegenüber Wider Bark. 10fbw

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te.

Bu bertaufen: Sehr billig, zwei gefunde Pferde unter voller Garantie; ein Tod-Bugab, Egyreß-Geigirt, Bugab-Geigirt. Pferde eignen fich flu tigend ein Geichäft; auch ein gutes Bond zum Reiten, nehft Sattel u. f. w. in 925 Deilwaufee Abe. Bu berkaufen: Erfte Rlaffe Buggy und Pferd. Rachgufragen 261 hubfon Abe. mibofre Bu berfausen: Ein Ulmer (Great Dane) Dog Pup. Kommt morgen Bormittag. 107 Dearborn Str., Zimmer 53.

Große Auswahl bon importirten und einheimifchen Bu vertaufen: Gin ftarter Trudwagen, Pferb und Gefdirr. Rachzufragen 268 G. halfteb Str. bmbol

Berfonliches.

Alley anders deutsche Seheimvoliset. Agentur, 181 W. Wadison Str., Ede Halted, Jimmer 21, dringt itgend etwas in Grsahung auf privaten Wege, 2. B. 110dt Berfownubene oder Berlorene. Aus Ehrlandsfälle unterluckt und Beweise gesammelt. Schwiddelen auf Berlangen aufgespürkt. Die einzige richtige beutsche Bolizei-Agenkur in der Stadt. Jeder, der in irgend weide Unannehm-ligkeinen der Berloren und Berloren der Grant und ber Stadt. Ideer, der in irgend weide Unannehm-ligkeiten der Wicklich und berrotetel ist, möge vorhrechen. Gesehlicher Plath frei. Offen Sonntags die Akttags

Ludwig Schult aus Bergzabern wird ersucht, seine Abresse abzugeben 137 Wells Str. mibos Sigmund Lamprecht aus Guweltien, Ruffifd-Bolen, Prens. Ich mohne 1015 Sohne Ave. Schulben, welche meine Frau in meinem Namen nacht, bezahle ich nicht. Karl Schrandt. 5 3. Worch, Florift, 419 E. North Abe., nahe Wells Str., empfiehlt gum Ofterfest feine Pfiangen, Schnitt-blumen, Bouqueis, Körbe und alle Blumendecoratio-

Bekanntmachung: Wer seine Damen- und Ander-büte gut und dillig gennirt haben will, fomme zu Krau dausen, 418 Lerradee Str. (monitoolal Freier Math ertheilt. Alle Nechtsangelegenheiten werden prompf und jorgfättig besorgt. Arbeitslöhe ohne Kosten collectivt. 182 Wassington, Str., Jim-mer 36, 8aplvol

Bangsscheiben, neueste Fagon, 10c; Fristren 35c. Prof. Uhl, 380 Oft North Ave.

Apd Milk Arten Haararbeiten settigt R. Cramer, Damenseiseur und Perrüdenmacher. 384 North Ave. Attorney will Abstratte untersuchen für \$10. Room 514, 84 La Salle Str. 7apiloli Bohne, Roten, Boards, Galoons, Grocerts, Rents, bills und ichte Schulben aller Art fofort collectirt. Conttabler immer an Sand, die Arbeit zu thun. 76 bis 785. Abe. Limmer 8. Offen Sonntack fiel II.

Chm. A. King, Anwalt, 134 Washington Str. Sim-mer 1119. Abstracte gebrüft \$5 und barüber. Midzige Preise für Processe. Nath gratis. John G. Schiffler, Calciminer, Whitewasher und Plasterer. 208 Blue Island Ave. Beste Arbeit. bw

heirathsgefuch: Ein handwerfer bon 48 Jahren jucht die Bekanntischaft einer arbeitsamen und achte baren Mittime betressis Berehelicung. Offerten unter T. 14. "Abendpoft".

Eine junge Dame. im Wiener Conferbatorium auße, gebildet, ertheiti billig Unterricht in Wiano, Gesaug, und Französisch, Feinste Referenzen. Mit Werbet.

221 Webster Ave. Gesucht: Ein junger beutscher Mann wünscht bet einem guten Lehrer englisch schreiben und sprechen gir lernen. A. Graf, 1220 harrison Str. modimib Bither-Unterricht ertheilt gründlich in und außer dem hause 18. Schlick, 555 R. Clark Str., Sche Schliebe. Saplw?

Berfchiedenes.

Berloren: Einen großen, brannen Qund; turge Haar, wenig weiß an der Bruft, lange Ohren. Gute Betopmung, 17 Raymond Court, nahe Milwaufee Ave. und Robeh Str.

Rauf- und Berkaufs-Angebote.

Bu taufen gesucht: Ein Pooltisch, wmn auch Tuch nicht gut, und ein Cash Register. Abr. 1181 Bucoln Bu bertaufen: Goone nene Feberbetten, billig. 180 Clybourn Abe., Store. Bu verkaufen: Billig, eine Salvon-Cinrichtung, so gut wie neu. mit 2 Bool-Tischen und Cash Register. F. C. Peterson, Washington Deights, Ju. mi-fes Bu verfaufen: 3mei Stühle Barberfhop, auf Zeit ober Caft, \$125. 288 Wells Str. mibofts Bu verkanfen: Ein wenig gebrauchter Rüchenofen mit heiher Wassersront, sowie eine Bettlounge und Bettstelle, sehr billig. 749 R. Wells Str., Top Hat. Bu verfaufen: Gin Rinderbett mit Febergeftell und Matrage. 2520 Cottage Grobe Abe. Zu verkaufen: Wegen Aufgabe bes Haushaltei werden die feinsten Möbel und Hausgeräthschafter billig verkauft. 511 W. Rorth Abe. Bu vertaufen: Eine fast nene Ice Cream-Fontaine: preiswürdig. 389 C. North Abe. mfa5 Bu berfaufen: Gine fast neue fleine hauseinrichtung, sowie brei Betten, sofort, wegen Abreise nach Arntich-land. 508 W. Superior Str. midose Bu verkaufen: Eine gute Hobelbant nebst Bant-haken. Zu besehen mur Sonntag Boxmittags in Ro. 665 Center Abe., 1 Trepbe rückwärts. midofrs Selegenheit: Feiner, fast neuer kochofen, 88; feins Loung, 85; hübsches Aarlor-Set, sins Seich, 280; clegantes Foldingbett, 813; prächige Orgel, 850; Brüffel Carpet. Wing verkaufen, 106 W. Abams Str. In vertaufen, billig: Storefigtures. 212 D. Obicago Abe.

Bu bertaufen: Schneiber-Ginrichtung, Rahmafdite und bgl. 40 Dean Str. 820 kausen quie neme Digh Arm Nahme "eine mit fünf Schublaben, fünf Jahre Garantie. "Omestic 223, Biew Dome 225. Einger 210, Mbeeler "Wilson 210, Sibredge 215. White 215. Domestic Fifte 216 C. Delle fieb Str. Abends offen.

(11. Fortfetung.) "Philipp? Er fiel mir querft bei einem Ringelreiten auf, mo er mit vielem Befdid Die Lange fchwang. Dann wieber gefiel es mir eines Tefttags, wie er beim Tang mit launiger Gelbit: aufopferung die haflichen, alten Burgermabchen, welche man im Bintel figen ließ, eines nach bem andern aufforberte. und hanbhabte boch ben Degen wie ein angehender Jechtmeifter. Befannt murbe ich mit ihm auf wunderliche Beije Einstmals jogen wir von einem Belagber Meigener Landsmannschaft beim als wir mit ber Scharmache Streit be: tamen. Bir jogen blant und ftachen nies ber, mas und in ben Beg fam und ichrieen bie Buriche heraus. Allein es ward und nicht genugenb Guccurs, icon maren zwei über mir und wollten mich zu Boben werfen. Da betam ich ploBlich Luft. Die Rerle flogen nach lints und rechts gur Erbe, ein Frember gog mich eilig in eine Sausthur und über eine buntle Treppe in ein Garten= gimmer, wo eine Lampe bei vielen auf= geschlagenen Folianten brannte. ,36 hab' Euch herausgeriffen, weil ich's Eurem Stanbe fculbig mar, ' fagte er Bu mir, noch ehe er mir Plat bot. Begen ber anderen Raufholbe, mit be= nen 3hr mart, hatt' ich nicht ben Grotius weggelegt. Macht's Euch bequem, bis ber Tumult aufhort!' Der Frembe mar Philipp. 3ch wollte erit auffahren, beamang mich aber und fagte nur: , Bas ich meiner Geburt ichuldig bin, weiß ich phnebies. Der eine ift eben Stuben= hoder und ber andere will leben!' -Stubenhoder, wieberholte er und fah mich mit einem eistalten, überlegenen Lächeln an, ,fieh ba, em Bring, welcher fdimpft. Und ,leben' nennt 3hr bas; 3hr gecht mit ben Meignern, potulirt morgens und abends und randalirt mit ber Stadtwache! 3hr feib hergefommen aus ber Enge und Abgeschloffenheit Gures Schloffes, mo 3hr nur Rammer: biener faht, um bier bas Leben und bie Menfchen tennen gu lernen und Guch an ihnen großjährig ju reiben. Statt beffen gehabt ihr Guch bei ben fagenbudelnben Bechgefellen in ber Mignia!' Dieje Art gu ruffeln hatte mich in bie größte Gr= | tragt ?" regung verfest. 3ch riß ein Florett

mir über bie Treppe binab. Das mar ber Unfang unferer Befanntichaft!" "Much eine Beife, eine Betanntichaft angutnüpfen!" brummte ber Bergog. Grob, aber ein braver Rerl, ber bir bas fagte. Bon Berftellung mar bas mals wohl nichts in ihm! Wie ging's.

bon ber Wand und brang auf ihn mit

bem Rufe ein: , Bum Teufel ber Gouls

meifter!' Allein ftatt aller Baffe

fcmang er feinen Schemel und gerbrach

mit einem geschickten Stog bie Rlinge

in meiner Sand. , Der Larm braugen

ift nun poriiber, ' fagte er bann rubig,

es wird Euch Riemand mehr auf

Gurem Seimwege beläftigen. Geht

und überlegt, welche Pflichten Gure Ge:

ba fonnt 3hr Guren Fechtmeifter prüs

geln, er hat's an Guch verdient!' Da=

mit ergriff er bie Lampe und leuchtete

burt Guch auferlegt! Mit bem Stumpf

"Um nachften Tage überfandte ich ihm ein Baar Floretts von bester Rurnber= ger Arbeit und jugleich eine Forberung. Er lieg mir gurudiagen: ,Wenn er bes Prinzen Soheit beleidigt hatte, fo fei er, als vom Abel, es meiner Geburt boppelt ichulbig, revogiren und gu bepregiren. Wenn ich aber bennoch losgehen wolle, murbe er fich eins über ben Ropf hauen

"Das war volltommen recht und ge= giemenb gebacht!" fagte ber Gurft. "Es blieb mir alfo nichts übrig, als bingugehen und ihn um feine Freund=

fchaft gu bitten!" fuhr Ronrad fort. Das war ebelmuthig, aber unvorfichtig. Dein Sofmeifter hatte fich erft muffen über feine Geburt und Familie unterrichten. Denn es laufen viele Abenteurer und Gautler auf ben Soch=

foulen herum!" "Nun, ben Ginbrud machte Philipp mabrhaftig nicht. Er bielt fich ftets murbig und ernft und fprach mir häufig von , Fürstenpflicht', einem Begriff, ben ich erft burch ihn und erft allmählich verfteben lernte. , Jeber, auch ber Fürst muffe fich in ben Dienft einer wurdigen Ibee ftellen, wenn er in ber Belt gab: len wolle, ' fagte er mir häufig. , Man muß am Ende feines Lebens, wenn man biejes rudichanend überbentt, fich nicht ben Bormurf machen brauchen, bie Beit und bie Rraft an Gitelfeiten und viele fleine Zwede verwendet gu haben!' Das mar ein Gab, ber mir ber Mus: gangspunft all feines Dentens und Danbelne fchien. "

"Gine weife Lebre!" beftätigte ber Rurft und rieb fich mit ber Sand nach= bentlich über Stirn und Mugen. "Aber bas mit bem , Dienft ber 3bee' bas ift philosophifche Marretei. Bertritt bu nur beine Dachtstellung gegen ben Rai= fer und bie großen Reichsftanbe, indem bu ftets einen von bem ihren abweichen: ben Billen beweifeft, wie ich jest, und bute bich, beine Untert ane merten gu laffen, bag fie ohne big .. gend e mas permogen. Das ift bie Gumma aller Beisheit für bich. Ibeenpolitit toftet Belb. Der Raifer tann fich biefen Qurus erlauben. Du fiehft, wie felbft Better Friedrich von fen fich in allerlei fchwere Biber: martigteiten verwidelt, meit er politis ide 3been verfolgt. Coon biefer Lehren wegen follte ich Philipp ferner nicht in beiner Umgebung bulben!"

Romrab fab ben Bater erstaunt an und beeilte fich gu ermibern: "Ibeen in biefem Ginne meinte Philipp gemiß Geine Staatstunft mare Diefe: Gefchidte Sandwerter in's Land gieben. Garten= und Aderbau beben und von Laften befreien, Manufatturen ichaffen, welche bie Berbrauchsaegenftande ber Ginwohner fertigen muffen, Schulen für bie Mermeren anlegen, bie Frohnen beforanten, ftarte Bolle auf auswärtige Baaren legen u. f. m., und fo ben all: gemeinen Wohlftand allmählich beben. Gei bas Land erft reich, fo fet auch ber Fürft nach Außen mächtig!

Der Bergog ladjelte gutmuthig "Run, das thue bann nur alles, menn ich erft einmal die Augen gefchlof= fen habe, " fagte er darauf. "Das End= ergebnif fann ich bir vorhersagen: bu wirft allgemeine Mufregung ichaffen, viele merben geminnen, mehrere benach: theiligt werden, und jede perfonliche Unaufriedenheit wird bich als ben Unfeils ftifter anfeben. Bor allem aber wirb man fich gewöhnen, beine Magnahmen gu befprechen und fich ein Urtheil ba= rüber anmagen - eine ichlimme Gefahr für ben Berricher. Rein, Die bochfte Er war einer ber Gelehrten unter und Beisheit ift, Die Dafchinerie im ges wohnten Gange erhalten, jebe Menbes rung als Störung meiben und bie Bufunft für fich forgen laffen. Es tommt boch ffets anders, als mir bie Dinge planen, und nothwendige Reformen vollziehen fich unmertlich von felbit. "

Er ichwieg; Ronrad ebenfalls; mas ber Bater eben entmidelt, mar ungefähr die Theorie des "Apres nous le deluge"; ber Sohn hingegen hatte im Umgang mit Philipp gang andere Ibeen eingesogen. Allein er vermieb eine Auseinanderfegung barüber, meil er fühlte, daß eine folde nur bes Bergogs Berftimmung gegen ben Freund mehren mürde.

"Bas weißt bu über Digonneaus Borleben ?" fragte ba ber Bergog.

"3d erfuhr aus feinem Munbe, bag er feit fruhefter Jugend Baife fei und von einem Pfarrer bei Genf erzogen murbe, welcher ihn gum Abichluß feines Bilbungsganges auf bie bobe Goule fcidte. Der Mann ift ingwischen geftorben. 3ch entfinne mich, bag Philipp in Beibelberg bie Rachricht bavon em= pfing und mit ihr eine größere Gelb: fumme. Spater begleitete er mich auf ber Reife, gulett hierher, mo bu ihn hulbwoll aufnahmft. Dag bu ihn bisher gern faheft, haft bu mich mehrfach fühlen laffen und ich bin dir von Bergen bantbar bafür!"

Der Bring griff nach bes Baters Sand und führte fie an die Lippen. "Leiber muß bas nun anbers mer-

ben!" fagte ber Fürft, und blidte anscheinend gleichmüthig in bie Lanbichaft binaus.

"Wie ?" fuhr Konrad auf. "Ja. Der Rame Digonneau ift ein nom de guerre, mein Gohn, es gibt feine folche Familie. Rannft bu mir

etwa erflären, mober ihn bein Freund "Dach feinem Bater beißt er fo, un= zweifelhaft !"

"Dem ift nicht fo, wie man mir glaubwürdig berichtet hat !" "Berichtet ? Und barf ich miffen, mer bas behauptete ?"

"Graf Lannion !" "Lannion, Lannion, " fagte unmuthig ber Bring. "Sieht Lannion ehrlicher aus, ober Philipp? Und bu meißt, wie er ihn haßt, weil er glaubt, Philipp bintertreibe beinen Unfolug an Defter= reich!"

"Launion ift nicht unflug genug, mit einer nachweisbaren Liige vorzugeben ober gar eine ichwere Unflage bamit gu unterftüßen!"

"Gine Antlage? Man tlagt Bhilipp an?" rief Ronrad und marf einen rafchen Blid auf ben Bicomte, welcher bruben an ber Steinbruftung lehnte und bent Geplauber ber mit bem Rammer: herrn Conversation machenben Marquife guguboren ichien.

"Und meffen?" feste ber Bring blis tenben Muges hingu. "Goll er etwa confpiriert haben? Befürchtet man, Ronig Friedrich bezahle ihn? Gine Sache, Die er vertritt, ich verpfande mein Bort, bie ift ibm mahrhaftige, innerfte Ueberzeugung! Des bin ich fo ficher, wie meiner Fauft bier!"

Und er ballte bie Fauft heftig gufammen, bag bei ber rafchen Bewegung bas Saudgelent fnadte.

Der Fürft that einen tiefen Athem: jug, fouttelte bas Saupt und blidte wieder in die Landschaft hinaus. "3ch faß wie heute auf biefer Teraffe"

begann er nach einer langen Baufe, "als jum erftenmal an mein Ohr bie Runde einer folimmen That brang, welche im Lande verübt worden. 3ch war nicht viel über zwanzig Jahre alt und war boch bie oberfte Riechts= und Urtheilsquelle in meinem Lande - als höchfter Richter follte ich nun über Schuld ober Unichulb, Leben ober Tob entscheiben. 3ch mußte mir feinen Rath. Collte ich ber Juftig freien Lauf laffen? Gollte ich Gnabe üben? Und wie ich nun in bangem Ginnen bier faß - es war ein Tag wie biefer, und wie ein lichtgrüner Schimmer lag ber Gonnenfchein bruben auf ben Balben und Bergiconungen, bie bein Sochieliger Großvater angelegt - ba mar mir, als riefe biefe gang unschulbige Bergwelt mir gu: Es muß ein Jrrthum beiner Richter und Rathe fein, im Ungeficht biefer Gottnatur und bruben auf ben fonnigen Fluren, in ben friedlich baliegenben Dorfichaf: ten, ba fann ja niemand ben freulen Duth gehabt haben, in feines Dit= menfchen lebenben Rorper bie Baffe gu treiben. 3ch fprach frei - entgegen ber Bolfsitimme. Rachber erichlug ber= felbe Mann einen meiner Forftmarter! - Es war eine trube Erfahrung und leiber machte ich biefelbe öfter. Man barf bie perfonliche Empfindung über

ten gelernt!" Der Fürft nidte gur Beftätigung mit bem Saupte und fuhr fort, indem er fich gurudlehnte und feinen linten fuß auf bie Bant jog: "Es find traurige Stun-ben, mein Gohn, in benen man was

Recht ober Unrecht, Schuid und Un=

fculb nicht befragen. 3ch halte mich

feitdem ftreng an Die erwiesenen That:

fachen und habe allmählich jebe Ber-

ftellung, jeden Berrath für möglich hals

fernt, und fie fteben auch bir bewor!" Der Bring fab feinen Bater unruhig an und fragte nach einer Baufe: "Bangt bas mit Bhilipp gufammen?"

"Ich munichte, er tonnte fich reinigen, und es wird mir schwer, bir bas zu fas gen. Doch es liegen Berbachtsgrunde gegen ihn vor, melde -"

(Fortfebung folgt.)

Tägliche Auflage der "Abendpofice 35,000.

Berftimmter Magen furirt burd Bromos

Gelter. - 10 Genta.

Preis = Liste.

PEOPLE'S OUTFITTING CO.,

Die größten Saus-Musftatter der 2Belt.

Unfere Bedingungen.

\$25 werth Zhaaren \$2.50 per Monat \$50 werth Zhaaren \$4.00 per Monat \$100 werth Zhaaren \$6.00 per Monat 8200 werth 25aaren \$10.00 per Keine Sicherheit nöthig.

Keine Intereffen berechnet.

Unfere Preise.

Gewebte Draht-Matraben. \$ 1.10 Matraben, Bool Top, guter Tid. 1.60 Pllisch Barlor-Garnitur, sehr fein gepolftert. 16.50 Sartholg = Bettzimmer = Ausstattung, fehr bauerhaft. 8.75 Rüchen-Stühle ... 25 Stühle mit Rohr-Sig. ... 55 Stufte mit Wogr: S18.

Ro. 8 Küchen-Kanges.

216.60. Gasolin: Defen.

3-ply Jugrain: Teppiche.

Tapestry Prüssel-Teppiche. Matting..... Folbing-Betten Großer 17X40 Bevel Blate Glas Refrigerators . Baby-Buggies, febr fein gepolftert . . 4.75

Elegante Buffets, großer Bevel Plate 10.25 per Baar. Artiftifche Bortieres, großer Dabo und Kransen.
Kissen, per Paar, guter Tid.
Große Centre-Tijche.
Auszieh-Tische, Harbolz, 6 Fuß lang Ausgiege Lige, Jarryoss, o gup tang Hobe Stelle Lampen. Große folib messinge Bangelampen. Doppel-Kleiberschraut. .30

Daffive Gifen-Betten

Der Comfort des Branten.

"Der Comfort bes Rranten" ift bie Schrift betitelt und ihr Berfaffer, Dr. Martin Mendelfohn, prattifcher Urgt in Berlin, mochte gunachft felbft Trag. weite und Werth feiner Unregungen unterichatt haben. Er fchrieb fie fur den Supplementband ber Zeitschrift für flinische Medicin", ber dem Geheimratt Lenden zu feinem Professor=Jubilaum bargebracht murbe.

Freilich, in einer Schrift, Die bon bornherein für bas große Laienpublitum bestimmt gewesen mare, batte ber Berfaffer wohl minber freimuthig bie Rlage erhoben, daß fo viele unferer Merzte durch "jebe Frage ber Angehörigen über Pflege und Wartung bes Batienten, über bas Berhalten feiner Umgebung mahrend ber Uebrigen breiunbmangigdreiviertel Stunden des Tages. in denen der Argt nicht bei dem Rranten ift, in Berlegenheit gefest werben". In einer Schrift für Laien hatte es ber Berfaffer vielleicht nicht ohne die nur bem Argte gegenüber unnöthige ein-ichrantende Erflärung hingeschrieben : Die Krankheit, zumal die acute, iff und bleibt ja immer ein Rampf, ben ber Rorper felber und allein auszutampfen hat, und in welchem er auch bie leberwindung ber Schablichteit felber bollführt. Der Arat ift hierbei nur ber Leiter - wenn man will ber Chef bes . "Generalftabs". Dagegen mirt man es überall mit bem innigften Ginverständnig lefen und es fich bleibend einprägen: "Man würdigt es nicht genug, daß der Comfort des Rranten ein integrirender Theil der Behandlung ift, daß häufig nur durch ihn ber Berlauf der Krantbeit fo beeinflußt wird, baß fie erträglich bleibt und eine ginftige Wendung nimmt. Er ift nicht Lurus fondern Rothmendigfeit."

Der Ausführung biefes Grundfages, ben genauen Anweifungen für feine Beachtung ift die Schrift gewidmet. Sie befagt fich gunachit mit ben Unmeifungen für die Ginrichtung und Behandlung des Krankenzimmers. Das befte Bimmer der Wohnung ift für die-

fen 3med gerade gut genug: 3ft boch das Rrantenzimmer ben Patienten von ber außerordentlichften Bedeutung, da es für ihn für eine langere oft febr qualvolle Beit ben eingigen Aufenthaltsort bildet, den er nicht berlaffen fann. Um beften eignet fich für gewöhnlich ber Calon jum Rrantenzimmer, ber mabrend ber Rrantheit boch nicht für Gesellschaften benutt werben fann. Bo es möglich ift, follten für den Rranten fogar nicht ein, fonbern zwei Bimmer gur Berfügung fteben. Das eine wird bes Tages, bas andere des Rachts benutt, das nicht benutte in Diefer Zeit gelüftet, geheigt, gereinigt zc. hat man die Bahl, fo empfiehlt fich ein Zimmer nach Norden gelegen, das andere nach Guben; je nach Tageszeit und Temperatur fann ber Rranfe nach einem ober dem anderen gebracht werden. Bimmer mit Delanftrich der Bande berdienen ben Borgug ber tapegierten; bon ben Tapeten find wiederum Die gefirninten mafchbaren Spla= oder Lebertapeten Die befte Befleidung für die Banbe des Rrantensimmers. Für den Aufboden eignet lich fehr gut gewichtes oder gebohntes Bartholg-Bartet; Dielen follten mit Delfarbe gestrichen ober einfach geölt

als Rrantengimmer gu inftallirenden Salon ju thun bat, ift, die Teppiche hinausmerien gu faffen. Dasfelbe Schidfal erleiden, wenn fie gufällig borhanden fein follten, Betthimmel und Bettvorhange. Diefelben find im Rranlenzimmer, das ja doch ausschließlich für den Rranten gur Berfügung ift, eine gang überfluffige Ginrichtung. hier ift nichts zu verbergen und zu berhüllen, und noch weniger barf ber Butritt frifcher Luft gehindert oder Die ichlechten Musbunftungen besfelben in feiner Rabe gnrudgehalten werben. Chenfo wenig ift für Thurportieren und lang berabhangenbe Fenftergarbinen im Arantengimmer Play; fie muffen fort. benn fie fangen nur Staub und finb nichts nute. Das gleiche gilt bon Bal-

dermobein: ber Rrante braucht-fie nicht und die Gefunden tonnen auf Bolgftublen figen. Ueberhaupt muß alles lleberflüffige entfernt werden, besonders alle Rippesfachen und abnlicher Rram. In ein Rrantenzimmer gehören weiter nichts als diejenigen Dobel und Ginrichtungen, die unmittelbar ber Bflege und Bequemlichteit bes Rranten genügen. Unter allen Umftanden muffen Thiere jeder Art bon bem Rrantenzimmer fern

gehalten werden. Doch follen ben Rranten nicht table Bande anftarren, im Gegentheil, es tann für die Behaglichfeit und Berftreuung bes Rranten burch bie Rimmereinrichtung fehr viel gethan werben, und die Rudwirfung ber Umgebung bes Rranten anf feine Stimmung und fein Befinden ift nicht ju unterschäpen; man empfindet eben anders im Grad als im Schlafrod.

Als wichtig für bas Kranfenzimmer empfiehlt ber Berfaffer Blumen, Uhr mit deutlich fichtbarem Bifferblatt, aber ohne Schlagmert ze. In Bezug auf bas Berhalten im Rrantenzimmer gibt er u. A. folgende Rathichlage:

"Spricht man mit bem Rranten, fo bermeide man jedes unnatürliche Dampfen ober Berftellen ber Stimme und breche natürlich und beutlich, felbftverftandlich ohne ju fchreien; die unnaturliche Sprache macht ben Rranten nervos und zwingt ihn ju größerer Unftrengung im Buhören. Sowie ber Argt geläutet und die Wohnung betreten hat, begebe er sich dirett und ohne Aufentbalt zu bem Rranten, ber natürlich feiner in größter Erwartung harrt; insbesondere vermeide er es vor oder nach bem Befuche im Rebengimmer oder im Flur lange Gefprache ju führen, momöglich gar fo, daß der Rrante diefelben gum Theil bernehmen tann. Für Befuche gilt bas Gleiche, wenn man nicht vorzieht, dieselben gar nicht bereinzulaffen.

lleberhaupt ift jedes halblaute und unbestimmte Geräufch, welches außer ber Störung an fich ben Rranten noch beranlaßt, aufzumerten und fich angu-trengen, bei weitem gefährlicher, als ein ehrlicher, deutlicher Larm. Darum foleiche man nie auf den Fußfpigen an ber Thur bes Rrantengimmers porüber. fondern gebe ruhig und ohne ju lärmen borbei; bann weiß der Patient gleich, was braugen borgeht, und erichridt weber, noch fpist er die Ohren. Bor Allem aber berbiete man auf bas Strengfte bas infame Tufcheln und Flüftern in ber Rrantenftube feibft, mobei ber Rrante ftets glauben muß, bag bon ibm und feinem Buftand bie Rebe ift, und fich unnügerweise aufreat."

Die erften Zeitungen in Teutfaland entftanben, neueren Forfdungen gufolge, in Mugsburg, bem Gipe ber reichen Jugger, die um die Mitte des fechgebn-ten Jahrhunderts ihre Sandelsflagge auf allen Meeren weben ließen, in Oftindien und Beftindien Factoreien befagen und in allen wichtigen Sandelsplägen und Seeflabten Mgenturen unterhielten. Die eigenen Sanbelgcorrefponbengen, bie vielfacen Berichte von Geicaftsfreunben, bie mannigfacen Berichte bon Fürften, regierenden Berren und einflugreiden Diplomaten gaben ben Stoff gu einer Art von Beitung, Die jeboch nicht gebrudt, fondern bon Dienern bes Saufes gefdrieben murben. 2Bas auf bem obnliden Berfehrsweg und an ben Bofttagen einlief, wurde als fogenannte "Orbinari - Beitung jufammengeftellt, neben welchen Beitungen bann Beilagen mit ben "Extra-Orbinari" ausgegeben und berfendet murben. Der Schreiber erhielt von Jebem, bem feine Beitung guging, vier Rreuger für ben Schreibeogen, auch wenn berfelbe nicht gang befcrieben war. Sammtliche im Laufe bes Jahres auszugebenben Blätter tofteten wie man aus ben unter Anderem im Germanifden Mufeum erhaltenen Reften erfieht. 24 bis 30 Gulben. - Reben ben politifden, religiöfen und Sanbelenenig: feiten murben auch bie michtigften Documente mitgetheilt, am bollftanbigften biejenigen Actenftude, beren Inhalt Sandel und Bertebr unmittelbar betraf Die bamaligen Beitungsforeiber erbielten foon Mittheilungen, bie ihnen ohne "Berlegung bes Amts-Gebeimniffes" wohl nicht hatten juganglich fein tonnen In welches Bebeimniß J. B. bas Parifer Bartament feine Berhandlungen auch bullen mochte, ber Fugger'iche Beitungsichreiber machte es bod möglich, eine getreue, actenmäßige Darftellung bes gangen Projeffes gu bringen, ber gegen Jean Cothel megen feines Mordberfuches auf Beinrich VI. angeftrengt murbe. - Der literarifde Theil Diefer Beitung bat eine gang beträchtliche Musbehnung, und bringt außer ben banbidriftliden noch gebrudte Beilagen, eine Menge politifder Tagesidriften und

fliegender Blatter. Much eine Art Feuilleton findet fic, bas lanbicaftliche Schilberungen aus bem Morgenlande, Befdreibungen bon Geften, Aufzügen, Bolfsfitten und endlich febr ernft gemeinte -Beiffagungen enthalt. Den Schluß bilben Anzeigen g. B. wie alle Sachen in Bien gur Beit ju faufen. Co unterfceiben fich bie alteften Beitungen boch wenig bon ben beutigen in Auswahl und Mannigfaltigfeit ber Berichte. Ein großer Unterfdied befteht jeboch : bie Fugger'iche Correspondeng macht ibre Mittheilungen in fünf Sprachen Die italienifch gefdriebenen Artifel find bie beften, bie lateinifden ftrogen bon gefuchter Belehrfamteit, bie beutiden tragen beutlich ben Stempel einer gemiffen Unbeholfenbeit und unerquidlichen Breite ; Die frangofifden und fpaniichen tommen am feltenften bor. Die liegenben Blatter, bie ber Fugger'iche Beitungsichreiber feinem banbidriftliden Blatte beilegte,gaben ben gebrudten

Beitungen bas Dafein. Diefe fliegenben Blatter murben hauptfaclich mabrend ber Rampfe ber Reformation in Umlauf gebracht. Go nabe es lag, fie in regelmäßig ericheinenden Beitichriften unter einem gemeinschaftlichen Titel in die Belt geben ju laffen, fo berging

bod ein Jahrhundert, ehe bie erfte Bei-

tung in unferem heutigen Sinne geich f-

Spatet nicht mit Unverbaulichteit. Rehmet Bee-

Die "Wendpoff" ift bas anerfannt entide Blatt für Beine Mugigen.

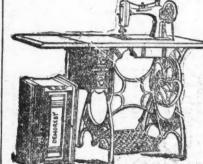
fen murbe.

finden in bem St. Jatobs Det ein unüber-trefflices Deilmittel gegen bie Ge-brechen bes Biebitanbes.

ME CHARLES A. YOGELER CO., Ballimore, Md.



YORK, 777, 779 & 781 S. HALSTED STR. \$19,50 für Diefe Maidine!
Unfere Concurrenten ber- \$55



DEMOREST No. S. Mit einer Garantie für 5 Jahre mit jeber Majdine. 50,000 in Gebrand und alle find gekauft worden feit Juni 1885. — Reine besiere Ma. schine gemacht. Nunmakr kabmigiren wir 29,000

Der Wossersollor

(Dr. CRAHAM)

veralteten und langjahrigen Krankheiten und Leiden beiberlei Gefchlechts durch die in Deutsch-land, sowie dier so bewahrte Methode von Untersuchung

ei Geidledts burt ben Gebrauch bon feinen Cieben Rieblings-Diebilamenten.

unberen fehlten. II Det Wuffer-Dolltor bereitet feine eigene Mebizim und fieht deshald mit der Apodhefe in keinerlei Berdin-

bung. Diese Lieblings-Webikamente kurrren nur folge Ewansheiten, woster die einzeln empfohlen find, und find allein zu haden in der

Office: 303 &. State Gir.,

essie Tredpe gog.

CHICAGO. III.

Sprechfunden: 11—Fubr. Abends 6—8 V.J. Countrigs geschieffen. Unentgelitiche Constitution.

Nur für Männer.

B. NEWTON, M.D., 187-189 S. Clark St., Chicago, III

Office-Stunden: 9 Bm. bis 8 Mm. Countags 10 bis 12.

Kinderlose Chen

find felten glückliche.

Mie und woburch biefem tlebel in Turger Jeit abgeholfen werden fann, geigt ber "Wede imnge Mitter", 260 Seiten, mit gehirelben

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT,

11 Clinton Place, New York, N. Y.

And the second second

im Deutschen Medicin Colleg, 512 Dable Str., au Milmauter Ave., weiche alle ven 11 bis 12 Uhr abgehalten werden:

Bethseda Nurse Training School.

Jungfrauen und Wittiben wird in obiger Anstalt in Berbundung nitt dem Zentichen goldete ante feltene Gelegenhoit geweben das krantenvliegen gründlich an erfernen. Die Nachtrage nach geloten höregreinen Architecturche große, ebenfulls find die Schoe febr gut. Wegen Aberen machtingen 30 und 32 Beiden Place oder im Beutschen Apolytical.

THE WM. SCHMIDT BAKING CO..

75—81 Clybourn Ave., liefert das beste Brob, Crackers, Auchen und feine Biscuits.
TRan verlangs sie beim Grocer. 16568mbisa?

Raditale Rur garantirt in

ten Beit. Batie

Univertia indem er ein Britantigie ler von drei der gießten Aleigie und Bunde-Aeryte dreies Jahre kunderts ch. namitig die Bro-fesorer James R. Brood, Austin R. Filmt und Dr. C. Olcott.

rjenigen Krankseiten, avon fie geeignet und für grin blide Ans lie bekimmt find. Taufende hiefiger Famitien bestätigen wit Dank

fauft worden fett Aunt 1885. Aereine defiere Machane gemacht. Nummekr abdigeren der Vollage gemacht. Nummekr abdigeren der Vollage gemacht. Nummekr abdigeren der Vollage wir vollage der Vollage der

JOHN YORK, 777, 779 & 781 S. Salfted Str.

Beirathe-Licenzen.

Die folgenden Beiraths=Licenzen murben in ber Difice bes County-Clerts ausgestellt :

Reemond Canteler, Genoveva Simini. Carl Riemer, Sarriet Blubm. Louis B. Bulij, Augusta G. Solen. Beter Bon Bergen, Anna Raufch. Chas. 21. Segeriell, Mima G. Cartion Billiam Ribtte, Garah Biesmer. John Driger, Barbara Stephann. Sharles Martin, Lizzie Dirheimer. James 2. Chapman, Guian Coneiber. Cart Boltesborf, Mary Schmierichneiber. John Schur, Chriftine Rramer. Robert Cdart, Rebecca S. Baller. Fragt Bibosto, Minna Gabbert. Erneft B. Erdmann, Minuie Schramm. 3fage Robinfon, Jettle Schmultan. John Filfe, Liggie Rhobe.

Cheidungeflagen.

Die folgenben Scheibungsflagen murben gestern eingereicht: James gegen Minnie Douglas, megen Berlaffens und Chetrachs; Freda gegen Edart Saffenpflug, wegen grau-famer Behandlung; Banling gegen John Ran, wegen graufmner Behandlung; Jennie B. gegen Abbison D. Hewes, wegen graufan met Behandlung, Berlaffens und Trunffucht; 8. Arthur gegen Emma Robert, wegen Che-

bruchs und Trunfsucht.
Die folgenden Scheidungsdefrete murden bewilligt: Paul J. von Emma Klager, wegen Berlaffens ; Luella von Charles 23. Eripp, megen graufamer Behandlung; villa S. von George M. Bierce, megen Berlaffens : Jennie von William D. Ribge, wegen Chebruchs ; Carrie E. bon John C. Tillen, wegen Chebruchs; Martha M. von Carlton D. Fletchet, wegen Trunfjucht.

Todesfälle.

Im Radftehenben beröffentlichen wir die Kifte der Deutschen, über beren Tob bem Gesundheitsamte zwi-ichen gestern Wittag und heute Nachricht zuging: Glara Runte, 267 Fremont Str., 32 % Chriftopher, 3800 Emeralb Ave., 48 3 bermann Frombold, 156 Jansen Ave., 32 Robert B. Selb, 1846 Belmont Ave., 11 3. Georg Selm, 915 Fulton Str. Rellie Malmberg, 498 N. Clark Str. Martha Schwenn, 211 R. Center Ave., Louis Dredmann, 799 Milmaufee Ave., 29 3 Sufanna Suber, 298 B. Bolf Str., 53 3. Ratharina Melmer, 114 Augusta Str., 67 3. Johanna Lindner, 142 28. \$1., 6 D.

* Geftern Rachmittag brach an einem Reubau an ber 22. Str. ein Geruft, mobei ber Arbeiter 3. G. Weed aus einer Sobe pon 20 Ruft berabftarite und fich einen Beinbruch guzog. Der Berungludte murbe nach feiner Wohnung, Do. 753 2B. 22. Str. gebracht.



Das beite Mittel gegen Mheumatismus, Glieberreifen, Froftbenlen, Gicht, Derens fouf, Rreugmeh und Buftenleiben. Rüdenschmerzen, Berftauchungen, Steifen Gale, Brubungen, Quetichungen, Grifche Bunben und Conittmunden.

Reuralgie, Sahnschmerzen, Kopfweh, Brandwunden, Musgehrungene hande, Geleut-schmerzen und alle Schmerzen, welche ein äußerliches Mit-bel benötbigen.

Farmer und Biebzüchter

Cefel die Breis-tiffe der People's Out-ätting Co., 171 & 173 Luch Madriou Etc., das gubäte Daus-Aus-fatungs-Gefährt nach dem Abgahlungs-pfan in der Welt. Eine Flafche Et. Jatobe Del foftet 50 Ets. (funf flafchen für \$2,00). Ift in jeber Apothete gu haben. Bandwurm-Mittel, werft unfebloar, ju haben bei Männer-Schwäche. Böllige Bieberherfiellung ber Gefundheit und gefchlechtligen Nufligfel

mittelft ber

La Calle'iden Mafidarm-Behandlung. Erfolgreich, wo alles Andere fehlgeschlagen bat.

Die La Calle'ide Methode und ihre Borgage. 1. Applikation ber Mittel bireft am Gis ber Arand-Bermeibung ber Berbauung und Abichmadung

heit. Bermeidung der Berdauung und Kofchräckung der Birkfamkeis der Mittel.

3. Engere Aunäherung an die bedenkenden unteren Coffmungen der Kindenmarknerden aus der Bürkelfaule und daher erleichkertes Eindringen zu der Kendelbaufaufeit und der Anste des Seining und Rächgrack.

4. Ter Katient kann fich feldst mit sehr geringen Kosten ohne Arziberteilen.

5. Ihr Gedrauch erfordert keine Merduderung der Kinde der der Ledensgewohnbeiten.

6. Sie sind deicht von Jedem an Ort und Seinle einzufähren und birten unmitteldar auf den Schule.

7. Sie sind leicht von Jedem an Ort und Seinle einzufähren und birten unmitteldar auf den Schule.

Rennseichen: Eelivet Berdauung Appetimangel Abmagerung, Gedächtuißschauung, Appetimangel, Admagerung, Gedächtuißschaupen, Dertkungen und Erröhen. Dartleibastei, lieberdafte und erröher oder tiefer Schlof mit Träumen, Herstopfen. Ankeinung gegen Gefellschaft. Unentickossenheit, Mangel an Willenstraft. Schüchternheit u. h. v. Unsere Behandlungsbertadungen mit Ardinkn. der Kontentung und keine Nagennbertadungen mit Ardinkn. der Lieberdambel vor ihret werden der affiziten Leitier angeband.

Der ka Sallesche Bolas ist and dans der Kritte gegen Krontheiken der Attern, Nase und Borstehdreit.

Duch mit Zengnissen und Gebrauchsanische sung graif. Ran ichreibe au

fung gratis. Man ichreibe au Dr. Hans Tresfow, 822 Broadway, Rew Yort, R. N.

Ginzig ächte J. C. FRESE & COMP'S Hamburger Thee

Bum Reinigen des Blutes

Diefer Thec, welcher fic burch feine ausgezeichnete, bie berlorene Gefundheit wieder herftelleube, heile fraftigenbe Wirtfamteit eines Weltrufes erfreut, bient im Befonderen als blutreinigenbes und ficher wirtenes Abführmittel bei Blutanbrang jum Ropf, folage artigen Bufallen, Neberladung des Magens, belegter Bunge, mangelndem Appetit, Sahn- und Ropf. fcmergen, Ouften und Bruftbefdwerben, Samorrhoidal-Leiben; Leber- und Unterfeibe-Rranfheiten, Anfat gur Bafferfucht, Sppochonbrie, Blafenleiben, indem er ben Blafenftein mit bem Urin abführt, gegen Burmer, überhaupt als Prafervatiomitte egen faft alle anftedenben Rrantheiten.

Preis 25 Sis. bas Padet in allen Apotheten. trägt biefe cor A. C. FRESE & CO. und bie Unteridrift Hopfensack 6. Augustus Barth, Hamburg Bowern, Ren und General-Agent bon J. C. Frese & Co.'s

ter bie Breis-Lifte ber Poople's Out-fitting Co., 171 & 173 Hell Madvin Cir., bas dribte Gaus-Aus-fiattungs-Selchaft nach bem Absahlungs-plan tu ber Welt.

hamburger Thee und hamburger Pflafter.

Trunkenheit Bewohnheits-Trinfen Dr. Haines' Golden Specific. es sam anch in einer Taffe Kaffee oder Thee, aber in einem andern Nahrungsmittel gezehen berben, obe doch der Baften i diese beig, wenn untibwendig. We worte fiels. Ein 28 Seithn enthaltendes Buch frei ga dochen dei Nale & Seinbill. Druggiften, Clarf und Beddien der Aufe.



Salevus Medical Institute, 187-180 S. Mark St., Chicago, II.
Incorporier unter den Gelegen des Staates Alimeis.
Ausfahreigtig der Bedande
Inng den allen aksien, chroeitigker, nervollen und ges
hettuen Stennfheisen des
Mendern, dat eine Absiedrigs
Erlankung in Eurode und
Ameritaundem erin Britostigka
ler den der der Absiedrigs
ler den der der Geschen Neuer
hande ist, naming die Broe
federn James R. Kood, Aming bie Areiselike ber Rooplo's Out-fitting Co., 171 & 173 Weft Rootson Err. des größte Hauskund-fittings Erräft nach dem Abzahlungs-plan in der Welk.

Kämorrhoiden. Anan SIS" ift ein un-gehibares Mettel zur gellung von Da-morrholten. Die Anakenis ist in Apotheten zu kaben; wird auch nach eines diese Erreises, S1, lostenreit zuge fankt. Proben untouft von

Fallsucht, heilbar! burch bas berühmte Mittel von Dr. Quante aus Min-fer, Weftphalen; nur zu haben bei 11aglid

Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babafh Ave. STOTTERN

Beilt die C. Barra'ide Sprachheilanftatt,

129 5. Peoria Str., Ede Adams, Bahna vat. Bartors I. L. 3 und 1. 18 M. Readifien Str., Sche Haller Bahna vat. Hendelsen Str., Sche Haller Bahna vat. Bahna vat. Hendelsen vat. Bahna vat.

Dr. C. SCHROEDER,
3 abnarzi,
413 Milwaukee Ave.,
8 achte innerzios acquaen, feine fähing von 50cz.
2 ujwaris. Bejte Arbeit garantirt. Conntags offer.

bie Artis-Liste der People's Out-fitting Co., 171 & 172 Beft Mahijon Etc. des größte haud-Aus-flattungs-Stidist nach dem Abzadlungs-plan in der ein.

Bye and Ear Dispensary.
Alle Grantheiten ber Augen und Ohren
behandelt. Kämflige Augen und Beitellung augeterigt. Brüten angelocht.
Le Rathertheitung frei. Ismail
2101/4 Glart Ctr., Gar Adams Gtr., Jimmer L. Montag: Afgemeine mediginisch Klinik Lieustag:
Montag: Afgemeine mediginisch Klinik Lieustag:
Mindert raufteiten. Donnerkag: Wunddagnet und
Geschlechtskundeiten. Freising: Frenenkrantseiten.
Möchenische für Redigin oder nur ihr Schurschisse
können sich melden. — Dalelbt werden ziehe Nachnistag alse Krantseiten, wo eine gefüng dentban gegen
mösiges Honorax, oder Seisen der Sindenten. Homediges Honorax, oder Seisen der Sindenten.
Honorax hier der Beiten der Beiten der Beiten
Dablight etn. das größe Freis-Angebian in der Weit. Dr. A. ROSENBERG ftüt fich auf Sjährige Praxis in der Behandlung ge heimer Kransheiten. Jungs Leute, die durch Jugen fürben nub Ausschweitungen gestwäckt be daues, bie an Huntkionsklörungen und anderen Frauenkon.

beiten leiben, werben durch nicht angreifende Mittel gründlich gebrilt. 125 S. Clart Str. Office Stunden 9 bis 11 Borm., 1 bis 3 und 6 bis 7 Abends. Deutscher Angl, Bundarjt n. cheburtshelfer, 728 S. Salfted Str., Tfte la Str. Sprechftunden: Morgens dis 9 Uhr; Rachmit von 2-4; Abends nach 6 Uhr.

Dr. F. C. HARNISCH

Deutscher Augenangt,

bormals languhriger erster Assender ber Buigl. Undberitätes Augentstrick an Angel.

Office: 70 State Str., Ainmar 200.

Glauden: 9444 Mohnung: 139 Augenin Ave.

BORSCH
De titer.

Soufultiri une betreff
En AdamsStr. Bufriedenfeit in jeder Sinficht garantirt.



Diefer Store ill an lich eine Stadt.

Mo The irgend Etwas und Alles bekommen könnt jum rechten Preise.





Immer Die Billigften.

Die Zunahme dieses Geschäftes ist staunenswerth. Die sestwöchentlichen Berkäuse mehr als verdoppelt—ja, beinahe das Dreisache der Berkäuse der ersten Woche, vor einem Monat. In unserer langjährigen Geschäftsersahrung haben wir noch nie einen solchen wundervollen Fortschritt in so furzer Zeit gefannt. Es ift positiv phenomenal. Der Grund? Es giebt beren viele. Eine vorzügliche Organisation, welche wir von Tag zu Tag vervollständigen; ein großartiges Gebände, hell erleuchtet—Tageslicht; burchwegs nene Waarenlager von oben bis unten, und "dieselben Waaren für weniger Geld" ober "bessere Waaren für daffelbe Geld" als 3hr anderswo finden könnt. Dies sind einige ber Gründe. Die außergewöhnlichen unten augeführten Werthe werden diese Woche wieder die Berkäuse vermehren, im Bergleich zu benen ber letten Woche, und badurch das ,, so gut begonnene Werk fortsetzen."



Immer Die Billigften.

Farbige Kleiderstoffe.

Ju wollenen Rleiberstoffen beginnen wir mit einem gut bauerhaften Diagonal Tuch An Boll breit zu 12½c — ein ganzes Kleib für einen Dollar ober weitiger — und enden mit den feinsten Parifer Rovitäten zu Is per Jard. Zwijchen diesen beiden Ertremen haben wir Alles, jedes Gewebe, jede Farbe, jede Schattrung, jeden Preis. Wir schiefen Euch nicht nach dem Basement für die dikligeren Waaren, wo Ihr eine Farbe von der anderen nicht unterschehen könnt, sondern zeigen Alles auf unserem Hauptsur in hellem Lichte

Alls fpeciell intereffant nennen wir biefe Woche Rovelty Rleiberftoffe, Cheviots, Streifen, Blaibs, Cot gang wollene Baaren, 36, 38 und 40 Zoll breit— Die billigsten ber Lucwahl koften 374c zu fabriciren...... Bigoureaux Epingla (ganz nen)
Dergestellt aus ber feinsten auftralischen Wolle und beabsichtigt zu 75c und \$1.00 verkaust zu werben. Teinfte importirte Gebaftopol Babit 27 Twill -bie beften ber importirten Fabritate-

Schwarze Kleiderstoffe.

Sauptflur-A Strafe, No	ge, Nord.	
Domestic Serges, wurden verfauft zu 60c.	25°C	
Shepherd Checks 88 Zoll breit, sehr begehrenswerth, andere verkaufen sie zu 60c n. 75c	39c	
Almazon Broadcloth werth bas Doppelie	75¢	

Wasch-Stoffe.

Saupiffur-G Strafe, Moi	.0.
Jaconas—nen und sehr modern— 3 bis 9 Farben, ggrantsut dauerhaft, werth 35c. Feinste importire feldene Jacquard Ginghams— echter Werth \$1.00.	19c 65c

Sutterfuch Departement

Secret of a property of the	POTT TO HETCHET
Slater Cambrics	Sauptflur—& Strafe, Nord.
Fanch Silefias Alle nen und frijd-20c Qualität.	satisfication 8c
Schwarz, Grau, Braun Bad bing	5c

Zaschentücher.

Dupend	Serren Mädchen Kinder	Unic	genti	cher	175 verschiebene Muster — Einige werth 25c — zu	
Schn	Sandgestickte C Deizer Taschern unseres 89c B	tücher, ber .	19c	echt b	feibene Taschentücker- c und 50c Sorte — esäumt —	21

Fanen und meiß-Damen-Hald binden 25c 85c und tioc Chiffon, Spigen-jeber Garbe-fcmarg

Banbgeftidte Mull Salsbinden

50,000 Riften 15c 10c

6c Tourist Ruffling-Ginige werth 25c und 85c, 19c Rifte.

Echter China Dinner Set Verfauf

Der ausgebehntefte Berfauf, ber je fidttfanb. 101 Stud bunnes China, fon be-\$10.90

dunnem China, fcon bemalt,

Ernftal Glas Effig ober Detfiafchen, mittlere

100 # Stüd

Don

Mule unfere Porzelan-Sets fpeziell berabgefest im Ginflang mit obigem Preis.



Importirte blown Glas gravirte Baf-



Bänder.

No. 1 3c per Darb

Schwarzes Sammet-Band, feste Enden.

1000 Dbe. feine Bander, breit, werth bis 75c,

Kunden, welche außerhalb ber Stadt wohnen und feine Ur-beiten mit Künstler-Materialien machen, sind ireundlichst eingela-ben nach unserem Catalog gu senden. Derselbe wird Jedem auf

Woven Corb -

nur 15c per Darb.





Schönes Dufter. Un= fer eigenes Mufter. Wirb nirgenbs anbersmo in Chicago perfauft.

Dieses Buggy





Shuh-Dept.



690 für Bebble Spring Seel Knopf. Schuhe fur junge Damen, Größen 12-2, regular \$1.15 Goube. \$1.25 für feine Dongola Glage Schuhe für junge Damen, mit Patent Lips, Größen 12-3; regular \$1.85 Schuhe. 500 für Dongola Glage Spring Seel Schuhe für Rinber, ein ichoner fleiner Schuh; Grogen 4-73 regul. 90c Schuhe. 690 für Rinber Bor Tip Spring Seel Soube; Großen 9-11;

986 für feine Dongola Glage Spring Beel Schube für Kinber, Patent Tips; Größen 8-11; regulare 81.45 Schuhe. Unfere Garantie ift, bag mir irgend einen Schuh, ben Sie uns bringen fonnen, ju 50c bis 82 per Paar billiger vertaufen.

,	Beipe Blantets, befte Gorte, volle Range, werth Sc	20
	Gntes Gold-Papier, regulare 120-Sorte, neu	50
	Eleg. Combinations Barlor-Tapeten, anberswo 1	00
	Schwere polirte Gold-Enpeten, binig au sbed 1	2¢

"Sier ift die Brobe."

Lefet biefe Preife und bann berechnet, wie viel 3hr bei jebem Arti tel

Groceries.

faint, aber - nicht von biefer Qualität. Es wird gejagt, bag bas Dehl balb billiger werben wird, jedoch wir haben ichon jest ben

Archbuckes Arioja Kajjee. 19 Fancy Eurshed Java Kajjee, per Pfd. 19c; 5½ Pfd. 1.00 Unser Fancy Wocha und Java Kajjee, per Pfd. 32c, 3½ Pfd. 1.00 Good Crushed Java Kajjee, per Pfd. 18c, 8 Pfd. 1.00 Unfer felbit importirter Sitofi Thee, verfauft und bezogen von ben Original-Growers bireft von China. Gine Taffe besselben frei für Jeden. Regulärer Preis per Pfd. \$1.00; verkauft für Austin, Nichols & Co.8 Sunbeam Corn, per Kanne. belafield, De Govern & Co.s Clover Leaf Corn, per Ranne.

Elgin Zucker Corn, per Kanne.
Lich Brand Rem York State Corn, per Kanne.
Lich Brand Rem York State Corn, per Kanne.
Lich Brand Roma Jonatocs, per Kanne.
Lich Baldwins Fancy Tomatocs, per Kanne.
Lich Baldwins Fancy Tomatocs, per Kanne.
Lich Baldwins Fancy Treis 19c; per Kanne.
Lich Baldwins Lich Breis 19c; per Kanne.
Lich Baldwins Lich Breis 19c; per Kanne.
Lich Baldwins Lich Breis 19c; per Kanne.
Lich Baldwins Lich Bal Kathien, regutarer preis ive; per Kanne.
Calijornijde Pfiridde in schwerem Sprup, per Kanne.
Calijornijde Dpritojen, per Kanne.
Calijornijde Bartleit Birnen, per Kanne.
Calijornijde Cier-Pflaumen, per Kanne.

Euttings Assorted Zelließ, Glasbüchsen, regulärer Preis 25c; per Büchse.
Calisonia Fig Jam. Glasbüchsen mit Schraubenverschluß, regulärer Preis 35c; per Büchse.
Gorbon & Nittworths Assorted Preserves. Quart-Büchsen.
Fig Preserves in fancy Judia Stone Jars, regulärer Preis 50c; 2-Pfb.-Püchsen.
Mallards Cocoa Shells, 6 Pfund.
Importirte Scotch Kippered Deringe, 2-Pfb.-Kannen.
Importirte Deringe in Tomato-Sauce, 2-Pfd.-Kannen.
Importirte Findon Haddock, 2-Pfd.-Kannen.
Spiech Broof-Trout, 3-Pfd-Kannen.
Dooths Blad Dicknond Salmon, per Kanne. Englis Bloaters, per Stud. Echte Cod-Fijch, 2-Pfd.-Brids Frend Game Late, 2-Pfd.-Kannen, per Kanne. Frend Game Pate, 2-Pfd.-Kannen flat, per Kanne.

Lunch-Fleisch, 1-Pfd.-Rannen, per Ranne...... Fleischwaaren.

Frend Bame Bate. 1-Pid.-Kannen, per Kanne...... Benijon Bate, 1-Pid.-Kannen, per Kanne.....

I	Relfon Morris & Co.'s unvergleichbarer Schinfer	11
į	Relfon Morris & Co.'s unvergleichbarer Sped	10
Ì	Relfon Morris & Co.'s Superior fnochenlofer Schinfen	10
Ì	Reffon Morris & Co.'s reiner Schmalz	9
ł	Relfon Morris & Co.'s California Schinfen	74
Ĭ	Melion Morris & Co.'s getrodnetes Rinbfleifd	1 8
1	Swift & Co.'s heart Brand Sams	11
Ì	Smift & Co.'s Beart Brand Bacons	10
Į	Smitt & Co.'s ausgezeichneter fnochenlofer Schinken	10
ı	Swift & Co.'s Bure Leaf Larb. Armour & Co.'s Star Brand Ham	9
į	Armour & Co.'s Star Brand Sam	124
ě	urmour & Co.'s Star Brand Bacon	125
i	Armour & Co.'s Star Brand Strip Bacon	
	Armour & Co.'s Bure Leaf Lard	90
ŧ	Muskey	
į	Braten.	7.3
ğ	Beftes Rib Becf	1210
ĺ	Second Gut Reef	

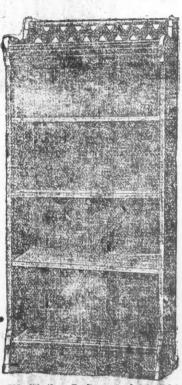
W4444444	- 10-1	35.0
Beftes Rib Becf	 	1210
Second Gut Beef	 	100
Chud Beef	 	80
Rolled Bot Beef	 .5c unb	60
Rump Beef	 	80
Beft Girloin Beef	 	1240
Beft Porterhouse Beef	 	1240
Top round Beef	 	100
Round Beef	 	80
Chud Beef	 	70
Short Beef	 	90
Samburger Beef		80
Rumps Corned Beef	 	* 60
Blates		40

Mäbe

Dritter Milur - Mord Glevafor.

Bücherbrett.

Borhallen-Stand. Solid Eiche, bewegliche Spiegel, beinahe 4 Fuß breit, gesichnist, orydirte Beichläge.



Mufifalien-Raften,







Wir führen bie größte und vollftanbigfte Auswahl von Partors und Bedrooms Guits in Chicago und gu ben niebrigften

Handhaltungswaaren.

Die Concurreng wird herausgeforbert in Jee Bores aus Durtholg, Dolgfohlen-Fül-lung, gu \$3.65.

Refrigeratoren aus Sartholy mit Mef-fing-Beichlägen, Solgfohlen-Fullung, ju \$7.25. Gafoline-Defen-1 Brenner gu \$2.25, 2 Brenner \$3.60, 3 Brenner ju \$4.80. Gas-Defen gu 50c.

Gas-Röhren gu '7c per Fuß. "Enterprije" : Gas Dejen, ertra fcmerer Guß, ausgezeichnete Brenner, welche icone blaue Flamme hervorbringen, 1 Brenner \$1.40, 2 Brenner \$2.80, 3 Brenner \$4.20, 4 Brenner \$5.60. Garten: Sets zu 10, 18, 38, 58, 65, 75c. Garten: Rechen zu 15c, 18c, 22c, 25c, 35c,

42c und 50c. Garten Saden gu 22c, 25c, 28c, 30c. Lamu=Rechen au 28c, 35c, 50c. Solgerne Lawn-Rechen gu 18c.





Damen Sloral Sets 42c unb 55c. Spaten- Gabeln 55c. Barten Rellen 5c. Befie fertige Unftreich-Farben 90c. hunter's Rail Gets 8c.

Merte, volle Große, mit Selm, com-

Carpet Tads, 12 Padete 10c. Thee-Baagen, complet mit Schaale, 65c. Beiben-Bapier-Rorbe 25c. Counter=Rorbe 12c. Unfer Roffer=Departement ift bas größte

und vollständigste ber Stadt. Kommt und jebt, ebe Ihr wo anders tauft. Clinton Draft Gitter \$1.50 für 100 Quabratfuß. In gangen Rollen. 50 Fuß Garten Echlauch \$2.75.

Gutgemachte Saus-Befen 10c.